

**Hochleistungs-CD-Spieler mit Multi-CD/DAB-
Steuerung und RDS-Tuner**

**Syntoniseur RDS et lecteur de CD, "Puisance élevée", avec
contrôleur pour lecteur de CD à chargeur/DAB**

Bedienungsanleitung

**DEH-P7300R
DEH-P6300R**

Mode d'emploi

Pioneer

DEUTSCH

FRANÇAIS

Tastenübersicht	3	Anzeigen- und Tasten-Entsprechung	16
● Hauptgerät		Aufrufen des Funktionsmenüs	16
● Lenkungsfernbedienung		Funktionsmenüpunkte	17
Vor Gebrauch dieses Produkts	4	Aufrufen des Detail-Einstellmenüs	18
Über dieses Produkt	4	Funktionen des Detail-Einstellmenüs	19
Über dieses Handbuch	4		
Über die Demo-Betriebsart	5	Tuner-Betrieb	20
● Reverse-Demo-Betriebsart		● Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)	
● Funktions-Demo-Betriebsart		● Bestsenderspeicher (BSM)	
Zur besonderen Beachtung	6	Gebrauch der RDS-Funktionen	21
Im Störungsfalle	6	Was bedeutet RDS?	21
Bei Verwendung des 50-Disc- Multi-CD-Players	6	Programmservice-Namensanzeige	21
		AF-Funktion (AF)	22
		● Aktivieren/Deaktivieren der AF-Funktion	
		PI-SuchlaufFunktionen	23
		● PI-Suchlauf	
		● Auto-PI-Suchlauf (für Vorwahlsender)	
		Regional-Funktion (REG)	23
		● Aktivieren/Deaktivieren der REG- Funktion	
Fernbedienung und ihre Handhabung	7	TA-Funktion (TA)	24
Gebrauch der Lenkungsfernbedienung	7	● Aktivieren/Deaktivieren der TA-Funktion	
● Batterie		● Aufheben von Verkehrsdurchsagen	
		● Einstellen der TA-Lautstärke	
		● TP-Alarm-Funktion	
Abnehmen und Wiederanbringen der Frontplatte	9	PTY-Funktion (PTY)	26
Diebstahlschutz	9	● PTY-Suchlauf	
● Abnehmen der Frontplatte		● Nachrichtenprogramm- Unterbrechungseinstellung (NEWS)	
● Wiederanbringen der Frontplatte		● PTY-Alarm	
● Warnsignal		● Aufheben von Durchsagen	
		● PTY-Liste	
Grundlegender Betrieb	10	Radiotext	29
Musikhören	10	● Radiotext-Anzeige	
Grundlegender Tuner-Betrieb	12	● Abspeichern von Radiotext	
● Manuelle Abstimmung und Suchlauf- Abstimmung		● Aufrufen von gespeichertem Radiotext	
● Vorwahl-Abstimmung			
● Wellenbereich			
Grundlegender Betrieb des eingebauten CD-Players	13		
● Umschalten des Displays			
● Öffnen			
● Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf			
● Disc-Ladeschlitz			
● Auswerfen			
Grundlegender Betrieb von Multi-CD-Playern	15		
● Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf			
● Disc-Suche			
● Disc-Nummernsuche (für 6-Disc-, 12-Disc-Typen)			
		Gebrauch des eingebauten CD-Players	31
		● Wiederhol-Wiedergabe (RPT)	
		● Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)	
		● Anspiel-Wiedergabe (T.SCAN)	
		● Pause (PAUSE)	
		● Disc-Titel-Eingabe (TITLE)	

Gebrauch von Multi-CD-Playern 33

- Wiederhol-Wiedergabe (PMODE)
- Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)
- Anspiel-Wiedergabe (SCAN)
- Pause (PAUSE)
- ITS (Soforttitelwahl) 35
 - ITS-Programmierung (ITS)
 - ITS-Wiedergabe (ITS-P)
 - Löschen eines Programmtitels
 - Löschen einer Programm-Disc
- Disc-Titel 37
 - Disc-Titel-Eingabe (TITLE)
 - Wählen von Discs nach Disc-Titelliste (T.LIST)
 - Anzeigen des Disc-Titels
- Kompression und DBE (COMP) 39
 - COMP/DBE ON/OFF-Schaltung
- CD TEXT-Funktion (für CD TEXT-kompatiblen Typ) 40
 - Titelanzeige-Umschaltung
 - Titel-Verschiebung

Audio-Einstellung 41

- Einstellen des Klangfokus-Equalizers (SFEQ) 41
 - Zum Klangfokus-Equalizer (SFEQ)
- Wählen der Equalizer-Kurve 42
 - Zu den benutzerspezifischen Kurven
- Aufrufen des Audio-Menüs 43
- Audio-Menü-Funktionen 43
 - Balance-Einstellung (Fad)
 - Equalizer-Kurveneinstellung (EQ Low/EQ Mid/EQ High)
 - Equalizer-Kurven-Feineinstellung
 - Baßeinstellung (Bass)
 - Höheneinstellung (Treble)
 - Loudness-Einstellung (Loud)
 - Subwoofer-Ausgang (Sub-W1)
 - Subwoofer-Einstellungen (Sub-W2)
 - Nicht-Überblend-Ausgang (NonFad)
 - Nicht-Überblend-Ausgangspegel-Einstellung (NonFad)
 - Hochpaßfilter (HPF)
 - Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA)
 - Lautstärkenautomatik-Funktion (ASL)

Ausgangseinstellungen 51

- Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs 51
- Funktionen des Ausgangseinstellmenüs 52
 - Ändern des UKW-Abstimmrasters (FM)
 - Einstellen der DAB-Prioritätsfunktion (DAB)
 - Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs (A-PI)
 - Einstellen des Warnsignals (WARN)
 - Umschalten der AUX-Betriebsart (AUX)
 - Einstellen des Dimmers (DIM)
 - Wahl der Helligkeit (BRIGHT)
 - Wahl der Beleuchtungsfarbe (ILL)
 - Einstellen des Rückausgangs und des Subwoofer-Controllers (SW)
 - Umschalten des Freisprech-Telefonierens (TEL 1)
 - Umschalten von Telefon-Stummschaltung/Dämpfung (TEL) (TEL 2)
 - Umschalten der Telefonbereitschaft (TEL 2)
 - Umschalten der Durchlaufanzeige (DISP)

Andere Funktionen 58

- Umschalten der Unterhaltungsanzeige 58
- Gebrauch einer AUX-Programmquelle 58
 - Wahl einer AUX-Programmquelle
 - AUX-Titel-Eingabe (TITLE)
- Gebrauch der Telefon-Stummschaltungs-/Dämpfungsfunktion- und Freisprech-Funktion 59
 - Telefon-Stummschaltungs-/Dämpfungsfunktion
 - Freisprech-Funktion
- Bei Gebrauch des DAB-Tuners (Digital-Audio-Rundfunk) 60
 - Zu den Anzeigen dieses Geräts
 - Betrieb
 - Verfügbare PTY-Funktion
 - Dynamik-Kennsatz-Funktion

CD-Player und Pflege 65

- Zur besonderen Beachtung 65
- Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players 66

Technische Daten 67

Über dieses Produkt

- Dieses Produkt entspricht den EMC-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

Die Tuner-Frequenzen dieses Produkts sind für West-Europa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Gebrauch in anderen Gebieten kann zu falschem Empfang führen. Die RDS-Funktion arbeitet nur in Gebieten mit UKW-Sendern, die RDS-Signale ausstrahlen.

Über dieses Handbuch

Dieses Produkt zeichnet sich durch zahlreiche fortschrittliche Funktionen aus, die hervorragenden Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf Bedienungsfreundlichkeit gelegt, jedoch nicht alle Funktionen können ohne weiteres sofort genutzt werden. Diese Bedienungsanleitung möchte dazu beitragen, daß Sie alle Möglichkeiten des Geräts voll nutzen können, um Ihr Hörvergnügen zu maximieren.

Wir empfehlen, daß Sie sich mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienungsverfahren vertraut machen, indem Sie die Bedienungsanleitung lesen, bevor Sie mit dem tatsächlichen Betrieb beginnen. Besonders wichtig ist, daß Sie die Anweisungen unter "Zur besonderen Beachtung" auf Seite 6 und an anderen Stellen beachten.

In diesem Handbuch wird der Betrieb des Hauptgeräts erläutert. Die beschriebenen Bedienungsverfahren können auch mit der Lenkungsfernbedienung durchgeführt werden.

Über die Demo-Betriebsart

Dieses Gerät besitzt zwei Demonstrations-Betriebsarten, die Reverse-Demo-Betriebsart und die Funktions-Demo-Betriebsart.

Reverse-Demo-Betriebsart

Wenn nicht innerhalb von etwa 30 Sekunden ein Bedienungsschritt vorgenommen wird, laufen die Schirmanzeigen in einem Intervall von 10 Sekunden zurück. Wenn dieses Gerät ausgeschaltet (OFF) und die Zündung auf ACC oder ON gestellt ist, wird die Reverse-Demo-Betriebsart durch Drücken der Taste 5 aufgehoben. Die Taste 5 erneut drücken, um die Reverse-Demo-Betriebsart zu starten.

Funktions-Demo-Betriebsart

Die Funktions-Demo-Betriebsart beginnt automatisch, wenn dieses Gerät bei auf ACC oder ON gestellter Zündung ausgeschaltet (OFF) wird.

Durch Drücken der Taste 6 während Funktions-Demo-Betriebs wird diese Betriebsart aufgehoben. Die Taste 6 erneut drücken, um die Funktions-Demo-Betriebsart zu starten. Bitte bedenken, daß die Batterie leer werden kann, wenn der Funktions-Demo-Betrieb nach Abstellen des Motors des Fahrzeugs fortgesetzt wird.

Hinweis:

- Wenn die Frontplatte geöffnet ist, kann eine Demo-Betriebsart nicht aufgehoben werden.
- Das rote kabel (ACC) dieses Produkts sollte an eine klemme angeschlossen werden, die mit dem Ein-/Ausschaltbetrieb des zündschalters gekoppelt ist, da anderenfalls die Batterie des Fahrzeugs leer werden kann.

Zur besonderen Beachtung

- Der Aufkleber "CLASS 1 LASER PRODUCT" befindet sich an der Unterseite des Players.



Wichtig

Bitte tragen Sie sofort die 14-stellige eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum (Rechnungsdatum) in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Paß ein, Stempel des Händlers nicht vergessen. Der ausgefüllte Pioneer Car Stereo-Paß ist für den Fall des Diebstahls ein wichtiges Dokument des Eigentumsnachweises. Bewahren Sie ihn daher an einem sicheren Ort auf, keinesfalls im Kraftfahrzeug.

Im Entwendungsfall geben Sie der Polizei die eingetragene, eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum durch Vorlage des Passes bekannt.

- Auf die Unterseite des Geräts wurde eine 14-stellige Serien-Nummer eingraviert.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Halten Sie die Lautstärke stets auf einem Pegel, bei dem Sie Außengeräusche noch gut wahrnehmen können.
- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Durch Abtrennen der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muß in diesem Fall neu programmiert werden.

Im Störfalle

Falls dieses Gerät nicht richtig funktionieren sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Bei Verwendung des 50-Disc-Multi-CD-Players

Die verfügbaren Funktionen des 50-Disc-Multi-CD-Players sind in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Beachten Sie, daß andere 50-Disc-Multi-CD-Player-Funktionen nicht mit diesem Gerät verwendet werden können.

Gebrauch der Lenkungsfernbedienung

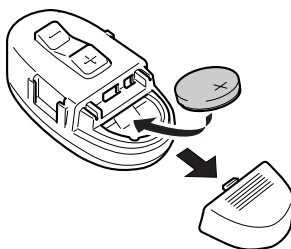
Zur besonderen Beachtung:

- Betätigen Sie dieses Gerät nicht, während Sie das Lenkrad bewegen. Dadurch könnte es zu einem Verkehrsunfall kommen.
- Sollte eine Bedienung dieses Geräts während des Fahrens unvermeidlich sein, schauen Sie trotzdem immer nach vorn auf die Straße. Andernfalls können Sie leicht in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.
- Stellen Sie in den folgenden Störungsfällen die Benutzung dieses Geräts sofort ein und wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie es gekauft haben:
 - Aus dem Gerät kommt Rauch.
 - Das Gerät gibt einen anomalen Geruch ab.
 - Ein Fremdkörper ist in das Gerät eingedrungen.
 - Flüssigkeit ist auf oder in das Gerät verschüttet worden.Wenn Sie das Gerät in diesen Fällen weiterhin benutzen, kann es schwer beschädigt werden und einen ernsten Unfall oder Brand verursachen.
- Lassen Sie dieses Gerät nicht frei im Auto liegen, da es in diesem Fall beim Bremsen oder Kurvenfahren auf den Boden fallen kann. Wenn das Gerät unter das Bremspedal rollt, kann es den Fahrer beim Bremsen behindern, was einen schweren Unfall zur Folge haben kann. Befestigen Sie dieses Gerät unbedingt am Lenkrad.
- Dieses Gerät darf nicht auseinandergenommen oder modifiziert werden. Dadurch könnte ein Betriebsversagen verursacht werden.

Batterie

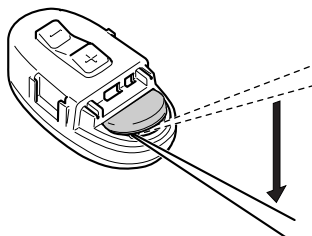
■ Die Lithiumbatterie einsetzen

- Den Deckel an der Rückseite der Lenkungsfernbedienung entfernen, und die Batterie polaritätsrichtig (+) und (–) einsetzen.



■ Auswechseln der Lithiumbatterie

- Die Lithiumbatterie entfernen.



Zur besonderen Beachtung:

- Die Batterie durch eine Lithiumbatterie vom Typ CR2032 ersetzen.
- Zum Auswechseln der Batterie einen nicht-metallischen spitzen Gegenstand verwenden.

⚠ **WARNUNG:**

- Die Lithiumbatterie außer Reichweite kleiner Kinder halten. Sollte die Batterie verschluckt werden, sofort einen Arzt aufsuchen.

⚠ **VORSICHT:**

- Die Batterie nicht aufladen, auseinandernehmen, erhitzen oder ins Feuer werfen.
- Nur eine Lithiumbatterie vom Typ CR2032 (3 V) verwenden. Niemals einen anderen Batterietyp für dieses Gerät verwenden.
- Die Batterie nicht mit Metallwerkzeugen handhaben.
- Die Batterie nicht zusammen mit Metallgegenständen lagern.
- Gebrauchte Batterien müssen in Übereinstimmung mit den Umweltschutzvorschriften des jeweiligen Landes/Gebiets entsorgt werden.
- Beim Einsetzen der Batterie immer darauf achten, daß Pluspol (+) und Minuspol (-) in die richtige Richtung weisen.

Abnehmen und Wiederanbringen der Frontplatte

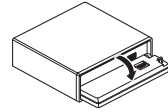
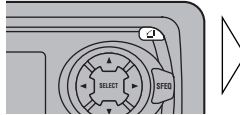
Diebstahlschutz

Die Frontplatte des Hauptgeräts kann abgenommen werden, um Diebstahl vorzubeugen.

- Lassen Sie die Frontplatte während der Fahrt geschlossen.

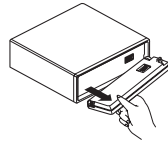
Abnehmen der Frontplatte

1. Öffnen Sie die Frontplatte.

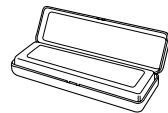


2. Erfassen Sie die linker Seite der Frontplatte und ziehen Sie diese vorsichtig nach außen.

Achten Sie darauf, die Platte nicht zu stark anzufassen oder fallen zu lassen.

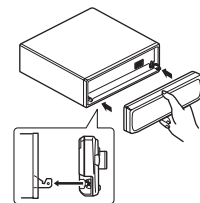


3. Verwenden Sie das mitgelieferte Schutzgehäuse, um die abgenommene Frontplatte aufzubewahren oder zu befördern.



Wiederanbringen der Frontplatte

- Bringen Sie die Frontplatte wieder an, indem Sie sie senkrecht zu diesem Gerät halten und Sie sie sicher in die Befestigungshaken einrasten.



Zur besonderen Beachtung:

- Beim Entfernen oder Anbringen der Frontplatte sollten Sie niemals Gewalt anwenden und Sie sollten das Display auch nicht zu stark anfassen.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Auch direkte Sonnenbestrahlung und hohe Temperaturen sind zu vermeiden.

Warnsignal

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von 5 Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, ertönt ein Warnsignal.

Hinweis:

- Die Warnsignalfunktion kann abgestellt werden. (Siehe Seite 53.)

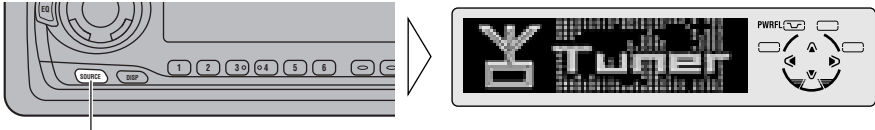
Musikhören

Um Musik hören zu können, müssen Sie zuerst die folgenden Schritte durchführen.

Hinweis:

- Einlegen einer Disc in dieses Gerät. (Siehe Seite 14.)

1. Wählen Sie die gewünschte Programmquelle (wie z.B. Tuner).



Die Programmquelle ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die Taste SOURCE wird die Programmquelle in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:

Eingebauter CD-Player → TV → Tuner → DAB-Tuner (Digital-Audio-Rundfunk)
→ Multi-CD-Player → Externes Gerät 1 → Externes Gerät 2 → AUX
→ Telefonbereitschaft (für DEH-P7300R)

Hinweis:

- Der Begriff "Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z.B. ein solches, das noch in Entwicklung ist), das, obwohl als Programmquelle inkompatibel, die Steuerung der Hauptfunktionen durch dieses Produkt ermöglicht. Zwei Externes Gerät können mit diesem Gerät gesteuert werden, obwohl lediglich "External" angezeigt wird, wenn Sie Externes Gerät 1 oder Externes Gerät 2 wählen. Wenn zwei Externes Gerät angeschlossen sind, erfolgt eine automatische Zuweisung zu Externes Gerät 1 oder Externes Gerät 2 durch dieses Gerät.
- In den folgenden Fällen ändert sich die Programmquelle nicht:
 - * Wenn ein Produkt entsprechend jeder Programmquelle nicht an diesem Gerät angeschlossen ist.
 - * Wenn keine Disc in dieses Gerät eingelegt ist.
 - * Wenn kein Magazin im Multi-CD-Player geladen ist.
 - * Wenn AUX (externer Eingang) auf OFF gestellt ist. (Siehe Seite 53.)
 - * Wenn die Telefonbereitschaft deaktiviert ist. (Siehe Seite 56.)
- Bei Anschluß des blau/weißen Kabels dieses Geräts an der Automatikantennenrelais-Steuerklemme des Wagens wird die Antenne ausgefahren, wenn die Programmquelle dieses Geräts eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne die Programmquelle ausschalten

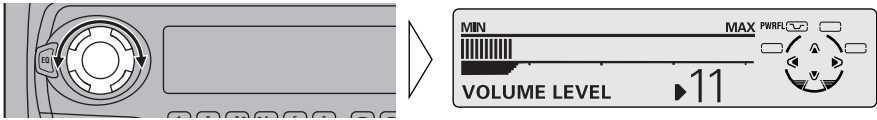
2. Ausfahren des VOLUME-Reglers.



Durch Drücken des VOLUME-Reglers, rückt dieser vor, so daß er leichter gedreht werden kann. Durch einen zweiten Druck wird der Regler wieder eingefahren.

Umseitig fortgesetzt.

3. Erhöhen oder senken Sie die Lautstärke.



Durch Drehen des Reglers VOLUME wird der Lautstärkepegel verändert.

Hinweis:

- Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Lautstärke erhöht.
- Durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn wird die Lautstärke vermindert.
- Die Anzeigen auf der rechten Seite des Displays sind modellabhängig.

* DEH-P6300R:



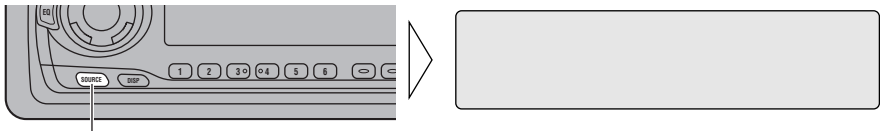
Lautstärkepegel

* DEH-P7300R:



ASL-Effektpegel (bei ASL-Aktivierung). (Siehe Seite 50.)

4. Schalten Sie die Programmquelle aus (OFF).



1 Sekunde lang gedrückt halten

Grundlegender Tuner-Betrieb

Die AF-Funktion dieses Produkts kann ein- und ausgeschaltet werden. AF sollte für normalen Abstimmbetrieb ausgeschaltet werden. (Siehe Seite 22.)

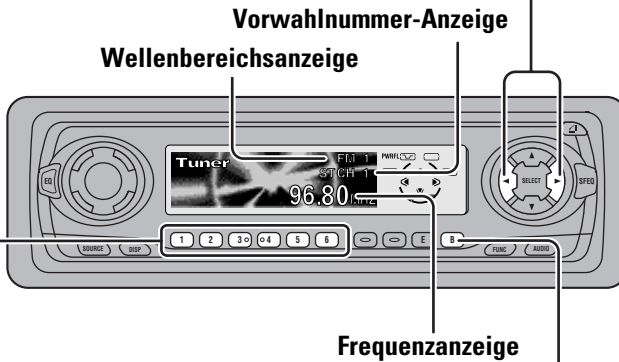
Manuelle Abstimmung und Suchlauf-Abstimmung

- Das Abstimmverfahren kann geändert werden, je nachdem, wie lange die Taste ◀▶ gedrückt wird.

Manuelle Abstimmung (Schritt für Schritt)	0,5 Sekunden oder weniger
Suchlauf-Abstimmung (automatisch)	0,5 Sekunden oder mehr

Hinweis:

- Wenn die Taste länger als 0,5 Sekunden gedrückt gehalten wird, werden Sender übersprungen. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald die Taste losgelassen wird.
- Bei Empfang eines Stereo-Senders leuchtet die Stereo-Anzeige "ST".



Vorwahl-Abstimmung

- Sender können den Tasten 1 bis 6 zugeordnet und danach mühelos per Tastendruck abgerufen werden.

Abrufen eines gespeicherten Senders	2 Sekunden oder weniger
Festsenderspeicher	2 Sekunden oder mehr

Hinweis:

- Bis zu 18 UKW-Stationen (6 unter FM 1 (UKW 1), FM 2 (UKW 2) und FM 3 (UKW 3)) und 6 MW/LW-Stationen können gespeichert werden.
- Den Tasten 1 bis 6 zugeordnete Sender können auch mit den Tasten ▲ oder ▼ abgerufen werden.

Wellenbereich

FM 1 (UKW 1) → FM 2
(UKW 2) → FM 3
(UKW 3) → MW/LW

Grundlegender Betrieb des eingebauten CD-Players

Hinweis:

- Nach Einlegen oder Auswerfen einer Disc unbedingt die Frontplatte schließen.

Umschalten des Displays

Mit jedem Druck auf die Taste DISPLAY wird die Anzeige in der nachstehenden Reihenfolge geändert:
Wiedergabe-Betriebsart A (Wiedergabezeit)
→ Disc-Titel → Wiedergabe-Betriebsart B
(Wiedergabezeit und DAB-Information)

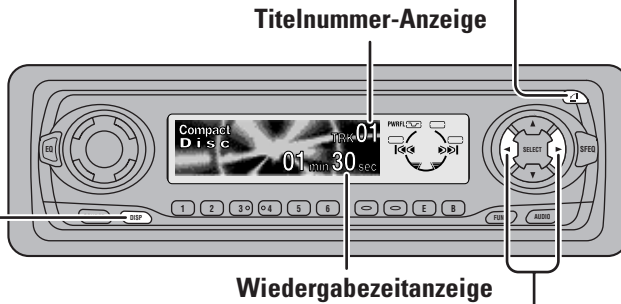
Hinweis:

- Wenn die Anzeigen umgeschaltet werden, ohne daß Disc-Titel eingegeben worden sind, erscheint "NO TITLE".
- Zur Wiedergabe einer CD TEXT-Disc lesen Sie die Abschnitte "Titelanzeige-Umschaltung" und "Titel-Verschiebung" auf Seite 40 durch.
- Auf Wiedergabemodus B kann nur dann geschaltet werden, wenn ein DAB-Tuner (wie z.B. GEX-P700DAB) angeschlossen ist.

Öffnen

Hinweis:

- Dient zum Öffnen der Frontplatte zum Einlegen oder Auswerfen einer CD. (In der Abbildung rechts ist die geöffnete Frontplatte gezeigt.)



Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf

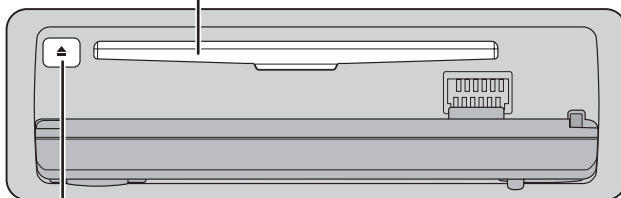
- Je nachdem, wie lange die Taste ◀▶ gedrückt wird, führt das Gerät entweder Titelsuche oder Schnellvorlauf/Rücklauf aus.

Titelsuche	0,5 Sekunden oder weniger
Schnellvorlauf/Rücklauf	Gedrückt halten

Disc-Ladeschlitz

Hinweis:

- Mit dem eingebauten CD-Player kann jeweils eine Standard-12-cm- oder 8-cm-(Single)-CD abgespielt werden. Verwenden Sie zum Abspielen einer 8-cm-CD keinen Adapter.
- In den CD-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine CD eingesetzt werden.



Auswerfen

Zur besonderen Beachtung:

- Um eine Funktionsstörung zu vermeiden, achten Sie bei offener Frontplatte darauf, daß keine Metallgegenstände mit den Kontakten in Berührung kommen.

Hinweis:

- Die CD-Funktion kann bei im Gerät verbleibender Disc ein- und ausgeschaltet werden. (Siehe Seite 10.)
- Eine nach dem Auswerfen teilweise eingelegt gebliebene Disc kann beschädigt werden oder herausfallen.

Hinweis:

- Wenn eine Disc nicht ganz eingesetzt werden kann oder Wiedergabe nicht möglich ist, vergewissern Sie sich, daß die bespielte Seite nach unten weist. Drücken Sie die Taste EJECT, und überprüfen Sie die Disc auf Beschädigung, bevor Sie sie wieder einsetzen.
- Wenn der eingebaute CD-Player nicht richtig funktioniert, wird eine Fehlermeldung im Display angezeigt (wie z.B. "ERROR-14"). Siehe "Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players" auf Seite 66.
- CD TEXT-Discs beinhalten spezielle Text-Informationen, wie z.B. Disc-Titel, Künstlername und Titelname.

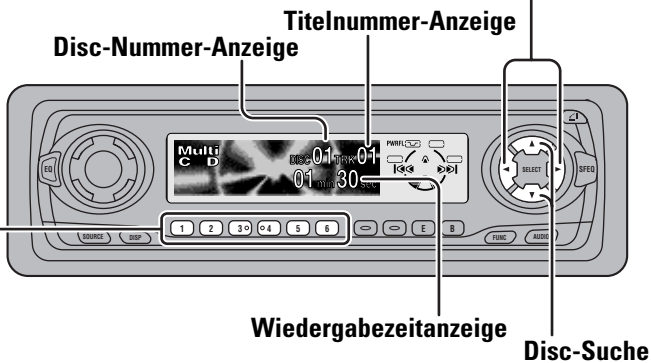
Grundlegender Betrieb von Multi-CD-Playern

Mit diesem Gerät kann ein Multi-CD-Player gesteuert werden (getrennt erhältlich).

Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf

- Je nachdem, wie lange die Taste ◀▶ gedrückt wird, führt das Gerät entweder Titelsuche-oder Schnellvorlauf/Rücklauf aus.

Titelsuche	0,5 Sekunden oder weniger
Schnellvorlauf/Rücklauf	Gedrückt halten



Disc-Nummernsuche (für 6-Disc-, 12-Disc-Typen)

- Mit den Tasten 1 bis 6 können Discs direkt gewählt werden. Drücken Sie einfach die Taste der Zahl, die der Disc entspricht, die Sie hören wollen.

Hinweis:

- Wenn Sie einen 12-Disc-Multi-CD-Player angeschlossen haben, und Sie eine Disc zwischen 7 und 12 wählen wollen, drücken Sie eine der Tasten 1 bis 6 zwei Sekunden lang.

Hinweis:

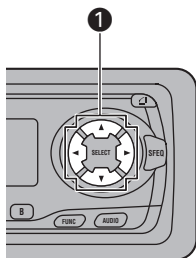
- Der Multi-CD-Player führt unter Umständen einen vorbereitenden Arbeitsschritt durch, wie z.B. Kontrollieren des Vorhandenseins einer Disc oder Lesen von Disc-Informationen, wenn der Strom eingeschaltet (ON) oder eine neue Disc für Wiedergabe gewählt wird. "Ready" wird angezeigt.
- Wenn der Multi-CD-Player nicht richtig funktioniert, erscheint eine Fehlermeldung, wie z.B. "ERROR-14". Siehe Multi-CD-Player-Bedienungsanleitung.
- Wenn sich keine Discs im Multi-CD-Player-Magazin befinden, wird "NO DISC" angezeigt.

Anzeigen- und Tasten-Entsprechung

Dieses Gerät hat eine eingebaute Bedienerführung. Anzeigen geben an, welche der Tasten ▲/▼/◀/▶ verwendet werden können. Vom Funktionsmenü (siehe nächster Abschnitt), Detail-Einstellmenü (siehe Seite 18), Ausgangseinstellmenü (siehe Seite 51) oder Audio-Menü (siehe Seite 43) aus kann auch leicht erkannt werden, mit welchen Tasten ▲/▼/◀/▶/ Funktionen ein- und ausgeschaltet (ON/OFF), Wiederholungen und andere Operationen durchgeführt werden können.

Anzeige und entsprechende Tasten sind nachfolgend gezeigt.

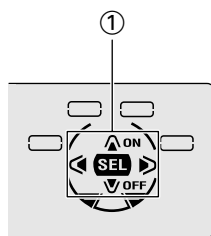
■ Hauptgerät



■ Lenkungsfernbedienung



■ Display



Wenn ① im Display leuchtet, führen Sie die entsprechenden Operationen mit den Tasten ① durch.

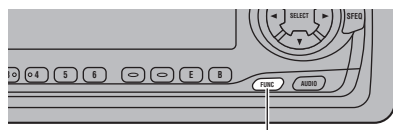
Aufrufen des Funktionsmenüs

Über das Funktionsmenü können einfache Funktionen für jede Programmquelle aktiviert werden.

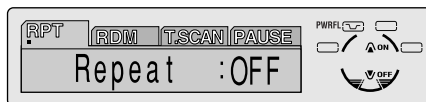
Hinweis:

- Das Funktionsmenü verschwindet automatisch, wenn innerhalb von etwa 30 Sekunden kein Bedienungsschritt vorgenommen wird. Die PTY-Funktion (siehe Seite 26) und die Verfügbare PTY-Funktion (siehe Seite 62) heben das Funktionsmenü etwa 30 Sekunden nach Abschluss des Suchlaufs automatisch auf.

1. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart im Funktionsmenü. (Siehe nächster Abschnitt, "Funktionsmenüpunkte".)

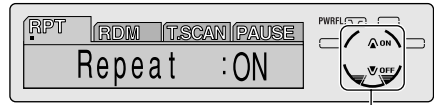
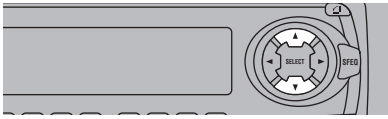


Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...



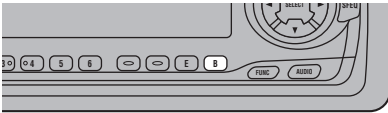
Umseitig fortgesetzt.

2. Aktivieren Sie eine Betriebsart (wie z.B. Wiederhol-Wiedergabe).



Die jeweilige Taste und ihre Funktion werden von der Bedienung angezeigt. Durch Drücken der Taste ▲ wird die Bedienung eingeschaltet (ON), durch Drücken der Taste ▼ wird sie ausgeschaltet (OFF).

3. Verlassen Sie das Funktionsmenü.



Funktionsmenüpunkte

Die folgende Tabelle zeigt die Funktionen für jede Programmquelle im Funktionsmenü. Die Tabelle zeigt auch die Anzeigen für jede Funktion, jeden Bedienungsvorgang und die entsprechenden zu betätigenden Tasten. Bezüglich weiterer Einzelheiten und Informationen zu einer Vorgangsweise siehe in der Tabelle angegebene Seitenzahl.

■ Tuner

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Bestsenderspeicher (BSM)	▲: EIN ▼: AUS	20
Regional-Funktion (REG)	▲: EIN ▼: AUS	23
Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)	1 ▲: EIN ▼: AUS 2 ◀ oder ▶: Wahl (Empfindlichkeit)	20
PTY-Funktion (PTY)	1 ◀ oder ▶: Wahl 2 ▲: Suchlauf ▼: Aufheben des Suchlaufs	26
TA-Funktion (TA)	▲: EIN ▼: AUS	24
AF-Funktion (AF)	▲: EIN ▼: AUS	22
Nachrichtenprogramm- Unterbrechungseinstellung (NEWS)	▲: EIN ▼: AUS	27

■ Eingebauter CD-Player

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Wiederhol-Wiedergabe (RPT)	▲: EIN ▼: AUS	31
Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)	▲: EIN ▼: AUS	31
Anspiel-Wiedergabe (T.SCAN)	▲: EIN ▼: AUS	32
Pause (PAUSE)	▲: EIN ▼: AUS	32

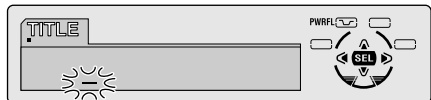
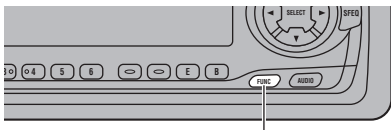
Multi-CD-Player

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Wiederhol-Wiedergabe (PMODE)	◀ oder ▶: Wahl (Wiedergabebereich)	33
Wählen von Discs nach Disc-Titelliste (T.LIST)	1 ▶ oder ▶: Wahl (Disc-Titel) 2 ▲: Wiedergabe	38
Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)	▲: EIN ▼: AUS	33
Anspiel-Wiedergabe (SCAN)	▲: EIN ▼: AUS	34
ITS-Wiedergabe (ITS-P)	▲: EIN ▼: AUS	35
Pause (PAUSE)	▲: EIN ▼: AUS	34
Kompression und DBE (COMP)	▲ oder ▼: Wahl (Klangqualitätsfunktion)	39

Aufrufen des Detail-Einstellmenüs

Über das Detail-Einstellmenü können komplexe Funktionen für jede Programmquelle praktisch programmiert werden.

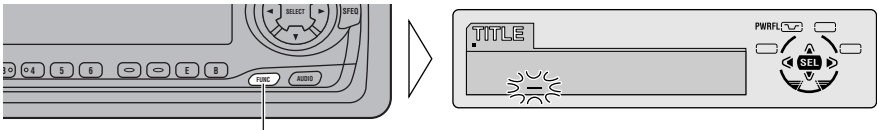
1. Schalten Sie das Detail-Einstellmenü.



2 Sekunden lang gedrückt halten

Umseitig fortgesetzt.

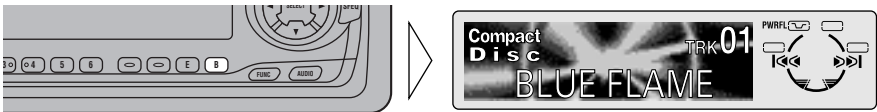
2. Wahl der gewünschten Betriebsart. (Siehe nächster Abschnitt, "Funktionen des Detail-Einstellmenüs".)



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

3. Aktivieren Sie eine Betriebsart.

4. Verlassen Sie das Detail-Einstellmenü.



Hinweis:

- Durch erneutes Drücken der Taste FUNCTION für eine Dauer von 2 Sekunden kann das Detail-Einstellmenü wieder verlassen werden.

Funktionen des Detail-Einstellmenüs

Die folgende Tabelle zeigt die Funktionen für jede Programmquelle im Detail-Einstellmenü. Die Tabelle enthält auch die Anzeigen für jede Funktion, jeden Bedienungsvorgang und die entsprechenden zu betätigenden Tasten. Bezüglich weiterer Einzelheiten und Informationen zu einer Vorgehensweise siehe in der Tabelle angegebene Seitenzahl.

Hinweis:

- Der Tuner hat kein Detail-Einstellmenü.

■ Eingebauter CD-Player

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Disc-Titel-Eingabe (TITLE)	1 ▲ oder ▼: Select Wahl (Buchstabe)	32
	2 ◀ oder ▶: Wahl (Position)	
	3 ►: Speicher	

■ Multi-CD-Player

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Disc-Titel-Eingabe (TITLE)	1 ▲ oder ▼: Select Wahl (Buchstabe)	37
	2 ◀ oder ▶: Wahl (Position)	
	3 ►: Speicher	
ITS-Programmierung (ITS)	▲: Speicher	35

Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)

Wenn LOCAL eingeschaltet ist, können nur starke Sender abgestimmt werden.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Lokalbetriebsart (LOCAL) im Funktionsmenü.

2. LOCAL kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



3. Die gewünschte Lokal-Suchempfindlichkeit kann mit den Tasten ◀/▶ gewählt werden.



FM (UKW) : Local 1 ↔ Local 2 ↔ Local 3 ↔ Local 4

MW/LW : Local 1 ↔ Local 2

Hinweis:

- Bei Wahl von Local 4 werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen.

Bestsenderspeicher (BSM)

Die BSM-Funktion speichert Stationen automatisch.

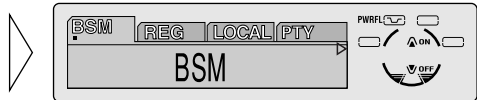
1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die BSM-Betriebsart (BSM) im Funktionsmenü.

2. Schalten Sie die BSM mit der Taste ▲ ein.

Die Stationen mit den stärksten Signalen werden unter den Tasten 1–6 in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert.



- Zum Aufheben des Prozesses, bevor die Speicherung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste ▼ im Funktionsmenü.



Was bedeutet RDS?

Das Radio-Datensystem (RDS) dient zur Übertragung von Informationen in Kombination mit UKW-Programmen. Diese Informationen, die nicht hörbar sind, bieten zahlreiche Merkmale: Programm-Service-Name, Programmtyp-Anzeige, Verkehrsdurchsage-Bereitschaft, automatische Abstimmung und Programmtyp-Abstimmung zur Erleichterung der Abstimmung eines gewünschten Senders.

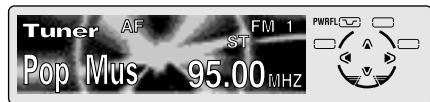
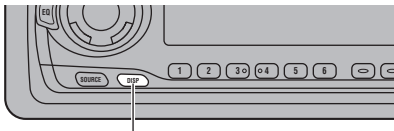
Hinweis:

- RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. Alternativfrequenzsuche (AF) und Verkehrsdurchsage-Bereitschaft (TA), sind nur wirksam, wenn ein RDS-Sender abgestimmt ist.

Programmservice-Namensanzeige

Mit dieser Funktion werden die Namen der Netzwerke/Stationen, die RDS-Service bieten, nach der Abstimmung anstatt der Frequenz einige Sekunden lang im Display angezeigt.

- **Wenn Sie PTY-Informationen erhalten oder die Frequenz des momentan abgestimmten Senders erfahren wollen, schalten Sie das Display um.**



Das Display ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die DISPLAY Taste wird die Display in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:

Programm-Service-Name (A) → PTY-Informationen und Frequenz → Programm-Service-Name (B)

Hinweis:

- Wenn nach dem Umschalten der Anzeigen nicht innerhalb von 8 Sekunden ein Bedienungsschritt durchgeführt wird, wird automatisch der Programm-Service-Name (A) angezeigt. (Wird der Programm-Service-Name (B) gewählt, bleibt die Anzeige bestehen.)

■ PTY-Informationen

Programmtyp-Kenncode-Informationen (PTY) für den momentan abgestimmten Sender erscheinen 8 Sekunden lang im Display. Die Informationen entsprechen der Liste im Abschnitt "PTY-Liste" auf Seite 28.

Hinweis:

- Wenn von einer Station ein PTY-Code von 0 empfangen wird, wird "None" angezeigt. Dies bedeutet, daß diese Station ihren Programminhalt nicht definiert hat.
- Wenn das Signal für dieses Produkt zum Erfassen des PTY-Codes zu schwach ist, erscheint die PTY-Informationsanzeige leer.

■ Frequenz

Die Frequenz des momentan abgestimmten Senders erscheint im Display.

AF-Funktion (AF)

Die Alternativfrequenzsuch-Funktion (AF) dient zum Suchen nach anderen Frequenzen im selben Netz wie die momentan abgestimmte Station. Der Receiver wird automatisch auf eine andere Frequenz im Netz mit einem stärkeren Sendesignal umgestimmt, wenn der momentan abgestimmte Sender nicht richtig empfangen werden kann, oder wenn auf einer anderen Frequenz besserer Empfang möglich ist.

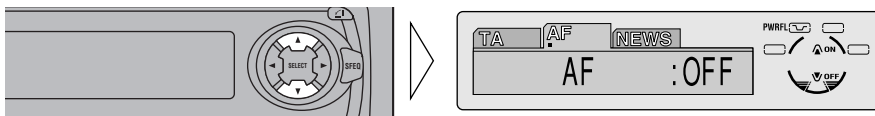
Hinweis:

- AF stimmt den Receiver nur auf RDS-Stationen ab, wenn Sie bei aktivierter "AF"-Anzeige Suchlauf-Abstimmung oder BSM-Auto-Memory verwenden.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren. (Dies ist nur bei Gebrauch von Vorprogrammierungen auf den Wellenbereichen UKW1 und UKW2 möglich.) Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station von denen für die ursprünglich gespeicherte Station abweichen.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- Wenn der Tuner auf eine Nicht-RDS-Station abgestimmt wird, blinkt die "AF"-Anzeige.
- AF kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Aktivieren/Deaktivieren der AF-Funktion

AF ist standardmäßig aktiviert (ON).

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **AF-Betriebsart (AF)** im Funktionsmenü.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie AF, während Sie ein **UKW-Band** eingestellt haben.



PI-Suchlauffunktionen

Der Tuner sucht nach einer anderen Frequenz, auf der dasselbe Programm ausgestrahlt wird. "PI SEEK" erscheint im Display, und die Radio-Lautstärke wird während eines PI-Suchlaufs stummgeschaltet. Nach Abschluß des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt. Wenn der PI-Suchlauf nicht erfolgreich war, schaltet der Tuner auf die vorige Frequenz zurück.

PI-Suchlauf

Wenn der Tuner keine geeignete Alternativfrequenz findet, oder wenn das Sendesignal für richtigen Empfang zu schwach ist, beginnt der PI-Suchlauf automatisch.

Auto-PI-Suchlauf (für Vorwahlsender)

Wenn programmierte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z.B. bei Langstreckenfahrten, kann das Produkt auch während Stationsabrufs auf PI-Suchlauf eingestellt werden.

Standardmäßig ist der Auto-PI-Suchlauf ausgeschaltet (OFF).

Hinweis:

- Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten des Auto-PI-Suchlaufs finden Sie unter "Ausgangseinstellungen".

Regional-Funktion (REG)

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung des Tuners verwendet wird, beschränkt REG (Regional) die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

Hinweis:

- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden organisiert (d.h., sie können sich nach Stunde, Staat oder Rundfunksgebiet ändern).
- Die Stationsnummer kann vom Display verschwinden, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der von der ursprünglich eingestellten Station verschieden ist.
- REG kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Aktivieren/Deaktivieren der REG-Funktion

Die REG-Funktion ist standardmäßig aktiviert (ON).

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **REG-Betriebsart (REG)** im Funktionsmenü.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie **REG**, während Sie ein **UKW-Band** eingestellt haben.




TA-Funktion (TA)

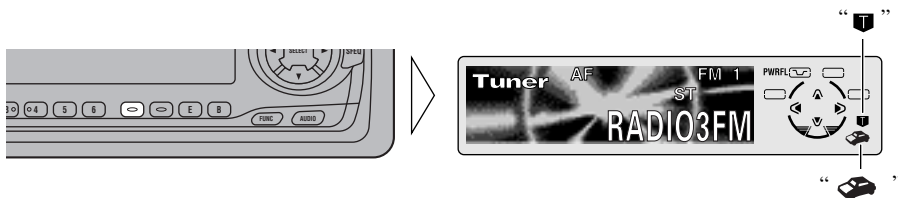
Die Verkehrsdurchsage-Bereitschaftsfunktion (TA) ermöglicht den automatischen Empfang von Verkehrsdurchsagen, ungeachtet dessen, welche Programmquelle eingeschaltet ist. Die TA-Funktion kann entweder für eine TP-Station (eine Station, die Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) oder eine Erweiterte Programmketten-Informations-TP-Station (eine Station, die Querverweise zu TP-Stationen enthält) aktiviert werden.


Aktivieren/Deaktivieren der TA-Funktion

1. Stimmen Sie eine TP- oder Erweiterte Programmketten-Informations-TP-Station ab.

Die TP-Anzeige (“”) leuchtet, wenn der Tuner auf einen TP- oder einen Erweiterte Programmketten-Informations-TP-Sender abgestimmt ist.



2. Aktivieren Sie die TA-Funktion.



Die TA-Anzeige (“”) leuchtet auf, um zu signalisieren, daß der Tuner Verkehrsdurchsagen empfangen kann.

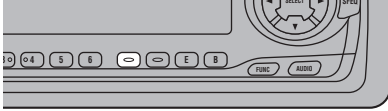
Zum Deaktivieren der TA-Funktion wiederholen Sie das obige Bedienungsverfahren, wenn gerade keine Verkehrsdurchsagen empfangen werden.

Hinweis:

- Die TA-Funktion kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.
- Nach Ende der Verkehrsdurchsage schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Die TA-Funktion kann von anderen Programmquellen als Tuner aus aktiviert werden, wenn der Tuner zuletzt auf UKW eingestellt war, jedoch nicht, wenn er zuletzt auf MW/LW eingestellt war.
- Wenn der Tuner zuletzt auf UKW eingestellt war, können durch Einschalten der TA-Funktion andere Abstimmfunktionen durchgeführt werden, während eine andere Programmquelle als der Tuner gehört wird.
- Nur TP- oder Erweiterte Programmketten-Informations-TP-Stationen werden in der Suchlauf-Abstimmbetriebsart abgestimmt, wenn die TA-Anzeige (“”) eingeschaltet ist.
- Nur TP- oder Erweiterte Programmketten-Informations-TP-Stationen werden durch BSM gespeichert, wenn die TA-Anzeige (“”) eingeschaltet ist.

Aufheben von Verkehrsdurchsagen

- **Drücken Sie die TA-Taste, während eine Verkehrsdurchsage empfangen wird, um die Durchsage aufzuheben und zur ursprünglichen Programmquelle zurückzukehren.**

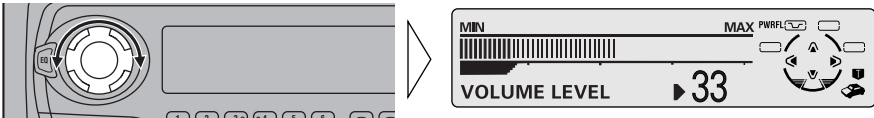


Die Durchsage wird aufgehoben, der Tuner bleibt jedoch auf TA-Betriebsart geschaltet, bis die TA-Taste erneut gedrückt wird.

Einstellen der TA-Lautstärke


Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, wird die Lautstärke automatisch auf einen vorprogrammierten Pegel eingestellt, so daß Sie die Durchsage deutlich hören können.

- **Stellen Sie die Lautstärke während Empfangs einer Verkehrsdurchsage ein.**




Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und bei nachfolgenden Verkehrsdurchsagen wirksam.

TP-Alarm-Funktion

Etwa 30 Sekunden nach Ausgehen der TP-Anzeige (“”) wegen eines schwachen Signals werden Sie durch einen 5 Sekunden andauernden Piepton daran erinnert, eine andere TP- oder Erweiterte Programmketten-Informationen-TP-Station zu wählen.

- **Bei Tuner-Betrieb stimmen Sie eine andere TP-Station oder Erweiterte Programmketten-Informationen-TP-Station ab.**

Wenn eine andere Programmquelle als der Tuner eingestellt ist, sucht der Tuner automatisch die TP-Station mit dem stärksten Signal im momentanen Gebiet 10 (oder 30)* Sekunden, nachdem die TP-Anzeige (“”) erlischt.

* **Zeitdauer bevor Suchlauf beginnt.**

TA-Funktion eingeschaltet	10 Sekunden
TA- und AF-Funktion eingeschaltet	30 Sekunden

PTY-Funktion (PTY)

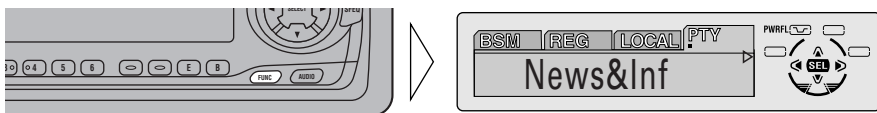
PTY-Suchlauf erfolgt nach Programmtyp gemäß Anzeige in der PTY-Liste (Programmtypen: News&Info, Popular, Classics, Others). Sie bietet auch automatische Abstimmung auf Notdurchsagen (PTY Alarm).

Hinweis:

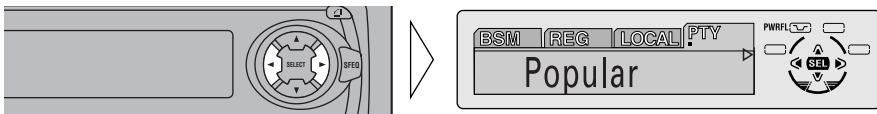
- Nachdem die PTY-Suchlaufeinstellungen einmal vorgenommen worden sind, brauchen sie nicht von neuem durchgeführt zu werden. Nach Schalten auf PTY-Suchlauf-Einstellbetriebsart in Schritt 1 einfach PTY-Suchlauf in Schritt 3 durchführen.

PTY-Suchlauf

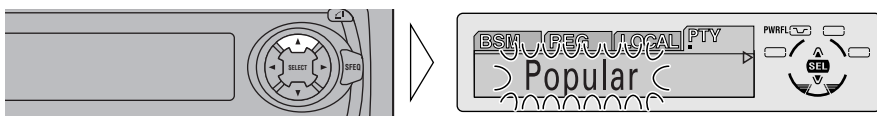
1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION**, und wählen Sie den **PTY-Suchlauf-Einstellmodus (PTY)** im Funktionsmenü.



2. Einen PTY-Typ wählen.



3. Den PTY-Suchlauf starten.



Der Tuner sucht nach einem Sender, der den gewünschten PTY ausstrahlt.

Der Suchlauf kann mit der Taste ▼ gestoppt werden.

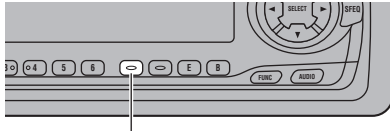
Hinweis:

- Der tatsächliche Programminhalt einiger Stationen stimmt nicht in jedem Fall mit dem überein, der durch den übertragenen PTY angezeigt wird.
- Wenn kein Sender gefunden wird, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt, wird 2 Sekunden lang "Not Found" angezeigt, wonach der Tuner auf den zuvor eingestellten Sender zurückschaltet.

Nachrichtenprogramm-Unterbrechungseinstellung (NEWS)

Der automatische Empfang von PTY-Code-Nachrichtenprogrammen kann ein-/ausgeschaltet werden. Bei Beendigung eines empfangenen Nachrichtenprogramms wird der Empfang des vorigen Programms fortgesetzt.

- **Stellen Sie die Unterbrechung auf ein oder aus.**



2 Sekunden lang gedrückt halten



“ N ”

Hinweis:

- Die Nachrichten-Unterbrechungseinstellung kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

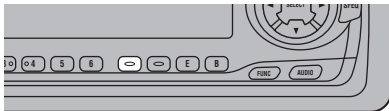
PTY-Alarm

PTY-Alarm ist ein spezieller PTY-Code für Notdurchsagen wie z.B. Naturkatastrophen. Sobald der Tuner den Radioalarmcode empfängt, erscheint “ALARM” im Display, und die Lautstärke wird auf den TA-Lautstärkepegel eingestellt. Nach der Notdurchsage schaltet das System auf die vorige Programmquelle zurück.



Aufheben von Durchsagen

- **Um eine Durchsage aufzuheben und auf die vorige Programmquelle zurückzuschalten, drücken Sie einfach die Taste TA.**



PTY-Liste

Weit	Eng	Einzelheiten
News&Inf	News	Nachrichten.
	Affairs	Neuigkeiten.
	Info	Allgemeine Informationen und Ratschläge.
	Sport	Sportprogramme.
	Weather	Wetterberichte/meteorologische Informationen.
	Finance	Aktien, Wirtschaft, Handel usw.
Popular	Pop Mus	Populäre Musik.
	Rock Mus	Kontemporäre moderne Musik.
	Easy Mus	Leichte Hörmusik.
	Oth Mus	Andere Musik-Kategorien.
	Jazz	Jazz-orientierte Programme.
	Country	Country-Musik-orientierte Programme.
	Nat Mus	Landesmusik-orientierte Programme.
	Oldies	Oldies-orientierte Programme.
	Folk Mus	Volksmusik-orientierte Programme.
Classics	L. Class	Leichte klassische Musik.
	Classic	Ernste klassische Musik.
Others	Educate	Bildungsprogramme.
	Drama	Alle Rundfunkspiele und Programmserien.
	Culture	Programme, die sich mit irgendeinem Aspekt nationaler oder regionaler Kultur befassen.
	Science	Programme über Natur, Wissenschaft und Technologie.
	Varied	Leichte Unterhaltungsprogramme.
	Children	Programme für Kinder.
	Social	Programme für soziale Angelegenheiten.
	Religion	Religionbezogene Programme.
	Phone In	Programme, die auf Telefonanruf beruhen.
	Touring	Reiseprogramme, jedoch keine Verkehrsdurchsagen.
	Leisure	Programme über Hobbys und Freizeit-Aktivitäten.
	Document	Dokumentar-Programme.

Radiotext

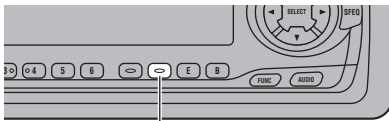
Dieser Tuner kann die von RDS-Sendern übertragenen Radiotextdaten, z.B. Senderinformation, Titel des gegenwärtig gesendeten Musikstücks und Künstlernamen, anzeigen.

Hinweis:

- Bei Empfang von Radiotext leuchtet die Anzeige "TEXT" auf.
- Der Tuner speichert automatisch die letzten drei empfangenen Radiotext-Sendungen, wobei der Text der ältesten Sendung während des Empfangs durch den neuen Text ersetzt wird.
- Daten von bis zu sechs Radiotext-Sendungen können unter den Tasten 1–6 abgespeichert werden.
- Erfolgt innerhalb von 8 Sekunden kein Bedienungsvorgang, wird der Radiotext-Modus aufgehoben.

Radiotext-Anzeige

1. Schalten Sie auf den Radiotext-Modus um.



2 Sekunden lang gedrückt halten



Die gegenwärtig empfangenen Radiotextdaten werden automatisch durchlaufend im Display angezeigt.

Hinweis:

- Durch nochmaliges Drücken der Taste TEXT bzw. durch Drücken der Taste BAND wird der Radiotext-Modus aufgehoben.
- Der Radiotext-Modus wird aufgehoben, nachdem die Textdaten dreimal im Display durchgelaufen sind.
- Wird gegenwärtig kein Radiotext empfangen, erscheint "NO TEXT", und der Radiotext-Modus wird nach 2 Sekunden aufgehoben.

2. Aufrufen der letzten drei Radiotext-Sendungen aus dem Speicher des Tuners.

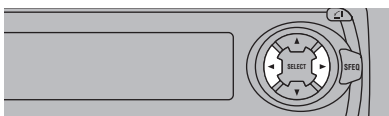


Durch wiederholtes Drücken der Taste wird zwischen den drei Radiotextdaten-Anzeigen umgeschaltet.

Hinweis:

- Wenn keine Radiotextdaten im Tuner gespeichert sind, ist diese Taste unwirksam.

3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den automatischen Durchlauf von Radiotextdaten anzuhalten.



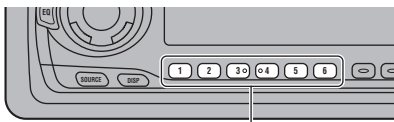
Nach Abschaltung des automatischen Durchlaufs wird der Text bei jedem Drücken der Taste um einen Buchstaben verschoben.

Abspeichern von Radiotext

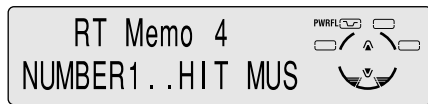
1. Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter “Radiotext-Anzeige” aus, und wählen Sie dann den abzuspeichernden Radiotext aus.



2. Halten Sie eine der Tasten 1–6 2 Sekunden lang gedrückt, um den gewünschten Radiotext abzuspeichern. (Halten Sie wie z.B. Taste 4 2 Sekunden lang gedrückt.)



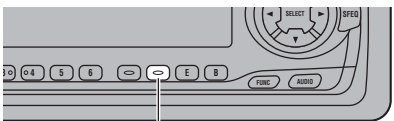
2 Sekunden lang gedrückt halten



Der Radiotext wird unter der gewählten Taste abgespeichert.

Aufrufen von gespeichertem Radiotext

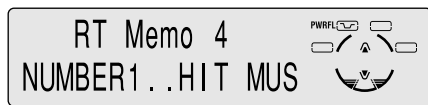
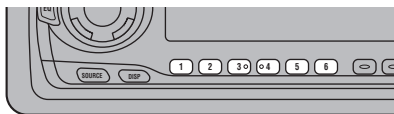
1. Schalten Sie auf den Radiotext-Modus um.



2 Sekunden lang gedrückt halten



2. Drücken Sie eine der Tasten 1–6, um den unter dieser Taste abgespeicherten Radiotext aufzurufen. (Drücken Sie wie z.B. Taste 4.)

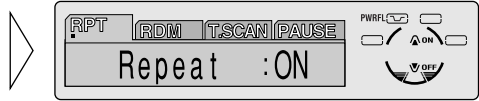


Wiederhol-Wiedergabe (RPT)

Bei Wiederhol-Wiedergabe wird derselbe Titel wiederholt abgespielt.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Wiederholbetriebsart (RPT) im Funktionsmenü.

2. Wiederhol-Wiedergabe kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



Hinweis:

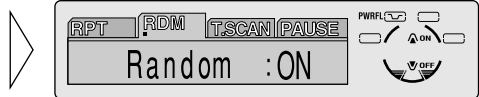
- Durch Aktivierung von Titelsuche oder Schnellvorlauf/Rücklauf wird die Wiederhol-Wiedergabe automatisch aufgehoben.

Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)

Bei zufallsgesteuerter Wiedergabe werden die Titel einer CD nicht in der Reihenfolge ihrer Aufzeichnung, sondern nach dem Zufallsprinzip wiedergegeben.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Zufallsbetriebsart (RDM) im Funktionsmenü.

2. Zufallswiedergabe kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



Anspiel-Wiedergabe (T.SCAN)

Bei Anspiel-Wiedergabe werden ungefähr die ersten 10 Sekunden jedes Titels einer CD der Reihe nach angespielt.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **Anspiel-Betriebsart (T.SCAN)** im Funktionsmenü.

2. Die Anspiel-Wiedergabe mit der Taste **▲** einschalten (ON).



3. Wenn Sie den gewünschten **Titel gefunden haben, können Sie den Suchlauf mit der Taste ▼ aufheben.**



Wenn das Funktionsmenü automatisch aufgehoben worden ist, wählen Sie die Anspiel-Betriebsart erneut im Funktionsmenü.

Hinweis:

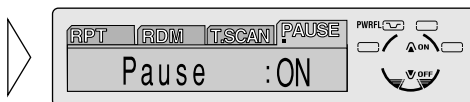
- Nachdem alle Titel der Disc angespielt worden sind, wird die Anspiel-Wiedergabe automatisch aufgehoben.

Pause (PAUSE)

Pause unterbricht die Wiedergabe des laufenden Titels.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **Pausenbetriebsart (PAUSE)** im Funktionsmenü.

2. Die Pause kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



Disc-Titel-Eingabe (TITLE)

Mit "TITLE" können bis zu 48 CD-Titel in den eingebauten CD-Player eingegeben werden. (Auf gleiche Weise wie auf Seite 37 unter "Gebrauch von Multi-CD-Playern" beschrieben vorgehen.)

Hinweis:

- Nachdem Titel für 48 Discs eingegeben worden sind, überschreiben Daten für eine neue Disc die der ältesten.
- Bei Anschluß eines Multi-CD-Players können bis zu 100 Disc-Titel eingegeben werden.
- Bei CD TEXT-Disc-Wiedergabe mit diesem Produkt kann nicht auf diese Betriebsart geschaltet werden.

Wiederhol-Wiedergabe (P.MODE)

Drei Wiederhol-Wiedergabebereiche stehen zu Ihrer Verfügung: Einzeltitel-Wiederholung, Disc-Wiederholung und Multi-CD-Player-Wiederholung. Multi-CD-Player-Wiederholung ist die Standard-Wiederholbetriebsart.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Wiederholbetriebsart (P.MODE) im Funktionsmenü.
2. Den gewünschten Wiederhol-Wiedergabebereich mit den Tasten **◀▶** wählen.

Multi-CD-Player-Wiederholung
 → Einzeltitel-Wiederholung
 → Disc-Wiederholung



Wiedergabe-Bereich	Anzeige
Multi-CD-Player-Wiederholung	MCD
Einzeltitel-Wiederholung	TRK
Disc-Wiederholung	DISC

Hinweis:

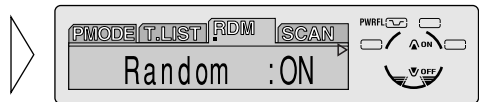
- Wenn während Wiederhol-Wiedergabe andere Discs gewählt werden, ändert sich der Wiederhol-Wiedergabebereich zu Multi-CD-Player-Wiederholbetrieb.
- Wenn während Einzeltitel-Wiederholung Titelsuchlauf oder Schnellvorlauf/Rücklauf durchgeführt wird, ändert sich der Wiederhol-Wiedergabebereich zu Disc-Wiederholung.

Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RDM)

Titel werden innerhalb des gewählten Wiederholbereichs, wie oben unter "Wiederhol-Wiedergabe" beschrieben, nach dem Zufallsprinzip abgespielt.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Zufallsbetriebsart (RDM) im Funktionsmenü.
2. Zufallswiedergabe kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.

Nach Wahl der gewünschten Wiederholbereichs aus den unter "Wiederhol-Wiedergabe" (siehe oben) schalten Sie die Multi-CD-Player zufallsgesteuerte Wiedergabe ein (ON).



Anzeige	Wiedergabe-Bereich
D.RANDOM	Disc-Wiederholung
RANDOM	Multi-CD-Player-Wiederholung

Hinweis:

- Einzeltitel-Wiederholung wird auf Disc-Wiederholung umgeschaltet, wenn zufallsgesteuerte Wiedergabe aktiviert wird.

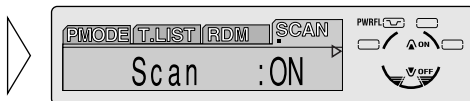
Anspiel-Wiedergabe (SCAN)

Bei Disc-Wiederholung wird der Anfang jedes Titels auf der gewählten Disc etwa 10 Sekunden lang angespielt. Bei Multi-CD-Player-Wiederholung wird der Anfang des ersten Titels jeder Disc etwa 10 Sekunden lang angespielt.

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Anspiel-Betriebsart (SCAN) im Funktionsmenü.

2. Schalten Sie die Anspiel-Wiedergabe mit der Taste ▲ ein (ON).

Nach Wahl des gewünschten Wiederholbereichs aus den unter "Wiederhol-Wiedergabe" (siehe Seite 33) schalten Sie die Multi-CD-Player-Anspiel-Wiedergabe ein (ON).



3. Wenn Sie den gewünschten Titel (oder Disc) gefunden haben, können Sie den Suchlauf mit der Taste ▼ aufheben.

Wenn das Funktionsmenü automatisch aufgehoben worden ist, wählen Sie die Anspiel-Betriebsart erneut im Funktionsmenü.



Anzeige	Wiedergabe-Bereich
T.SCAN	Disc-Wiederholung
D.SCAN	Multi-CD-Player-Wiederholung

Hinweis:

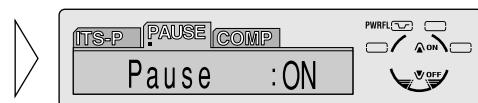
- Nachdem alle Titel oder Discs abgesucht worden sind, wird die Anspiel-Wiedergabe automatisch aufgehoben.
- Einzeltitel-Wiederholung wird auf Disc-Wiederholung umgeschaltet, wenn Anspiel-Wiedergabe aktiviert wird.

Pause (PAUSE)

Pause unterbricht die Wiedergabe des laufenden Titels.

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Pausenbetriebsart (PAUSE) im Funktionsmenü.

2. Die Pause kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



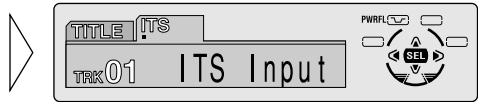
ITS (Soforttitelwahl)

Die ITS-Funktion erleichtert die Titelsuche, wenn ein Multi-CD-Player installiert ist. Mit ITS können Sie die automatische Wiedergabe von bis zu 24 Titeln pro Disc aus einer Auswahl von bis zu 100 Discs programmieren. (ITS-Programm- und Disc-Titeldaten für bis zu 100 Discs können gespeichert werden.)

ITS-Programmierung (ITS)

Programmierte Titel werden innerhalb des gewählten Wiederholbereichs, wie auf Seite 33 unter "Wiederhol-Wiedergabe" beschrieben, abgespielt.

1. Spielen Sie den Titel, den Sie programmieren wollen.
2. Wählen Sie die ITS-Programmiersart (ITS) im Detail-Einstellmenü. (Siehe Seite 18.)
3. Programmieren Sie den gewünschten Titel mit der Taste ▲.



Hinweis:

- Nachdem 100 Discs programmiert worden sind, überschreiben Daten für eine neue Disc die Daten der Disc, die am längsten nicht mehr gespielt worden ist.

ITS-Wiedergabe (ITS-P)

ITS-Wiedergabe der Titel erfolgt innerhalb des im Abschnitt "Wiederhol-Wiedergabe" erläuterten Bereichs.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die ITS-Wiedergabebetriebsart (ITS-P) im Funktionsmenü.
2. ITS-Wiedergabe kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.



Nach Wahl des gewünschten Wiederholbereichs aus den unter "Wiederhol-Wiedergabe" (siehe Seite 33) schalten Sie die ITS-Wiedergabe ein (ON).

Hinweis:

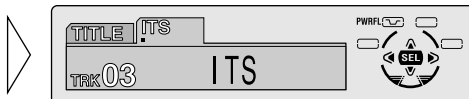
- Wenn kein Titel im momentanen Bereich für ITS-Wiedergabe programmiert ist, wird "ITS Empty" angezeigt.

Löschen eines Programmtitels

1. Wählen Sie den Titel, den Sie löschen wollen, während ITS-Wiedergabe.
2. Wählen Sie die ITS-Programmiersart (ITS) im Detail-Einstellmenü. (Siehe Seite 18.)

3. Zum Löschen des Programmtitels betätigen Sie die Taste ▼.

ITS wird aufgehoben und die Wiedergabe des nächsten ITS-Programmtitels beginnt. Wenn sich keine weiteren Titel mehr im momentanen Bereich befinden, wird "ITS Empty" angezeigt, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

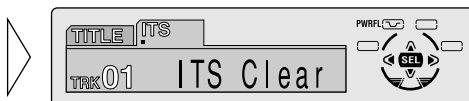


Löschen einer Programm-Disc

Bei Wahl von "ITS Play :OFF" (siehe Seite 35) kann ein Programm-Disc gelöscht werden.

1. Wählen Sie die Disc, die Sie löschen wollen, während diese spielt.
2. Wählen Sie die ITS-Programmiersart (ITS) im Detail-Einstellmenü. (Siehe Seite 18.)

3. Zum Löschen des Programm-Disc betätigen Sie die Taste ▼.



Disc-Titel

Disc-Titel-Eingabe (TITLE)

Sie können Titel mit maximal 10 Buchstaben für bis zu 100 Discs eingeben. Mit Hilfe dieser Funktion kann jede gewünschte Disc mühelos aufgesucht und für Wiedergabe gewählt werden. (ITS-Programm- und -Disc-Titeldaten für bis zu 100 Discs können gespeichert werden.)

1. Lassen Sie die Disc spielen, für die Sie den Titel eingeben wollen.
2. Wählen Sie die Disc-Titel-Eingabebetriebsart (TITLE) im Detail-Einstellmenü. (Siehe Seite 18.)

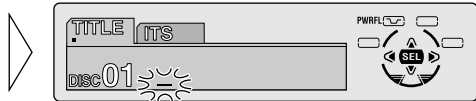
Hinweis:

- Bei Wiedergabe einer CD TEXT-Disc mit einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player kann nicht auf diese Betriebsart geschaltet werden.
- CD TEXT-Discs beinhalten spezielle Text-Informationen, wie z.B. Disc-Titel, Künstlername und Titelname.

3. Wählen Sie den gewünschten Zeichentyp mit Taste 1.

Mit jedem Drücken der Taste 1 ändert sich der Zeichentyp in der folgenden Reihenfolge:

Alphabet (Großbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen → Alphabet (Kleinbuchstaben) → Europäische Zeichen, z.B. solche mit Akzent (wie á, à, ä, ç)

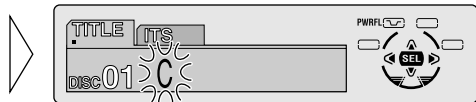


Hinweis:

- Durch Drücken der Taste 2 kann auf Eingabe von Ziffern und Sonderzeichen umgeschaltet werden.

4. Zur Wahl von Buchstaben, Ziffern und Symbolen betätigen Sie die Tasten ▲/▼.

Zum Einfügen eines Leerzeichens wählen Sie den blinkenden Cursor “_”.



5. Zum Verschieben des Kästchens nach links und rechts betätigen Sie die Tasten ◀/▶.



6. Nach vollständiger Titeleingabe bringen Sie den 10. Buchstaben zum Blinken, und speichern Sie den Titel dann durch Drücken der Taste ►.



Hinweis:

- Titel bleiben gespeichert, auch wenn Discs vom Magazin entnommen werden, und können nach erneutem Einsetzen der entsprechenden Discs wieder abgerufen werden.
- Nachdem Titel für 100 Discs eingegeben worden sind, überschreiben Daten für eine neue Disc die Daten der Disc, die am längsten nicht mehr gespielt worden ist.
- Der Disc-Titel der momentan spielenden Disc kann angezeigt werden. Bezüglich Einzelheiten siehe "Anzeigen des Disc-Titels" auf Seite 39.

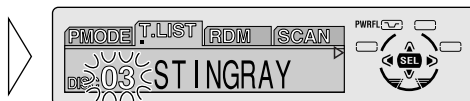
Wählen von Discs nach Disc-Titelliste (T.LIST)

Zum Abspielen einer Disc, deren Titel in einem Multi-CD-Player gespeichert ist, oder einer CD TEXT-Disc mit einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

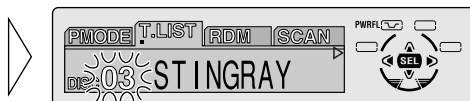
1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **Disc-Titel-Auflistbetriebsart (T.LIST)** im Funktionsmenü.

2. Den gewünschten Disc-Titel mit den Tasten ◀/▶ wählen.

Im Falle einer Disc, deren Titel nicht eingegeben worden sind, erfolgt keine Anzeige.



3. Den gewählten Disc-Titel mit der Taste ▲ wiedergeben.



Anzeigen des Disc-Titels

Der Titel der momentan spielenden Disc kann angezeigt werden.

Hinweis:

- Der Titel der momentan spielenden Disc kann auch beim Abspielen einer CD TEXT-Disc mit einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player angezeigt werden. (Siehe Seite 40.)
- **Umschalten der Disc-Titel-Anzeige mit der Taste DISPLAY.**



Mit jedem Druck auf die Taste DISPLAY wird die Anzeige in der nachstehenden Reihenfolge geändert:
Wiedergabe-Betriebsart A
(Wiedergabezeit) → Disc-Titel
→ Wiedergabe-Betriebsart B
(Wiedergabezeit und DAB-Information)

Hinweis:

- Wenn die Anzeigen umgeschaltet werden, ohne daß Disc-Titel eingegeben worden sind, erscheint "NO TITLE".
- Auf Wiedergabemodus B kann nur dann geschaltet werden, wenn ein DAB-Tuner (wie z.B. GEX-P700DAB) angeschlossen ist.

Kompression und DBE (COMP)

Die Funktionen COMP (Compression) und DBE (Dynamic Bass Emphasis) ermöglichen eine Einstellung der Multi-CD-Player-Klangeigenschaften. Beide Funktionen ermöglichen die Einstellung in zwei Stufen.

■ COMP

Die Kompressionsfunktion (COMP) gleicht Unausgewogenheiten zwischen lauten und gedämpften Tönen bei höheren Lautstärken aus.

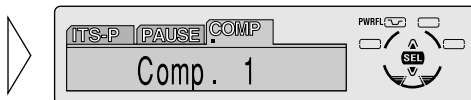
■ DBE

Die dynamische Baßverstärkung (DBE) betont die Tiefen, um einen satteren Sound zu erzielen.

COMP/DBE ON/OFF-Schaltung

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **COMP/DBE-Umschaltbetriebsart (COMP)** im Funktionsmenü.
2. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart mit den Tasten **▲/▼**.

Comp. OFF → Comp. 1 → Comp. 2
→ Comp. OFF → DBE 1 → DBE 2



Hinweis:

- Diese Funktionen stehen nur bei entsprechend gebauten Multi-CD-Playern zur Verfügung. Wenn ein Player die Funktion COMP/DBE nicht besitzt, erscheint bei einem Versuch, eine dieser Funktionen abzurufen, "No Comp."

CD TEXT-Funktion (für CD TEXT-kompatiblen Typ)

Bei Wiedergabe einer CD TEXT-Disc mit einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player können die folgenden Funktionen eingesetzt werden.

Titelanzeige-Umschaltung

- Wählen Sie die gewünschte Titelanzeige mit der Taste DISPLAY.

Mit jedem Druck auf die Taste DISPLAY wird die Anzeige in der nachstehenden Reihenfolge geändert:
Wiedergabe-Betriebsart A
(Wiedergabezeit) → Disc-Titel
→ Disc-Künstlername → Titelname
→ Titelkünstlername → Wiedergabe-Betriebsart B (Wiedergabezeit und DAB-Information)

Hinweis:

- Falls gewisse Textinformationen auf einer CD TEXT-Disc nicht aufgezeichnet sind, erscheint "NO ~" (z.B. "NO Track Title").
- Auf Wiedergabemodus B kann nur dann geschaltet werden, wenn ein DAB-Tuner (wie z.B. GEX-P700DAB) angeschlossen ist.



Titel-Verschiebung

Dieses Gerät kann nur die ersten 16 Buchstaben des Disc-Titels, Künstlernamens und Titelnamens anzeigen. Wenn der Text länger ist, kann der Rest durch Verschieben der Anzeige abgelesen werden.

- Verschieben der Titel-Anzeige durch 2 Sekunden langes Drücken der Taste DISPLAY.



Einstellen des Klangfokus-Equalizers (SFEQ)

Klären des Klangbildes von Stimmen und Instrumenten ermöglicht einfaches Einrichten von natürlichen, angenehmen Klangumgebungen.

Bei sorgfältiger Wahl der Sitzpositionen wird ein noch größerer Hörgenuß erreicht.

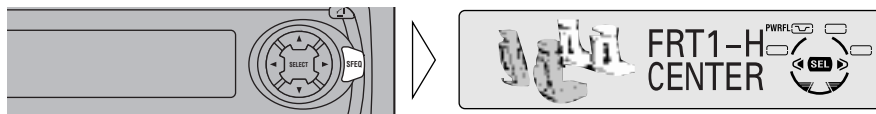
Zum Klangfokus-Equalizer (SFEQ)

“FRT1” betont die Höhen im vorderen Ausgang und die Bässe im hinteren Ausgang.

“FRT2” betont die Höhen und Bässe im vorderen Ausgang und die Bässe im hinteren Ausgang. (Die Baßbetonung ist vorne und hinten gleich.)

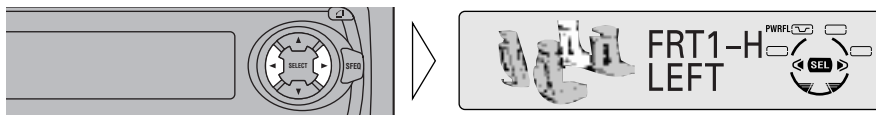
Für “FRT1” und “FRT2” bietet die Einstellung “H” einen stärkeren Effekt als die Einstellung “L”.

1. Wählen Sie den gewünschten SFEQ-Modus.



FRT1-H (vorne 1-hoch) → FRT1-L (vorne 1-niedrig) → FRT2-H (vorne 2-hoch)
→ FRT2-L (vorne 2-niedrig) → CUSTOM (benutzerspezifisch) → SFEQ OFF (Aus)

2. Wählen Sie die gewünschte Position.



LEFT (Links) ↔ CENTER (Mitte) ↔ RIGHT (Rechts)

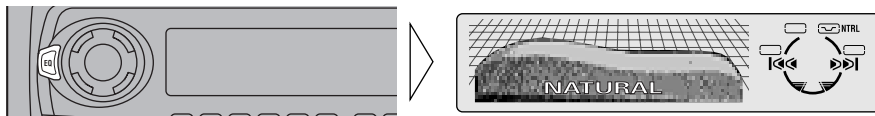
Hinweis:

- Wenn Sie die Bässe bzw. Höhen einstellen, speichert “CUSTOM” einen SFEQ-Modus, in dem Bässe und Höhen nach Ihrem persönlichen Geschmack eingestellt sind.
- Durch Einschalten des SFEQ-Modus wird die H.P.F.-Funktion automatisch ausgeschaltet. Durch Einschalten der H.P.F.-Funktion nach Wahl des SFEQ-Modus kann die H.P.F.-Funktion mit der SFEQ-Funktion kombiniert werden.

Wählen der Equalizer-Kurve

Sie können zwischen den Equalizer-Kurven umschalten.

- Wählen Sie die gewünschte Equalizer-Kurve.



POWERFUL (kräftig) → NATURAL (natürlich) → VOCAL (Gesang) → CUSTOM 1 (benutzerspezifisch 1) → CUSTOM 2 (benutzerspezifisch 2) → FLAT (flach) → SUPER BASS (Superbaß)

Zu den benutzerspezifischen Kurven

“CUSTOM 1” und “CUSTOM 2” sind einstellbare Equalizer-Kurven. (Beziehen Sie sich auf “Equalizer-Kurveneinstellung” auf Seite 44 und auf “Equalizer-Kurven-Feineinstellung” auf Seite 45.)

■ CUSTOM 1

Für jede Quelle kann eine separate Kurve “CUSTOM 1” geschaffen werden. (Der eingebaute CD-Player und der Multi-CD-Player werden automatisch auf die gleiche Equalizer-Kurveneinstellung eingestellt.)

Wenn Sie für eine andere Kurve als “CUSTOM 2” eine Einstellung durchführen, werden die Equalizer-Kurveneinstellungen automatisch in “CUSTOM 1” gespeichert.

■ CUSTOM 2

Eine Kurve “CUSTOM 2” kann gemeinsam für alle Quellen geschaffen werden.

Wenn Sie Einstellungen machen, während die Kurve “CUSTOM 2” gewählt ist, wird die Kurve “CUSTOM 2” aktualisiert.

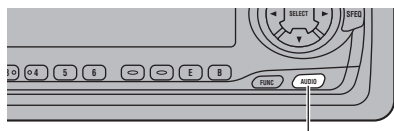
Aufrufen des Audio-Menüs

Über dieses Menü können Sie die Klangqualität einstellen.

Hinweis:

- Das Audio-Menü erlischt automatisch, wenn innerhalb von etwa 30 Sekunden kein Bedienungsschritt vorgenommen wird.
- Die Audio-Menüfunktionen hängen von der Rückausgang- und der Subwoofer-Controller-Einstellung im Ausgangseinstellmenü ab. (Siehe "Einstellen des Rückausgangs und des Subwoofer-Controllers" auf Seite 55.)

1. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart im Audio-Menü.

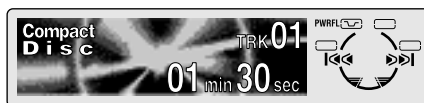
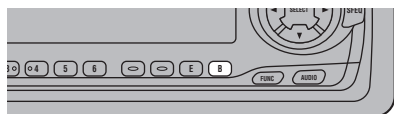


Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...



2. Aktivieren Sie eine Betriebsart.

3. Verlassen Sie das Audio-Menü.



Audio-Menü-Funktionen

Das Audio-Menü umfasst die folgenden Funktionen.

Balance-Einstellung (Fad)

Mit dieser Funktion können Sie Überblendung/Balance so einstellen, daß die Hörbedingungen für alle besetzten Sitzpositionen optimiert werden.

1. Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Überblendung/Balance-Betriebsart (Fad) im Audio-Menü.

2. Stellen Sie die Balance zwischen den vorderen/hinteren Lautsprechern mit den Tasten ▲/▼ ein.

Beim Verschieben des Lautstärkeschwerpunkts von vorne nach hinten wird "Fad :F 15" – "Fad :R 15" angezeigt.



3. Stellen Sie die Balance zwischen den linken/rechten Lautsprechern mit den Tasten ◀▶ ein.

Bei Verschiebung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird "Bal :L 9" – "Bal :R 9" angezeigt.



Hinweis:

- Wenn die Einstellung für den hinteren Ausgang "REAR SP:S.W" ist, kann die Front-/Hecklautsprecher-Balance nicht eingestellt werden. (Siehe Seite 55.)
- "Fad F/R 0" ist die richtige Einstellung, wenn 2 Lautsprecher in Gebrauch sind.

Equalizer-Kurveneinstellung (EQ Low/EQ Mid/EQ High)

Die Einstellungen der momentan gewählten Equalizer-Kurve können wunschgemäß geändert werden.

1. Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Equalizer-Betriebsart (EQ Low/EQ Mid/EQ High) im Audio-Menü.

2. Den Bereich, der eingestellt werden soll, mit den Tasten ◀▶ wählen.

EQ Low ↔ EQ Mid ↔ EQ High



3. Den gewählten Bereich mit den Tasten ▲/▼ verstärken oder abschwächen.

In der Anzeige erscheint "+6" – "-6".

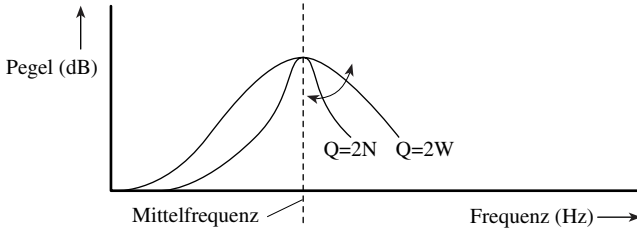


Hinweis:

- Falls Einstellungen vorgenommen werden, während eine andere Kurve als "CUSTOM 2" gewählt ist, so wird die Kurve "CUSTOM 1" aktualisiert.

Equalizer-Kurven-Feineinstellung

Die Mittenfrequenz und der Q-Faktor (Kurvencharakteristik) jedes momentan gewählten Kurvenbands (EQ Low/EQ Mid/EQ High) kann eingestellt werden.



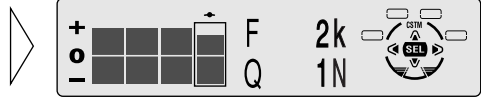
1. Die Taste **AUDIO 2** Sekunden lang drücken, um Equalizer-Kurven-Feineinstellung zu wählen.

2. Die Taste **AUDIO** drücken, um den Bereich zu wählen, der eingestellt werden soll.



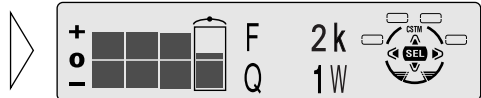
3. Die gewünschte Frequenz mit den Tasten **◀/▶** wählen.

LOW: 40 ↔ 80 ↔ 100 ↔ 160 (Hz)
MID: 200 ↔ 500 ↔ 1k ↔ 2k (Hz)
HIGH: 3,15k ↔ 8k ↔ 10k ↔ 12,5k (Hz)



4. Den gewünschten Q-Faktor mit den Tasten **▲/▼** wählen.

2N ↔ 1N ↔ 1W ↔ 2W



Hinweis:

- Falls Einstellungen vorgenommen werden, während eine andere Kurve als "CUSTOM 2" gewählt ist, so wird die Kurve "CUSTOM 1" aktualisiert.

Baßeinstellung (Bass)

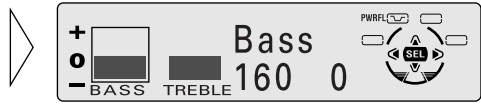
Sie können die Grenzfrequenz und den Baßpegel einstellen.

Im Modus "FRT1" hat die Baßeinstellung nur auf den hinteren Ausgang Einfluß, der vordere Ausgang kann nicht eingestellt werden.

1. Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Baß-Betriebsart (Bass) im Audio-Menü.

2. Die gewünschte Frequenz mit den Tasten ◀/▶ wählen.

40 ↔ 63 ↔ 100 ↔ 160 (Hz)



3. Erhöhen oder verringern Sie den Baßpegel mit den Tasten ▲/▼.

In der Anzeige erscheint "+6" – "-6".



Höheneinstellung (Treble)

Sie können die Grenzfrequenz und den Höhenpegel einstellen.

Im Modus "FRT1" und "FRT2" hat die Höheneinstellung nur auf den vorderen Ausgang Einfluß, der hintere Ausgang kann nicht eingestellt werden.

1. Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Höhen-Betriebsart (Treble) im Audio-Menü.

2. Die gewünschte Frequenz mit den Tasten ◀/▶ wählen.

2,5K ↔ 4K ↔ 6,3K ↔ 10K (Hz)



3. Erhöhen oder verringern Sie den Höhenpegel mit den Tasten ▲/▼.

In der Anzeige erscheint "+6" – "-6".



Loudness-Einstellung (Loud)

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs im Tief- und Hochtonbereich bei niedriger Lautstärke. Der Loudness-Pegel kann wunschgemäß eingestellt werden.

1. Drücken Sie die Taste **AUDIO** und wählen Sie die Loudness-Betriebsart (**Loud**) im Audio-Menü.

2. Die Loudness-Funktion kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (**ON/OFF**) werden.



3. Den gewünschten Pegel mit den Tasten **◀/▶** wählen.

Low ↔ Mid ↔ High



Subwoofer-Ausgang (Sub-W1)

Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, den Subwoofer-Ausgang einschalten (ON).

Die Standardeinstellung des Subwoofer-Ausgangs ist EIN (ON).

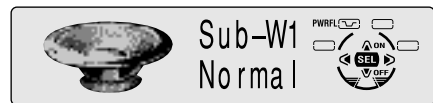
Die Subwoofer-Ausgangsphase kann zwischen Normal, oder 0° (“Normal”), und Reverse, oder 180° (“Rev.”) umgeschaltet werden. 0° ist die Standard-Phase.

Hinweis:

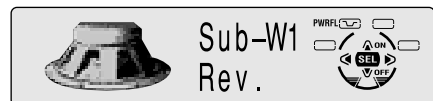
- In der Subwoofer-Controller-Einstellung “S.W Control: EXT” kann der Subwoofer nicht ein- oder ausgeschaltet (ON/OFF) werden. In einem solchen Fall ist diese Einstellung nicht erforderlich. (Siehe Seite 55.)
- Wählen Sie die Einstellung AUS (OFF), wenn der Subwoofer nicht verwendet werden soll.

1. Drücken Sie die Taste **AUDIO** und wählen Sie die gewünschte Subwoofer-Betriebsart (**ON/OFF**) (**Sub-W1**) im Audio-Menü.

2. Der Subwoofer-Ausgang kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (**ON/OFF**) werden.



3. Die Phase des Subwoofer-Ausgangs kann mit den Tasten **◀/▶** geändert werden.



Subwoofer-Einstellungen (Sub-W2)

Wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet (ON) ist, können Sie die Grenzfrequenz und den Ausgangspegel des Subwoofers einstellen.

1. Drücken Sie die Taste **AUDIO** und wählen Sie die Subwoofer-Einstellbetriebsart (Sub-W2) im Audio-Menü.

2. Stellen Sie die Frequenz mit den Tasten **◀/▶** auf 50 Hz, 80 Hz oder 125 Hz ein.



3. Zum Erhöhen oder Vermindern des Ausgangspegels betätigen Sie die Tasten **▲/▼**.



In der Anzeige erscheint “+6” – “-6”.

Hinweis:

- Sie können die Subwoofer-Einstellung nur dann wählen, wenn der Subwoofer-Ausgang in der Subwoofer-ON/OFF-Betriebsart eingeschaltet (ON) ist.

Nicht-Überblend-Ausgang (NonFad)

Bei aktiviertem Nicht-Überblend-Ausgang (ON) wird das Audiosignal nicht durch den Tiefpaßfilter dieses Geräts (für den Subwoofer) geleitet, sondern über den RCA-Ausgang ausgegeben.

Hinweis:

- Wenn die Subwoofer-Controller-Einstellung nur “S.W Control:EXT” ist, ist die Nicht-Überblend-Ausgang-ON/OFF-Betriebsart schaltbar. (Siehe Seite 55.)

1. Die Taste **AUDIO** drücken, und die Betriebsart Nicht-Überblend-Ausgang ON/OFF (NonFad) im Audio-Menü wählen.

2. Den Nicht-Überblend-Ausgang mit den Tasten **▲/▼** ein-/ausschalten (ON/OFF).



Nicht-Überblend-Ausgangspegel-Einstellung (NonFad)

Wenn der Nicht-Überblend-Ausgang aktiviert (ON) ist, kann dessen Pegel eingestellt werden.

1. Die Taste **AUDIO** drücken, und die **Nicht-Überblend-Ausgangseinstellbetriebsart (NonFad)** im Audio-Menü wählen.
2. Zum Erhöhen oder Vermindern des Ausgangspegels betätigen Sie die Tasten **▲/▼**.

In der Anzeige erscheint "+6" – "-6".



Hinweis:

- Die Nicht-Überblend-Ausgangseinstellbetriebsart kann nur dann gewählt werden, wenn der Nicht-Überblend-Ausgang in der Nicht-Überblend-Ausgang-ON/OFF-Betriebsart eingeschaltet (ON) ist.

Hochpaßfilter (HPF)

Falls Klangwiedergabe im Subwoofer-Frequenzbereich von den vorderen oder hinteren Lautsprechern nicht erwünscht ist, den Hochpaßfilter einschalten (ON). Nur höhere Frequenzen als die im gewählten Bereich werden von den vorderen und hinteren Lautsprechern ausgegeben.

1. Die Taste **AUDIO** drücken, und die **H.P.F.-Betriebsart (HPF)** im Audio-Menü wählen.
2. Die **H.P.F.-Funktion** kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.
3. Die gewünschte Frequenz mit den Tasten **◀/▶** wählen.
50 ↔ 80 ↔ 125 (Hz)



Hinweis:

- Durch Einschalten des SFEQ-Modus wird die H.P.F.-Funktion automatisch ausgeschaltet. Durch Einschalten der H.P.F.-Funktion nach Wahl des SFEQ-Modus kann die H.P.F.-Funktion mit der SFEQ-Funktion kombiniert werden.

Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA)

Mit der Programmquellen-Pegeleinstellungsfunktion (SLA) können plötzliche Lautstärkesprünge beim Umschalten zwischen Programmquellen vermieden werden. Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1. **Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit der der anderen Programmquelle. (wie z.B. eingebauter CD-Player.)**
2. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die SLA-Betriebsart (SLA) im Audio-Menü.**
3. **Zum Erhöhen oder Vermindern des Pegels betätigen Sie die Tasten ▲/▼.**

In der Anzeige erscheint "+4" – "-4".



Hinweis:

- Da die UKW-Lautstärke maßgebend ist, kann SLA in den UKW-Betriebsarten nicht durchgeführt werden.
- Der MW/LW-Lautstärkepegel, der sich von der UKW-Lautstärken-Grundeinstellung unterscheidet, kann ebenfalls ähnlich zu anderen Programmquellen als Tuner eingestellt werden.
- Für den eingebauten CD-Player und den Multi-CD-Player wird automatisch die gleiche Lautstärke-Einstellung verwendet.
- Für Externes Gerät 1 und Externes Gerät 2 wird automatisch die gleiche Lautstärke-Einstellung verwendet.

Lautstärkenautomatik-Funktion (ASL) (für DEH-P7300R)

Je nach Fahrgeschwindigkeit und Straßenbedingungen ändert sich der Geräuschpegel im Fahrgastraum. Die Lautstärkenautomatik (ASL) überwacht derartige Änderungen und erhöht die Lautstärke automatisch, wenn Geräusche im Fahrgastraum größer werden. Die ASL-Empfindlichkeit (Verhältnis zwischen Lautstärke und Geräuschpegel) ist fünffach verstellbar.

1. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Klangautomatik-Betriebsart (ASL) im Audio-Menü.**
2. **Die Klangautomatik mit den Tasten ▲/▼ ein- (ON) oder ausschalten (OFF).**



3. **Den gewünschten Pegel in der nachstehenden Folge mit den Tasten ◀/▶ wählen:**

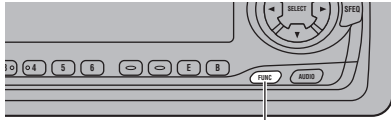
Low ↔ Lo-Mid ↔ Mid
↔ Mid-Hi ↔ High



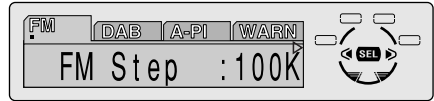
Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs

Mit Hilfe dieses Menüs können Sie die Ausgangseinstellungen für dieses Produkt durchführen.

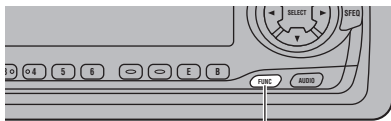
1. Die Programmquellen ausschalten.
2. Rufen Sie das Ausgangseinstellmenü ab.



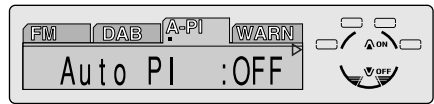
2 Sekunden lang gedrückt halten



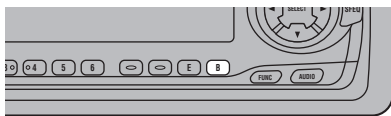
3. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart.



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...



4. Aktivieren Sie eine Betriebsart.
5. Verlassen Sie das Ausgangseinstellmenü.



Hinweis:



- Das Ausgangseinstellmenü kann auch dadurch verlassen werden, daß die Taste FUNCTION 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

Funktionen des Ausgangseinstellmenüs

Das Ausgangseinstellmenü umfaßt die folgenden Funktionen.

Ändern des UKW-Abstimmrasters (FM)

Bei Normaleinstellung von 50 kHz für Suchlaufabstimmung auf UKW ändert sich das Abstimmraster auf 100 kHz, wenn die Betriebsart AF oder TA aktiviert wird. Es könnte vorteilhaft sein, das Abstimmraster für AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie **UKW-Abstimmraster-Betriebsart (FM)** im Ausgangseinstellmenü.
2. Wählen Sie das gewünschte Abstimmraster mit den Tasten  .



Hinweis:

- Für manuelle Abstimmung bleibt das Abstimmraster auf 50 kHz eingestellt.
- Durch vorübergehendes Abtrennen der Batterie wird das Abstimmraster auf 100 kHz zurückgeschaltet.

Einstellen der DAB-Prioritätsfunktion (DAB)



Bei Anschluß eines Hide-away-DAB-Tuners (wie z.B. GEX-P700DAB) gewährleistet die RDS-Verkehrsdurchsagefunktion (TA) dieses Geräts die Priorität für Verkehrsdurchsagen gegenüber dem Hide-away-DAB-Tuner.

■ Bei Aktivierung

Der DAB-Empfang wird von der RDS-Verkehrsdurchsagefunktion (TA) dieses Geräts nicht unterbrochen, wenn die gewählte Service-Komponente Straßenverkehr-Kurznachrichten und Transport-Kurznachrichten unterstützt.

■ Bei Deaktivierung

Die Unterbrechung erfolgt mit der zuerst empfangenen Kurznachricht unter den Verkehrsdurchsagen des RDS dieses Geräts und des Hide-away-DAB.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **DAB-Prioritätseinstell-Betriebsart (DAB)** im Ausgangseinstellmenü.
2. Die DAB-Prioritätseinstellung kann mit den Tasten   ein- und ausgeschaltet werden.



Hinweis:

- Die DAB-Prioritätseinstellung kann nur gewählt werden, wenn ein separat erhältlicher Hide-away DAB-Tuner (wie z.B. GEX-P700DAB) angeschlossen ist.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs (A-PI)

Während Vorwahlsender-PI-Suchlaufbetriebs können Sie die Auto-PI-Suchlauffunktion ein- und ausschalten. (Siehe “PI-Suchlauffunktionen” auf Seite 23.)

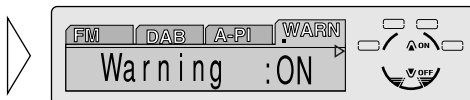
1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie **Auto-PI-Suchlaufbetriebsart (A-PI)** im **Ausgangseinstellmenü**.
2. Der **Auto-PI-Suchlaufs** kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet werden.



Einstellen des Warnsignals (WARN)

Die Warnsignal-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON/OFF). (Siehe “Warnsignal” auf Seite 9.)

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die **Warnsignalbetriebsart (WARN)** im **Ausgangseinstellmenü**.
2. Das **Warnsignal** kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet werden.



Umschalten der AUX-Betriebsart (AUX)

Mit diesem Produkt können auch externe Geräte (AUX) verwendet werden. Aktivieren Sie die Betriebsart AUX, wenn Sie externe Geräte mit diesem Produkt verwenden wollen.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die gewünschte **AUX-Einstellbetriebsart (AUX)** im **Ausgangseinstellmenü**.
2. Die **AUX-Einstellung** kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet werden.



Einstellen des Dimmers (DIM)

Damit das Display dieses Geräts bei Nacht nicht zu hell ist, wenn die Scheinwerfer des Fahrzeugs eingeschaltet sind, wird das Display abgeblendet.

Diese Funktion kann ein- (ON) oder ausgeschaltet (OFF) werden.

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Dimmer-Betriebsart (**DIM**) im Ausgangseinstellmenü.

2. Der Dimmer kann mit den Tasten **▲/▼** ein- und ausgeschaltet werden.



Wahl der Helligkeit (BRIGHT)

Die Helligkeit des Displays kann eingestellt werden. Ursprünglich ist dieser Wert auf 12 eingestellt. In der Anzeige erscheint "0" – "15".

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION** und wählen Sie die Helligkeit (**BRIGHT**) im Ausgangseinstellmenü.

2. Die gewünschte Helligkeit mit den Tasten **◀/▶** wählen.



Wahl der Beleuchtungsfarbe (ILL)

Bei diesem Gerät kann zwischen zwei Beleuchtungsfarben, Grün und Rot, gewählt werden.

Sie können Ihre bevorzugte Beleuchtungsfarbe einstellen.

1. Die Taste **FUNCTION** drücken und wählen Sie die Beleuchtungsfarben-Betriebsart (**ILL**) im Ausgangseinstellmenü.

2. Die gewünschte Beleuchtungsfarbe mit den Tasten **◀/▶** wählen.



Einstellen des Rückausgangs und des Subwoofer-Controllers (SW)

Der Rückausgang (Hecklautsprecher-Zuleitungsausgang und RCA-Rückausgang*) dieses Geräts kann für Vollbereich-Lautsprecher (“Rear SP:FULL”) oder Subwoofer-Anschluß (“Rear SP:S.W”) verwendet werden. Wenn die Rückausgang-Einstellung auf “Rear SP:S.W” geschaltet wird, kann eine Hecklautsprecher-Zuleitung direkt ohne Gebrauch eines zusätzlichen Verstärkers an einen Subwoofer angeschlossen werden. Ursprünglich ist das Gerät auf Heck-Vollbereich-Lautsprecheranschluß (“Rear SP:FULL”) eingestellt.

Wenn der Rückausgang an Vollbereich-Lautsprechern angeschlossen ist (bei Wahl von “Rear SP:FULL”) kann der RCA-Subwoofer-Ausgang mit einem Subwoofer verbunden werden. In diesem Fall kann zwischen Subwoofer-Controller (Tiefpaßfilter, Phase)-Einbau-“S.W Control:INT” und Zusatz-“S.W Control:EXT” gewählt werden.

* Das Modell DEH-P6300R verfügt über keinen RCA-Rückausgang.

Hinweis:

- Selbst wenn diese Einstellung geändert wird, erfolgt keine Ausgabe, sofern der Nicht-Überblend-Ausgang (siehe Seite 48) oder der Subwoofer-Ausgang (siehe Seite 47) im Audio-Menü nicht eingeschaltet (ON) wird.
- Falls Subwoofer-Controller, Subwoofer-Ausgang und Nicht-Überblend-Ausgang im Audio-Menü geändert worden sind, auf die Werkseinstellungen zurückschalten.
- Sowohl Hecklautsprecher-Leitungsausgang als auch RCA-Rückausgang* werden bei diesem Einstellmodus gleichzeitig geschaltet.
(* Das Modell DEH-P6300R verfügt über keinen RCA-Rückausgang.)

1. Die Taste FUNCTION drücken und wählen Sie die Einstellbetriebsart für Rückausgang und Subwoofer-Controller (SW) im Ausgangseinstellmenü.

2. Die Rückausgang-Einstellung kann mit den Tasten ▲/▼ geändert werden.



Hinweis:

- Wenn kein Subwoofer am Rückausgang angeschlossen ist, “Rear SP:FULL” wählen.
- Wenn ein Subwoofer am Rückausgang angeschlossen ist, “Rear SP:S.W” einstellen.
- Bei Einstellung des Rückausgangs “Rear SP:S.W” kann der Subwoofer-Controller nicht gewechselt werden.

3. Der Subwoofer-Controller kann mit den Tasten ◀/▶ gewechselt werden.



Umschalten des Freisprech-Telefonierens (TEL 1) (für DEH-P7300R)

Das Freisprech-Telefonieren kann gemäß dem Anschluß des verwendeten Mobiltelefons aktiviert und deaktiviert werden.

Wenn Sie die Freisprech-Einheit (getrennt erhältlich) verwenden, wählen Sie "Hands-Free:ON".

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Freisprech-Betriebsart (TEL 1) im Ausgangseinstellmenü.

2. Das Freisprech-Telefonieren kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet werden.



Umschalten von Telefon-Stummschaltung/Dämpfung (TEL) (TEL 2)*

Das System kann so eingestellt werden, daß es stummgeschaltet bzw. seine Lautstärke reduziert wird, wenn ein Anruf mit einem an diesem Produkt angeschlossenen Mobiltelefon gemacht oder entgegengenommen wird. Beim Modell DEH-P7300R kann bei Gebrauch der Freisprech-Einheit zwischen Stummschaltung und Dämpfung gewählt werden (wenn "Hands-Free:OFF" eingestellt ist).

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Stummschaltungs-/Dämpfungs-Betriebsart (TEL) (TEL 2)* im Ausgangseinstellmenü.

2. Schalten Sie Telefon-Stummschaltung/Dämpfung mit den Tasten ◀/▶ um.



* Die Anzeigen hängen vom jeweiligen Modell ab.
 TEL: für DEH-P6300R
 TEL 2: für DEH-P7300R

Umschalten der Telefonbereitschaft (TEL 2) (für DEH-P7300R)

Wenn Sie die Freisprech-Einheit benutzen wollen, ohne andere Signalquellen dieses Gerätes wiederzugeben, aktivieren Sie die Telefonbereitschaft.

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie den Telefonbereitschafts-Betriebsart (TEL 2) im Ausgangseinstellmenü.

2. Die Telefonbereitschaft kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet werden.



Hinweis:

- Sie können den Telefonbereitschafts-Betriebsart wählen, wenn Sie "Hands-Free:ON" im Modus Freisprech-Telefonierens gewählt haben.

Umschalten der Durchlaufanzeige (DISP)

Der Durchlauf des Signalquellensymbols während der Wiedergabe einer Signalquelle kann ein- und ausgeschaltet werden.

Wird OFF gewählt, verschwindet des Signalquellensymbols nach der Anzeige der Einleitungsanimation der Signalquelle.

1. Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Durchlaufanzeigen-Betriebsart (DISP) im Ausgangseinstellmenü.

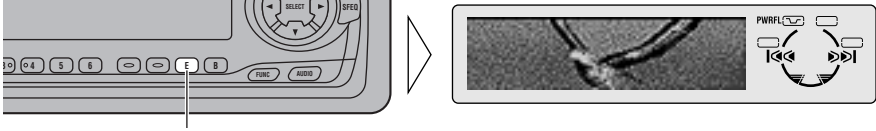
2. Die Durchlaufanzeige kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet werden.



Umschalten der Unterhaltungsanzeige

Während Wiedergabe einer Programmquelle kann das Display auf Kinoschirm geschaltet werden. (Wie z.B. Kinoschirm Modus 2)

- Die gewünschte Unterhaltungsanzeige wählen.



Das Display ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die taste ENTERTAINMENT ändert sich das Display in der nachstehenden Reihenfolge:

Signalquellensymbol-Anzeige → BGV 1 → BGV 2 → BGV 3 → BGV 4
→ Spektralanalysator Modus 1 → Spektralanalysator Modus 2 → Pegelanzeige
→ Kinoschirm Modus 1 → Kinoschirm Modus 2

Hinweis:

- Spektralanalysator Modus 1 und Spektralanalysator Modus 2 werden nicht auf dem Display des DEH-P6300R angezeigt.
- BGV ist die Abkürzung für "Back Ground Visual".
- Der Pegelanzeige zeigt folgendes an:
 - * DEH-P7300R
Rechts: Audiosignal-Höhenpegel
Links: Audiosignal-Tiefenpegel
 - * DEH-P6300R
Rechts: Audiosignalpegel, rechter Kanal
Links: Audiosignalpegel, linker Kanal

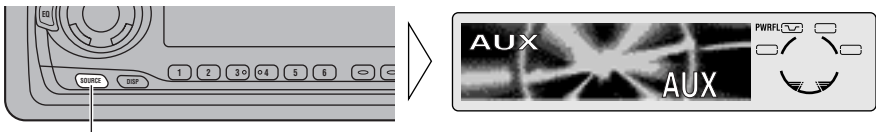
Gebrauch einer AUX-Programmquelle

Ein IP-BUS-RCA-Zwischenverbinder, wie z.B. CD-RB20 oder CD-RB10 (Sonderzubehör), ermöglicht den Anschluß dieses Produkts an zusätzliche Ausrüstung mit einem RCA-Ausgang.

Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für den IP-BUS-RCA-Zwischenverbinder.

Wahl einer AUX-Programmquelle

- Wählen Sie AUX. (Siehe Seite 10.)

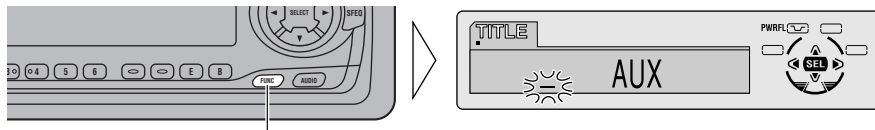


Die Programmquelle ändert sich mit jedem Druck ...

AUX-Titel-Eingabe (TITLE)

Der Anzeigetitel für die AUX-Programmquelle kann geändert werden.

1. Wählen Sie die AUX-Titel-Eingabebetriebsart (TITLE) im Detail-Einstellmenü.



2 Sekunden lang gedrückt halten

2. Geben Sie den AUX-Titel ein.

Nehmen Sie Bezug auf Seite 37 "Disc-Titel-Eingabe", und führen Sie Schritte 3 bis 6 auf gleiche Weise durch.

Gebrauch der Telefon-Stummschaltungs/Dämpfungsfunktion- und Freisprech-Funktion

Telefon-Stummschaltungs-/Dämpfungsfunktion

Der Ton von diesem System wird automatisch stummgeschaltet oder gedämpft, wenn eine Verbindung über ein an dieses Gerät angeschlossenes Zellular-Telefon zustande kommt.

- Der Ton wird ausgeschaltet, "MUTE" oder "ATT" wird angezeigt, und es ist keine Audio-Einstellung mehr möglich.
- Nach Abbruch der Telefonverbindung wird der normale Betrieb fortgesetzt.

■ DEH-P7300R

Bei Wahl von "Hands-Free:OFF" im Modus Freisprech-Telefonierens im Ausgangseinstellmenü ist die Telefon-Stummschaltung/Dämpfung aktiviert. (Siehe Seite 56.)

Freisprech-Funktion (für DEH-P7300R)

Wenn Sie einen Anruf mit der Freisprech-Einheit empfangen oder tätigen, wird der Ton dieser Anlage automatisch stummgeschaltet und die Stimme des Gesprächsteilnehmers über die Lautsprecher wiedergegeben.

Wenn Sie "Hands-Free:ON" für den Modus Freisprech-Telefonierens im Ausgangseinstellmenü wählen, wird die Freisprech-Funktion aktiviert. (Siehe Seite 56.)

Hinweis:

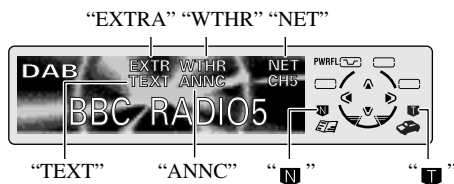
- Wenn ein Anruf getätigt oder empfangen wird, ist keine Signalquellenumschaltung möglich.
- Wenn ein Anruf getätigt oder empfangen wird, sind nur zwei Einstellungen (Lautstärke und Fader/Balance) möglich.
- Sobald die Telefonverbindung unterbrochen wird, wird der normale Betriebszustand wiederhergestellt.
- Die Telefonbereitschaft kann als Signalquelle gewählt werden, wenn "TELstandby:ON" für den Modus Telefonbereitschaft im Ausgangseinstellmenü gewählt wird. (Siehe Seite 10.)

Bei Gebrauch des DAB-Tuners (Digital-Audio-Rundfunk)

Dieses Gerät kann mit einem als Sonderzubehör erhältlichen Hide-away-DAB-Tuner (GEX-P700DAB) verwendet werden. Einzelheiten zum Betrieb entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen für die DAB-Tuner (Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Hauptgerät der Gruppe 1.). In diesem Abschnitt werden Informationen zu DAB-Operationen mit diesem Gerät geboten, die sich von denen in der DAB-Tuner-Bedienungsanleitung beschriebenen unterscheiden.

Zu den Anzeigen dieses Geräts

Im folgenden werden die Anzeigen dieses Produkt erläutert.



■ Anzeigen, die leuchten, wenn "Function" eingeschaltet (ON) wird

Anzeige	Funktion
NET	Service-Verfolgung (Service Follow)
W (THR ◀)*	Regionaler Wetter-Kurzbericht (Weather)
A (NNC ◀)*	Ankündigung (Announce)
**	Kurznachrichten (News)
**	Straßenverkehr- und Transport-Kurznachricht

* Wird der eingestellte Durchsagen-Service empfangen, leuchten die eingeklammerten Buchstaben auf.

** Wird der eingestellte Durchsagen-Service empfangen, leuchtet das Symbol "", "" auf.

■ DAB-Statusanzeigen

Anzeige	Status
EXTRA	Der momentan empfangene Service beinhaltet eine sekundäre Service-Komponente.
TEXT	Der momentan empfangene Service beinhaltet einen Dynamik-Kennsatz.

Betrieb

Mit diesem Produkt können Sie die folgenden Funktionen verwenden. (Bezugsseiten finden Sie in dieser Anleitung.)

- Verfügbare PTY-Funktion (Siehe Seite 62.)
- Dynamik-Kennsatz-Funktion (Siehe Seite 63.)

Außerdem ist der Betrieb der folgenden beiden Funktionen bei diesem Produkt unterschiedlich. (Bezugsseiten siehe in der Bedienungsanleitung für den Hide-away-DAB-Tuner.)

- Wechseln des Kennsatzes (Siehe Seite 13.)
- Steuern von Durchsagen über das Funktionsmenü (Siehe Seite 19.)

Dieses Gerät ist nicht mit den folgenden drei Funktionen ausgestattet. (Bezugsseiten siehe in der Bedienungsanleitung für den Hide-away-DAB-Tuner.)

- Service-Liste-Funktion (Siehe Seite 15.)
- Sprachfilter-Funktion (Siehe Seite 15.)
- Gebrauch der Taste PGM (Siehe Seite 26.)

■ Wechseln des Kennsatzes

Bei Betätigung der Taste DISPLAY erscheinen die Anzeigen in der nachstehenden Reihenfolge:

Service-Kennsatz (Service Label) → Service-Komponenten-Kennsatz (SC Label)
→ Dynamik-Kennsatz (DAB TEXT) → Ensemble-Kennsatz (Ensemble Label)
→ PTY-Kennsatz (PTY)

Hinweis:

- Wenn eine Service-Komponente keinen Service-Komponenten-Kennsatz oder Dynamik-Kennsatz hat, ist Umschaltung auf diese Kennsätze nicht möglich.
- Wenn bei anderen Anzeigen als des Service-Kennsatzes nicht innerhalb von 8 Sekunden eine Operation durchgeführt oder eine andere Taste als DISPLAY gedrückt wird, schaltet das Display auf Service-Kennsatz-Anzeige zurück.

■ Steuern von Durchsagen über das Funktionsmenü

Bei Betätigung mit der Taste ◀/▶ in Schritt 2 erscheinen die Anzeigen in der nachstehenden Reihenfolge:

Kurznachrichten (News) ↔ Regionaler Wetter-Kurzbericht (Weather)
↔ Ankündigung (Announce)

Hinweis:

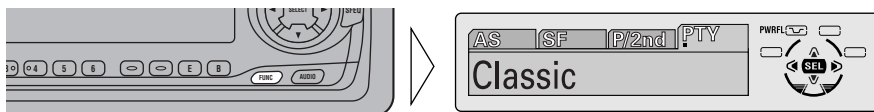
- Ist "Ankündigung" eingeschaltet (ON), so sind auch "Warnung/Service", "Ankündigung von Veranstaltungen", "Spezielles Ereignis", "Finanzen", "Sport" und "Informationen" aktiviert (ON).

Verfügbare PTY-Funktion

Sie können den gewünschten PTY unter den empfangbaren Typen auswählen.
DAB PTY-Funktionen unterscheiden sich etwas von den RDS PTY-Funktionen.
Verwechseln Sie DAB PTY- und RDS PTY-Funktionen nicht.

■ PTY-Suchlauf

1. Drücken Sie die Taste **FUNCTION**, und wählen Sie den **PTY-Suchlauf-Einstellmodus (PTY)** im Funktionsmenü.



2. Einen PTY-Typ wählen.



3. Den PTY-Suchlauf starten.



DAB empfängt den gewünschten PTY-Service.

Hinweis:

- Das angezeigte PTY-Verfahren ist "Eng". Bei Gebrauch von DAB als Programmquelle kann das "Breit"-Verfahren nicht gewählt werden. (Siehe Seite 26.)

Dynamik-Kennsatz-Funktion

Der Dynamik-Kennsatz liefert Zeichen-Informationen zur momentan empfangenen Service-Komponente. Die angezeigten Informationen können verschoben werden.

Hinweis:

- Der Tuner speichert automatisch die drei zuletzt empfangenen Dynamik-Kennsätze, wobei Text des zurückliegenden Empfangs gegebenenfalls durch neuen Text ersetzt wird.
- Daten von bis zu sechs Dynamik-Kennsatz-Übertragungen können unter den Tasten 1 bis 6 gespeichert werden.

■ Dynamik-Kennsatz-Anzeige

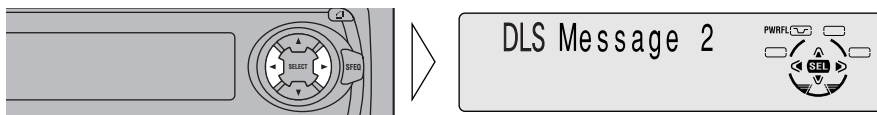
1. Schalten Sie auf den Dynamik-Kennsatz-Modus.



Hinweis:

- Durch nochmaliges Drücken der Taste TEXT bzw. durch Drücken der Taste BAND wird der Dynamik-Kennsatz-Modus aufgehoben.
- Wird momentan keine Dynamik-Kennsatz empfangen, so wird "NO TEXT" angezeigt.

2. Abrufen der letzten drei Dynamik-Kennsatz-Sendungen vom Tuner-Speicher.

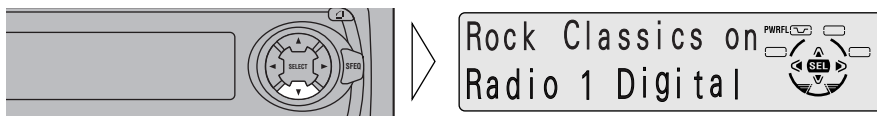


Durch Drücken der Taste wird zwischen den vier Dynamik-Kennsatz-Datenanzeigen umgeschaltet.

Hinweis:

- Falls keine Dynamik-Kennsatzdaten im Tuner gespeichert sind, funktioniert diese Taste nicht.

3. Verschieben der Dynamik-Kennsatz.

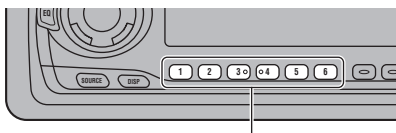


Hinweis:

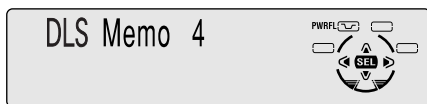
- Bevor Sie sich den Dynamik-Kennsatz ansehen, müssen Sie Ihren Wagen unbedingt sicher geparkt haben.
- Wenn die Taste ▲ während der Verschiebung gedrückt wird, gelangt man zur ersten Zeile zurück.
- Wenn die Dynamik-Kennsatz-Betriebsart nach Aufhebung erneut gewählt wird, werden die Informationen unter Umständen aktualisiert.

■ Speichern des Dynamik-Kennsatzes

1. Führen Sie “Dynamik-Kennsatz-Anzeige” Schritte 1 und 2 durch; wählen Sie dann den Dynamik-Kennsatz, den Sie speichern möchten.
2. Drücken Sie eine der Tasten 1 bis 6 zwei Sekunden lang, um den gewünschten Dynamik-Kennsatz zu speichern. (wie z.B. Drücken Sie die Taste 4 zwei Sekunden lang.)

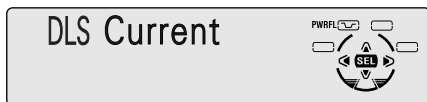
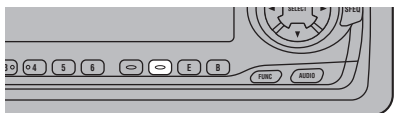


2 Sekunden lang gedrückt halten

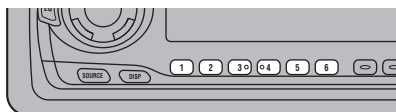


■ Abrufen eines Vorwahl-Dynamik-Kennsatzes

1. Schalten Sie auf Dynamik-Kennsatz-Betrieb.



2. Drücken Sie eine der Tasten 1 bis 6, um den dieser Taste zugeordneten Dynamik-Kennsatz abzurufen. (wie z.B. Drücken Sie die Taste 4.)

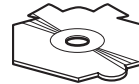


Zur besonderen Beachtung

- Spielen Sie ausschließlich CDs ab, die die Kennzeichnung "Compact Disc Digital Audio" tragen. (Falls eine CD die obere rechte Markierung auf ihrer Titelseite trägt, handelt es sich um eine CD TEXT-Disc. Jedoch nicht alle CD TEXT-Discs tragen diese obere rechte Markierung.)



- Mit diesem Produkt können nur konventionelle, ganz kreisförmige CDs abgespielt werden. Andersförmige CDs sind für dieses Produkt nicht empfohlen.



- Überprüfen Sie alle CDs vor der Wiedergabe auf Risse, Kratzer und Verwellung. Beschädigte Discs dürfen nicht weiterhin verwendet werden.
- Normale Wiedergabe von anderen als mit einem Musik-CD-Recorder aufgenommenen CD-R-Discs ist unter Umständen nicht möglich.
- Die Wiedergabe von Musik-CD-R-Discs, auch solchen, die mit einem Musik-CD-Recorder aufgenommen worden sind, ist unter Umständen aufgrund von Disc-Eigenschaften bzw. Kratzern oder Schmutz auf der Disc nicht möglich. Schmutz oder Kondenswasserbildung auf dem Objektiv in diesem Produkt kann die Wiedergabe ebenfalls verhindern.
- Titel und andere Textinformationen, die auf einer CD-R-Disc aufgezeichnet sind, werden von diesem Produkt unter Umständen nicht angezeigt.
- Dieses Produkt ist mit der CD-R-Disc Track-Skip-Funktion kompatibel. Spuren mit Track-Skip-Informationen werden automatisch übersprungen.
- Lesen Sie bitte die Vorsichtsmaßnahmen zu CD-R-Discs vor dem Gebrauch.
- Wenn eine Disc verschmutzt oder feucht ist, wischen Sie sie von der Mitte nach außen hin mit einem weichen Tuch ab.



- Vermeiden Sie eine Berührung der Abspielseite (schillernde Oberfläche) bei der Handhabung von Discs.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Gehäusen auf.
- Setzen Sie Discs nicht direkter Sonnenbestrahlung oder hohen Temperaturen aus.
- Bringen Sie keine Aufkleber an Discs an und halten Sie Chemikalien fern.
- Wenn die Heizung bei niedrigen Außentemperaturen eingeschaltet ist, kann sich Kondensat im Inneren des Players bilden, wodurch die Wiedergabe beeinträchtigt wird. In einem solchen Falle lassen Sie das Gerät etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, und wischen Sie feuchte Discs mit einem weichen Tuch ab.
- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die CD-Wiedergabe unterbrechen.

Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players

Wenn Störungen während CD-Wiedergabebetriebs auftreten, erscheint eine Fehlermeldung im Display. Ermitteln Sie die Störungsursache anhand der nachstehenden Tabelle und treffen Sie die jeweils angegebene Abhilfemaßnahme. Falls sich die Störung nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Meldung	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disc verschmutzt.	Die Disc reinigen.
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disc verkratzt.	Die Disc austauschen.
ERROR- 14	Disc nicht bespielt.	Die Disc überprüfen.
ERROR- 10, 11, 12, 14, 17, 30, A0	Elektrische oder mechanische Störung.	Schalten Sie die Zündung ein und aus, oder schalten Sie auf eine andere Programmquelle und dann wieder zurück zum CD-Player.
ERROR- 44	Alle Spuren sind auf Track-Skip gesetzt.	Die Disc austauschen.

Allgemeines

Stromversorgung	14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 – 15,1 V)
Erdungssystem	Negativ
Max. Leistungsaufnahme	10,0 A
Abmessungen	
(Einbaugröße)	178 (B) × 50 (H) × 157 (T) mm
(Frontfläche)	188 (B) × 58 (H) × 19 (T) mm
Gewicht	1,4 kg

Verstärker

Max. Ausgangsleistung	50 W × 4 50 W × 2 Kanäle/4 Ω + 70 W × 1 Kanal/2 Ω (für Subwoofer) 25 W × 4 (BRI)
Dauer-Ausgangsleistung	27 W × 4 (DIN 45324, +B = 14,4 V)
Lastimpedanz	4 Ω (4 – 8 Ω [2 Ω pro Kanal] zulässig)
Max. Preout-Ausgangspegel/ Ausgangsimpedanz	4,0 V/100 Ω (DEH-P7300R)
Max. Preout-Ausgangspegel/ Ausgangsimpedanz	2,2 V/1 kΩ (DEH-P6300R)
Equalizer (parametrischer 3-Band-Equalizer)	
(Tiefen)	Frequenz: 40/80/100/160 Hz Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung) Verstärkung: ±12 dB
(Mitten)	Frequenz: 200/500/1k/2k Hz Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung) Verstärkung: ±12 dB
(Höhen)	Frequenz: 3,15k/8k/10k/12,5k Hz Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung) Verstärkung: ±12 dB

Loudness-Kontur

(Tiefen)	+3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
(Mitten)	+10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
(Höhen)	+11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz) (Lautstärke: –30 dB)

Klangfarbenregler

(Tiefen)	Frequenz: 40/63/100/160 Hz Verstärkung: ±12 dB
(Höhen)	Frequenz: 2,5k/4k/6,3k/10k Hz Verstärkung: ±12 dB

HPF

Frequenz	50/80/125 Hz
Steilheit	–12 dB/Oct

Subwoofer-Ausgang

Frequenz	50/80/125 Hz
Steilheit	–18 dB/Oct
Verstärkung	±12 dB
Phase	Normal/Reverse

CD-Player

Typ	Compact-Disc-Digital-Audiosystem
Kompatible Disc	Compact-Disc
Signalformat	Abtastfrequenz: 44,1 kHz Anzahl der Quantelungsbits: 16; linear
Frequenzgang	5 – 20.000 Hz (±1 dB)
Signal-Rauschabstand	94 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz)
Dynamikbereich	92 dB (1 kHz)
Anzahl der Kanäle	2 (Stereo)

UKW-Tuner

Frequenzbereich	87,5 – 108 MHz
Nutzempfindlichkeit	9 dBf (0,8 µV/75 Ω, Mono, S/N: 30 dB)
50-dB-Geräuschberuhigung	15 dBf (1,5 µV/75 Ω, Mono)
Rauschabstand	70 dB (IEC-A-Netz)
Verzerrungen	0,3% (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)
Frequenzgang	30 – 15.000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung	40 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)

MW-Tuner

Frequenzbereich	531 – 1.602 kHz (9 kHz)
Nutzempfindlichkeit	18 µV (S/N: 20 dB)
Trennschärfe	50 dB (±9 kHz)

LW-Tuner

Frequenzbereich	153 – 281 kHz
Nutzempfindlichkeit	30 µV (S/N: 20 dB)
Trennschärfe	50 dB (±9 kHz)

Hinweis:

- Änderungen der technischen Daten und des Designs jederzeit vorbehalten.

Tableau des commandes	3
● Élément central	
● Télécommande monté sur le volant	

Avant d'utiliser cet appareil	4
Quelques mots concernant cet appareil	4
Quelques mots concernant ce mode d'emploi	4
Quelques mots sur la démonstration	5
● Démonstration inverse	
● Démonstration des possibilités	
Précaution	6
En cas d'anomalie	6
Lors de l'utilisation du lecteur de CD à changeur 50 disques	6

Remarques concernant le boîtier de télécommande	7
Utilisation du boîtier de télécommande monté sur le volant	7
● Pile	

Dépose et pose de la face avant	9
Protection contre le vol	9
● Dépose de la face avant	
● Pose de la face avant	
● Tonalité d'alarme	

Opérations de base	10
Pour écouter de la musique	10
Opérations de base sur le syntoniseur	12
● Accord manuel et accord automatique	
● Mise en mémoire des fréquences	
● Gamme	
Opérations de base sur le lecteur de CD intégré	13
● Choix des indications affichées	
● Ouverture	
● Recherche d'un plage musicale et déplacement rapide du capteur	
● Fente pour le disque	
● Ejection	
Opérations de base sur les lecteurs de CD à chargeur	15
● Recherche d'un plage musicale et déplacement rapide du capteur	
● Recherche d'un disque	
● Recherche d'un disque par son numéro (lecteurs à chargeur 6 disques ou chargeur 12 disques)	

Correspondance entre les indications affichées et les touches	16
Affichage du menu des fonctions	16
Fonctions du menu des fonctions	17
Affichage du menu des réglages détaillés	18
Fonctions du menu des réglages détaillés	19

Utilisation du syntoniseur	20
● Accord automatique sur les seules stations puissantes (LOCAL)	
● Mémoire des meilleures stations (BSM)	

Utilisation des fonctions RDS	21
Qu'est-ce que le RDS?	21
Affichage du nom de la station	21
Fonction AF (AF)	22
● Mise en service, ou hors service, de la fonction AF	
Fonction de recherche PI	23
● Recherche PI	
● Recherche automatique PI (fréquences en mémoire)	
Stations régionales (REG)	23
● Mise en service, ou hors service, de la fonction REG	
Fonction TA (TA)	24
● Mise en service, ou hors service, de la fonction TA	
● Abandon d'un bulletin d'informations routières	
● Réglage du niveau d'écoute TA	
● Fonction d'alarme TP	
Fonction PTY (PTY)	26
● Recherche PTY	
● Définition de l'interruption possible par un flash d'information (NEWS)	
● Alarme PTY	
● Abandon de la réception d'un bulletin d'informations	
● Liste des codes PTY	
Messages Textuels	29
● Affichage d'un message en clair	
● Mise en mémoire d'un message textuel	
● Rappel d'un message en mémoire	

Utilisation du lecteur de CD intégré	31
● Répétition de la lecture (RPT)	
● Lecture au hasard (RDM)	
● Examen rapide du disque (T.SCAN)	
● Pause (PAUSE)	
● Frappe du titre d'un disque (TITLE)	

Utilisation des lecteurs de CD à chargeur 33

- Répétition de la lecture (PMODE)
 - Lecture au hasard (RDM)
 - Examen rapide des disques (SCAN)
 - Pause (PAUSE)
- ITS (Programmation en temps réel) 35
- Programmation en temps réel (ITS)
 - Lecture ITS (ITS-P)
 - Pour effacer un numéro de plage musicale
 - Pour effacer un numéro de disque
- Titre d'un disque 37
- Frappe du titre d'un disque (TITLE)
 - Choix d'un disque sur la liste des titres (T.LIST)
 - Affichage du titre du disque
- Compression et DBE (COMP) 39
- Mise en/hors service de la fonction (COMP/DBE)
- Fonction CD TEXT (pour les disques compatibles CD TEXT) 40
- Affichage, ou non, du titre
 - Défilement du titre

Réglages du son 41

- Réglage de l'égaliseur de focalisation sonore (SFEQ) 41
- À propos de l'égaliseur de focalisation sonore (SFEQ)
- Choix de la courbe d'égalisation 42
- À propos des courbes personnalisées
- Affichage du menu des réglages sonores 43
- Paramètres du menu des réglages sonores 43
- Réglage de l'équilibrage (Fad)
 - Réglage de la courbe d'égalisation (EQ Low/EQ Mid/EQ High)
 - Réglage fin de la courbe d'égalisation
 - Réglage des graves (Bass)
 - Réglage des aigus (Treble)
 - Mise en service de la correction physiologique (Loud)
 - Sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W1)
 - Réglage de la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W2)
 - Sortie de ligne préamplifiée (NonFad)
 - Ajustement du niveau de la sortie de ligne préamplifiée (NonFad)
 - Filtre passe-haut (HPF)
 - Réglage du niveau de la source sonore (SLA)
 - Fonction de réglage automatique du niveau d'écoute (ASL)

Réglages initiaux 51

- Affichage du menu des réglages initiaux 51
- Paramètres du menu des réglages initiaux 52
- Sélection du pas de syntonisation en FM (FM)
 - Définition de la priorité DAB (DAB)
 - Sélection de la recherche PI automatique (A-PI)
 - Réglage de la tonalité d'alarme (WARN)
 - Utilisation, ou non, de la source auxiliaire (AUX)
 - Réglage de la luminosité (DIM)
 - Choix de la luminosité (BRIGHT)
 - Choix de la couleur de l'éclairage (ILL)
 - Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves (SW)
 - Utilisation ou non du téléphone mains libres (TEL 1)
 - Utilisation ou non de la sourdine/atténuation audio téléphonique (TEL 2) (TEL 2)
 - Utilisation, ou non, de la veille téléphonique (TEL 2)
 - Utilisation, ou non, de l'affichage du fond (DISP)

Autres fonctions 58

- Choix des indications affichées 58
- Utilisation de l'entrée AUX 58
- Choix de l'entrée AUX
 - Frappe du nom de l'entrée AUX (TITLE)
- Utilisation de la fonction de téléphone mains libres et de la sourdine/atténuation audio téléphonique 59
- Fonction de sourdine/atténuation audio téléphonique
 - Fonction de téléphone mains libres
- Pendant l'utilisation du syntoniseur DAB (Radiodiffusion numérique) 60
- Quelques mots sur les indications affichées
 - Fonctionnement
 - Fonction des PTY disponibles
 - Fonction d'étiquette dynamique

Lecteur de CD et entretien 65

- Précaution 65
- Messages d'erreur fournis par le lecteur de CD 66

Caractéristiques techniques 67

Quelques mots concernant cet appareil

- Ce produit est conforme aux directives relatives à la compatibilité électromagnétique (89/336/CEE, 92/31/CEE) et à la directive CE relative aux marquages (93/68/CEE).

Les fréquences sur lesquelles le syntoniseur de cet appareil peut s'accorder appartiennent aux gammes en usage en Afrique, Asie, Europe de l'Ouest, Moyen Orient et Océanie. Il s'ensuit que l'utilisation de l'appareil dans d'autres régions peut donner lieu à des anomalies de réception. Les fonctions RDS ne sont disponibles que dans les régions où il existe des stations FM diffusant des signaux RDS.

Quelques mots concernant ce mode d'emploi

Cet appareil est doté de nombreuses fonctions qui permettent la réception dans les meilleures conditions. Ces fonctions sont conçues pour que leur emploi soit aussi aisé que possible mais certaines exigent certaines explications. Ce mode d'emploi a pour objet de vous aider à tirer le meilleur parti des possibilités de l'appareil de façon que votre plaisir d'écouter de la musique soit aussi grand que possible.

Nous vous conseillons de lire attentivement ce mode d'emploi afin de vous familiariser avec les fonctions et les modes opératoires. Il est particulièrement important que vous lisiez et respectiez les consignes du paragraphe "Précaution" qui figure à la page 6 et dans d'autres sections de ce mode d'emploi.

Ce mode d'emploi traite de l'élément central, encadré dans le tableau de bord. Le boîtier de télécommande monté sur le volant permet d'effectuer les mêmes opérations.

Quelques mots sur la démonstration

Cet appareil possède deux modes de démonstration: démonstration inverse et démonstration des possibilités.

Démonstration inverse

Si vous n'effectuez aucune opération pendant environ 30 secondes, les indications s'affichent sur l'écran dans l'ordre inverse et cela à intervalle de 10 secondes. Vous pouvez annuler le mode de démonstration inverse en appuyant sur la touche 5 alors que l'appareil n'est pas sous tension et que le contacteur d'allumage est sur la position ACC, ou ON. Appuyez de nouveau sur la touche 5 pour commencer la démonstration inverse.

Démonstration des possibilités

La démonstration des possibilités commence aussitôt que l'appareil est mis hors tension alors que le contacteur d'allumage est sur la position ACC, ou ON. Vous pouvez annuler le mode de démonstration des possibilités en appuyant sur la touche 6 tandis que cette démonstration est en cours. Appuyez de nouveau sur la touche 6 pour commencer la démonstration des possibilités.

Sachez que si la démonstration des possibilités se poursuit alors que le moteur du véhicule est arrêté, la batterie peut être complètement déchargée.

Remarque:

- Vous ne pouvez pas annuler un mode de démonstration quand le panneau avant est ouvert.
- Le fil rouge (ACC) de cet appareil doit être relié à une borne couplée avec le fonctionnement de l'interrupteur d'allumage. Sinon, la batterie risque de se décharger.

Précaution

- Une étiquette “CLASS 1 LASER PRODUCT” est collée sur la plaque de fond du lecteur.



- Le CarStereo-Pass Pioneer ne peut être utilisé qu'en Allemagne.
- Conservez ce mode d'emploi à portée de main de façon à pouvoir vous y reporter en cas de besoin.
- Maintenez le niveau d'écoute à une valeur telle que les bruits extérieurs ne soient pas masqués.
- Veillez à ce que l'appareil soit à l'abri de l'humidité.
- Si la batterie est débranchée, le contenu de la mémoire des fréquences d'accord est effacé et la remise en mémoire des fréquences est nécessaire.

En cas d'anomalie

En cas d'anomalie de fonctionnement, veuillez consulter le distributeur ou le centre d'entretien Pioneer le plus proche.

Lors de l'utilisation du lecteur de CD à changeur 50 disques

Les fonctions disponibles du lecteur de CD à changeur 50 disques sont décrites dans ce mode d'emploi. Notez que les autres fonctions du lecteur de CD à changeur 50 disques ne peuvent pas être utilisées avec ce produit.

Utilisation du boîtier de télécommande monté sur le volant

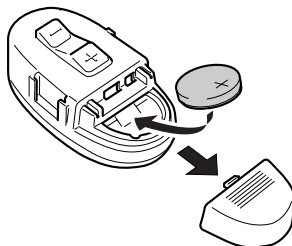
Précaution:

- Ne pas utiliser cette unité tout en manipulant le volant. Cela pourrait provoquer un accident.
- Au cas où cette unité doit absolument être utilisée en conduisant, ne pas quitter la route des yeux. Sinon il y a un risque d'être impliqué dans un accident.
- Si l'un des problèmes suivants se produit, arrêter immédiatement d'utiliser cette unité et prendre contact avec le distributeur où l'unité a été achetée:
 - de la fumée sort de l'unité.
 - l'unité dégage une odeur anormale.
 - un objet a pénétré dans l'unité.
 - un liquide a été renversé sur ou dans l'unité.Si cette unité continue à être utilisée sans prendre aucune mesure, elle peut être sérieusement endommagée et provoquer un grave accident ou un incendie.
- Ne pas laisser cette unité non fixée dans la voiture. Lors d'un arrêt ou d'un virage, elle peut tomber sur le plancher. Si l'unité roule et se place sous la pédale de frein, elle peut empêcher le conducteur de bien freiner et provoquer un sérieux problème. Toujours fixer cette unité au volant de direction.
- Ne pas démonter ni modifier cette unité. Cela pourrait la faire fonctionner mal.

Pile

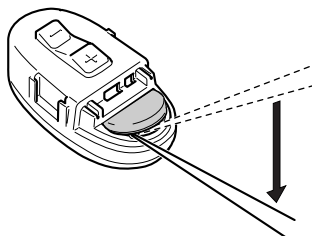
■ Installation de la pile au lithium

- Retirez le couvercle, à l'arrière du boîtier de télécommande monté sur le volant, et introduisez la pile en respectant les polarités indiquées (+) et (-).



■ Remplacement de la pile au lithium

- Retirez la pile au lithium.



Précaution:

- Remplacer la pile par une pile au lithium CR2032.
- Remplacer la pile dans l'unité en utilisant une barre conique non métallique.

⚠ AVERTISSEMENT:

- Garder la pile au lithium hors d'atteinte d'enfants. Si une pile est avalée, consulter immédiatement un médecin.

⚠ ATTENTION:

- Ne pas recharger, démonter, chauffer une pile ni la jeter dans un feu.
- N'utiliser qu'une pile au lithium CR2032 (3 V). N'utiliser jamais d'autre type de pile avec cette unité.
- Ne pas manipuler la pile avec un outil métallique.
- Ne pas ranger une pile au lithium avec des objets métalliques.
- Lorsque vous désirez mettre en rebut une pile, faites-le en respectant les lois et règlements en vigueur dans votre pays ou votre état.
- Vérifier toujours soigneusement de charger la pile avec ses pôles (+) et (-) dans le bon sens.

Dépose et pose de la face avant

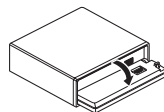
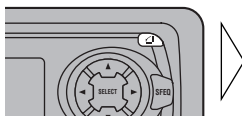
Protection contre le vol

La face avant est amovible de manière à décourager le vol.

- Laissez la face avant fermée pendant que vous conduisez.

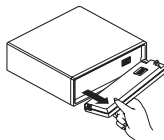
Dépose de la face avant

1. Abaissez la face avant.

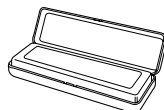


2. Saisissez le côté gauche de la face avant et tirez-la doucement à vous.

Veillez à ne pas l'endommager et à ne pas la laisser tomber.

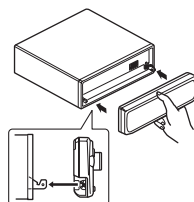


3. Rangez la face avant dans le coffret de protection qui vous servira également à la transporter.



Pose de la face avant

- Remplacez la face avant en la tenant droite par rapport à l'appareil puis en l'engageant soigneusement dans les crochets de montage.



Précaution:

- Lors de la pose ou de la dépose de la face avant, n'exercez aucune force excessive.
- Évitez de heurter la face avant.
- Conservez la face avant à l'abri de la lumière directe du soleil et des températures élevées.

Tonalité d'alarme

La tonalité d'alarme retentit si la face avant n'est pas retirée dans les 5 secondes qui suivent la coupure de l'allumage.

Remarque:

- Il est possible de supprimer la tonalité d'alarme. (Reportez-vous à la page 53.)

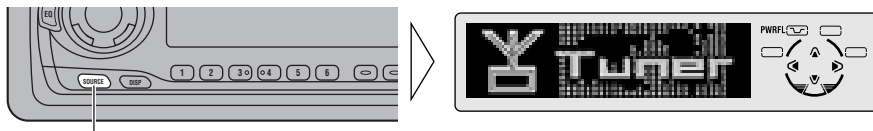
Pour écouter de la musique

Voici les opérations de base que vous devez effectuer avant de pouvoir écouter de la musique.

Remarque:

- Mise en place d'un disque. (Reportez-vous à la page 14.)

1. Choisissez la source (par exemple, choisissez le syntoniseur).



Chaque pression change la source ...

Chaque pression sur cette touche SOURCE, provoque le choix d'une autre source, comme suit:

Lecteur de CD intégré → Téléviseur → Syntoniseur → Syntoniseur DAB (Digital Audio Broadcasting) → Lecteur de CD à changeur → Appareil extérieur 1
→ Appareil extérieur 2 → AUX → Veille téléphonique (pour le DEH-P7300R)

Remarque:

- L'appareil extérieur fait référence à un appareil Pioneer (disponible dans le futur) qui, bien qu'incompatible en tant que source, permet de commander les fonctions de base de cet appareil. Deux appareils extérieurs peuvent être commandés par ce produit bien qu'"External" uniquement apparaisse quand vous choisissez l'appareil extérieur 1 ou l'appareil extérieur 2. Quand deux appareils extérieurs sont connectés, leur affectation en première ou seconde position est réglée automatiquement par cet appareil.
- Dans les cas suivants, la source n'est pas modifiée:
 - * Quand un appareil correspondant à une source n'est pas connecté à cet appareil.
 - * L'appareil ne contient aucun disque.
 - * Le lecteur de CD à chargeur ne contient aucun chargeur.
 - * L'entrée AUX (entrée extérieure) n'est pas en service (reportez-vous à la page 53).
 - * La fonction de veille téléphonique n'est pas en service (reportez-vous à la page 56).
- Si le fil bleu/blanc de cet appareil est connecté à la prise de commande du relais de l'antenne automatique, celle-ci s'étend automatiquement quand l'appareil source est mis en service. Pour rétracter l'antenne, mettez l'appareil source hors service.

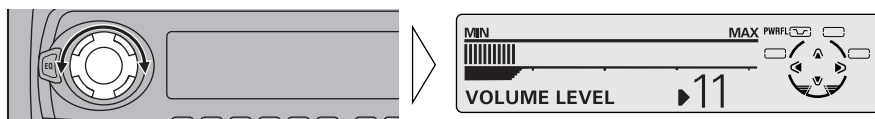
2. Etendez la commande VOLUME vers l'avant.



Quand vous appuyez sur la commande VOLUME, elle s'étend vers l'avant et devient donc plus facile à rouler. Pour rétracter la commande VOLUME, appuyez une nouvelle sur cette commande.

(à suivre)

3. Augmentez ou diminuez le niveau d'écoute.



Rouler la commande VOLUME, change le niveau d'écoute.

Remarque:

- Roulez la commande dans le sens des aiguilles d'une montre pour augmenter le niveau d'écoute.
- Roulez la commande dans le sens contraire des aiguilles d'une montre pour diminuer le niveau d'écoute.
- Les indications sur le côté droit de l'affichage diffèrent selon le modèle.

* DEH-P6300R:



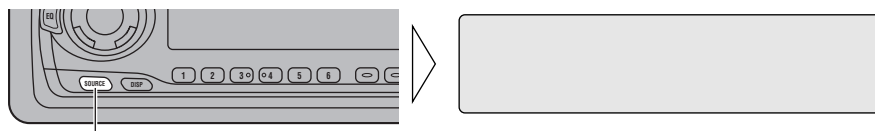
Niveau de volume

* DEH-P7300R:



Niveau de l'effet ASL (quand la fonction ASL est en service).
(Reportez-vous à la page 50.)

4. Mettez la source hors service.



Appuyez pendant 1 seconde

Opérations de base sur le syntoniseur

La fonction AF (Liste des autres fréquences possibles) peut être mise en service ou hors service. Pour effectuer l'accord, la fonction AF doit normalement être hors service. (Reportez-vous à la page 22.)

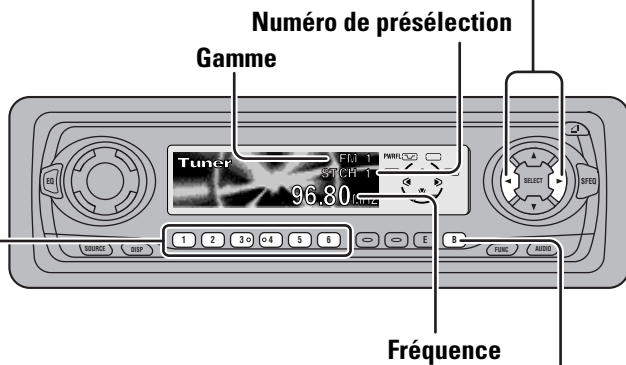
Accord manuel et accord automatique

- Vous pouvez choisir la méthode de syntonisation en appuyant plus ou moins longuement sur les touches ◀/▶.

Accord manuel (pas à pas)	Pression égale ou inférieure à 0,5 seconde
Accord automatique (automatiquement)	Pression égale ou supérieure à 0,5 seconde

Remarque:

- Si vous maintenez la pression d'un doigt sur la touche pendant plus de 0,5 seconde, les stations de radiodiffusion sont sautées. L'accord automatique commence dès que vous cessez d'appuyer sur la touche.
- Le témoin "ST" s'éclaire quand vous choisissez une station émettant en stéréophonie.



Mise en mémoire des fréquences

- Les mémoires associées aux touches 1 à 6 permettent de conserver les fréquences des stations.

Rappel d'une présélection	2 secondes ou moins
Mise en mémoire d'une fréquence	2 secondes ou plus

Remarque:

- La mémoire peut contenir 18 fréquences de station FM (6 fréquences pour la gamme FM 1, 6 pour la gamme FM 2 et 6 pour la gamme FM 3) et 6 fréquences de station MW/LW (PO/GO).
- Pour le rappel des fréquences mises en mémoire grâce aux touches 1 à 6, vous pouvez également utiliser les touches ▲ ou ▼.

Gamme

FM 1 → FM 2 → FM 3
→ MW/LW (PO/GO)

Opérations de base sur le lecteur de CD intégré

Remarque:

- Après la mise en place ou d'éjecter un disque, n'oubliez pas de refermer le panneau avant.

Choix des indications affichées

Chaque pression sur la touche DISPLAY change les indications affichées, dans l'ordre suivant:

Mode de lecture A (Durée de lecture)

→ Titre du disque → Mode de lecture B

(Durée de lecture et information DAB)

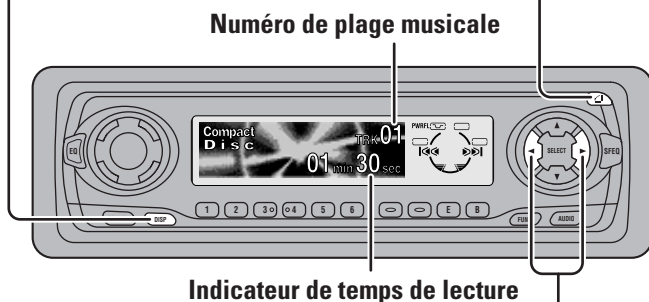
Remarque:

- Si vous commandez d'afficher des informations alors que le disque ne porte pas de titre, l'indication "NO TITLE", s'affiche.
- Lors de la reproduction d'un CD TEXT est un disque compact reportez-vous à "Affichage, ou non, du titre" et "Défilement du titre" à la page 40.
- Vous utilisez uniquement le mode de lecture B quand un tuner DAB (par exemple le GEX-P700DAB) est connecté.

Ouverture

Remarque:

- Utilisez cette commande pour ouvrir la face avant afin de mettre en place ou d'éjecter un CD. (L'illustration de droite montre la face avant quand elle est ouverte.)



Recherche d'une plage musicale et déplacement rapide du capteur

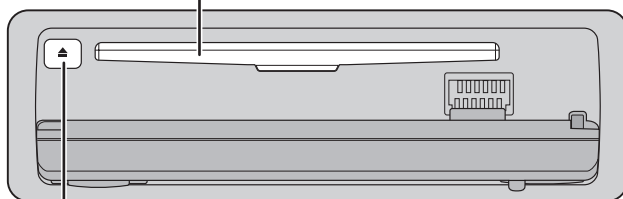
- Vous pouvez choisir de rechercher une plage musicale ou de déplacer rapidement le capteur, en appuyant plus ou moins longuement sur les touches ◀▶.

Recherche d'une plage musicale	0,5 seconde ou moins
Déplacement rapide du capteur	Pression continue

Fente pour le disque

Remarque:

- Le lecteur de CD intégré accepte un seul disque (12 cm ou 8 cm). N'utilisez aucun adaptateur pour la lecture d'un disque de 8 cm.
- N'introduisez aucun objet autre qu'un CD dans la fente pour le CD.



Ejection

Précaution:

- Pour éviter tout mauvais fonctionnement, assurez-vous qu'aucun objet métallique n'est en contact avec les prises quand la face avant est ouverte.

Remarque:

- Il n'est pas nécessaire de retirer le disque pour mettre le lecteur de CD en service, ou hors service. (Reportez-vous à la page 10.)
- Ne conservez pas le disque partiellement introduit dans le lecteur (après son éjection) car il pourrait être endommagé.

Remarque:

- Si vous ne parvenez pas à introduire complètement le disque, ou encore si la lecture est impossible, assurez-vous que la face gravée est bien tournée vers le bas, appuyez sur la touche EJECT et contrôlez l'état du disque avant de le réintroduire.
- Si le lecteur de CD intégré ne peut pas fonctionner normalement, un message d'erreur (par exemple "ERROR-14") s'affiche. Reportez-vous à la page 66, "Messages d'erreur fournis par le lecteur de CD".
- Un CD TEXT est un disque compact qui porte en outre des informations alphanumériques telles que le titre du disque, le nom de l'artiste et le titre de chaque plage musicale.

Opérations de base sur les lecteurs de CD à chargeur

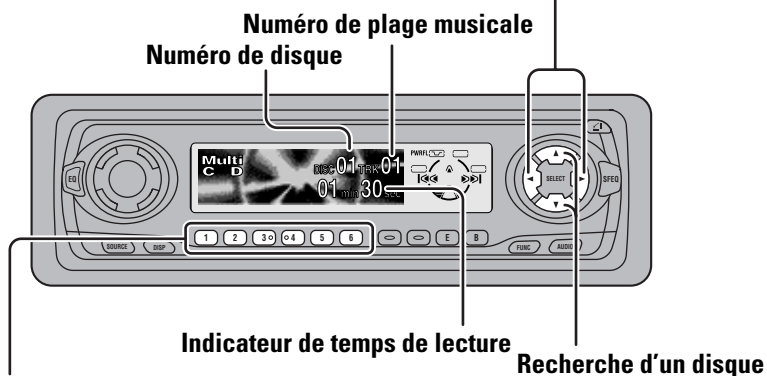
Cet appareil peut commander le fonctionnement d'un lecteur de CD à chargeur (vendu séparément).

Recherche d'un plage musicale et déplacement rapide du capteur

- Vous pouvez choisir de rechercher une plage musicale ou déplacer rapidement le capteur, en appuyant plus ou moins longuement sur les touches ◀/▶.

Recherche d'une plage musicale	0,5 seconde ou moins
--------------------------------	----------------------

Déplacement rapide du capteur	Pression continue
-------------------------------	-------------------



Recherche d'un disque par son numéro

(lecteurs à chargeur 6 disques ou chargeur 12 disques)

- Vous pouvez choisir un disque directement grâce aux touches 1 à 6. Il vous suffit pour cela d'appuyer sur la touche correspondant au numéro du disque.

Remarque:

- Si vous possédez un lecteur à chargeur 12 disques et si vous désirez choisir un disque dont le numéro est compris entre 7 et 12, il vous suffit d'appuyer pendant 2 secondes sur la touche 1 à 6 correspondante.

Remarque:

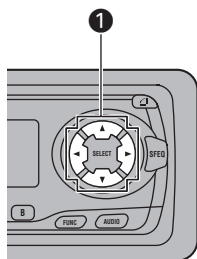
- Quand vous mettez l'appareil sous tension ou choisissez un autre disque, le lecteur de CD à chargeur peut procéder à diverses opérations préliminaires (vérification de la présence du disque, lecture des données relatives au disque, etc.). Pendant ce temps, l'indication "Ready" s'affiche.
- Si le lecteur de CD à chargeur ne fonctionne pas normalement, un message d'erreur tel que "ERROR-14" s'affiche. Reportez-vous alors au mode d'emploi du lecteur de CD à chargeur.
- L'indication "NO DISC" s'affiche si le lecteur de CD à chargeur ne contient aucun disque.

Correspondance entre les indications affichées et les touches

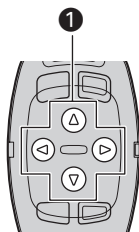
L'afficheur de cet appareil est pourvu d'un système de témoins d'aide. Ils s'éclairent pour vous signaler laquelle des touches ▲/▼/◀/▶ vous pouvez utiliser. Lorsque le menu des fonctions (reportez-vous à la section suivante), ou le menu des réglages détaillés (reportez-vous à la page 18), ou le menu des réglages initiaux (reportez-vous à la page 51), ou le menu de réglage du son (reportez-vous à la page 43), est affiché, ces témoins permettent également de savoir aisément quelles touches ▲/▼/◀/▶ vous pouvez utiliser pour mettre en service, ou hors service, une source, répéter une plage musicale et effectuer d'autres opérations.

Les témoins et les touches correspondantes sont indiqués ci-dessous.

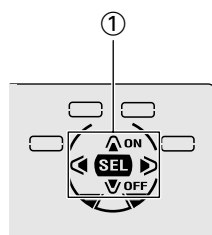
■ Élément central



■ Télécommande monté sur le volant



■ Affichage



Lorsque le témoin ① est éclairé, effectuez les opérations au moyen de la touche ①.

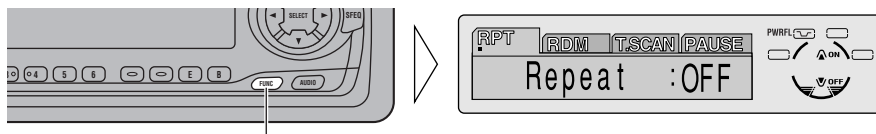
Affichage du menu des fonctions

Le menu des fonctions permet de choisir les conditions de fonctionnement pour chaque source.

Remarque:

- Si vous ne procédez à aucune opération dans les 30 secondes qui suivent l'affichage du menu des fonctions, ce menu disparaît automatiquement. La fonction PTY (reportez-vous à la page 26) et la fonction PTY disponible (reportez-vous à la page 62) annulent la fonction de menu, environ 30 secondes après que la recherche est terminée.

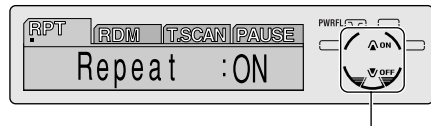
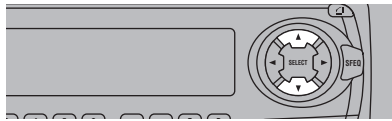
1. Choisissez le mode de fonctionnement grâce au menu des fonctions. (Reportez-vous à la section suivante, "Fonctions du menu des fonctions".)



Chaque pression change le mode ...

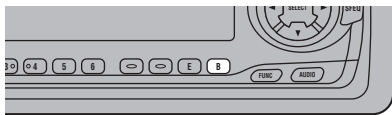
(à suivre)

2. Procédez aux réglages requis (par exemple, la répétition de la lecture).



La touche utilisée et l'opération réalisée, sont alors indiquées sur l'appareil par les témoins d'aide. Appuyez sur la touche ▲ pour disposer de ces informations, ou sur la touche ▼ si vous ne désirez pas les afficher.

3. Abandonnez le menu des fonctions.



Fonctions du menu des fonctions

Le tableau qui suit précise les fonctions disponibles, sur le menu des fonctions, pour les diverses sources.

Ce tableau donne également la liste des noms, opérations et touches concernées. Pour de plus amples détails concernant une opération, reportez-vous à la page mentionnée dans le tableau.

■ Syntoniseur

Fonction (Indication affichée)	Touche: Résultat	Page
Mémoire des meilleures stations (BSM)	▲: En ▼: Hors	20
Fonctions régionales (REG)	▲: En ▼: Hors	23
Accord automatique sur les seules stations puissantes (LOCAL)	1 ▲: En ▼: Hors 2 ◀ ou ▶: Choisissez (Sensibilité)	20
Fonction PTY (PTY)	1 ◀ ou ▶: Choisissez 2 ▲: Recherche ▼: Annulation de la recherche	26
Fonction TA (TA)	▲: En ▼: Hors	24
Fonction AF (AF)	▲: En ▼: Hors	22
Définition de l'interruption possible par un flash d'information (NEWS)	▲: En ▼: Hors	27

■ Lecteur de CD intégré

Fonction (Indication affichée)	Touche: Résultat	Page
Répétition de la lecture (RPT)	▲: En ▼: Hors	31
Lecture au hasard (RDM)	▲: En ▼: Hors	31
Examen rapide du disque (T.SCAN)	▲: En ▼: Hors	32
Pause (PAUSE)	▲: En ▼: Hors	32

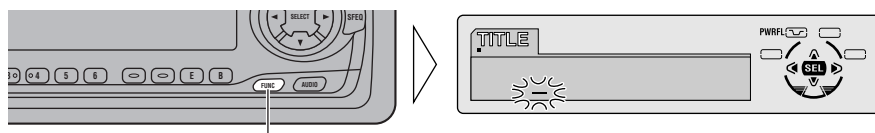
■ Lecteur de CD à chargeur

Fonction (Indication affichée)	Touche: Résultat	Page
Répétition de la lecture (PMODE)	◀ ou ▶: Choisissez (Possibilité de lecture)	33
Choix d'un disque sur la liste des titres (T.LIST)	1 ▶ ou ▶: Choisissez (Titre du disque) 2 ▲: Lecture	38
Lecture au hasard (RDM)	▲: En ▼: Hors	33
Examen rapide des disques (SCAN)	▲: En ▼: Hors	34
Lecture ITS (ITS-P)	▲: En ▼: Hors	35
Pause (PAUSE)	▲: En ▼: Hors	34
Compression et DBE (COMP)	▲ ou ▼: Choisissez (Fonction de réglage de la restitution)	39

Affichage du menu des réglages détaillés

Le menu des réglages détaillés permet d'avoir accès aux diverses fonctions propres à chaque source.

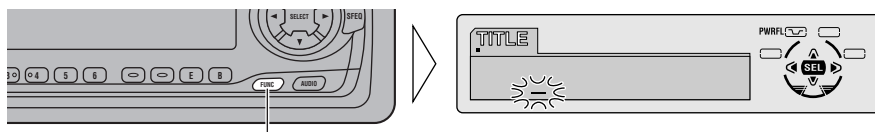
1. Affichez le menu des réglages détaillés.



Appuyez pendant 2 secondes

(à suivre)

2. Choisissez le mode de fonctionnement désiré. (Reportez-vous à la section suivante, “Fonctions du menu des réglages détaillés”).



Chaque pression change le mode ...

3. Procédez aux réglages requis.
4. Abandonnez le menu des réglages détaillés.



Remarque:

- Vous pouvez abandonner le menu des réglages détaillés en appuyant une nouvelle fois, pendant 2 secondes, sur la touche **FUNCTION**.

Fonctions du menu des réglages détaillés

Le tableau qui suit indique les fonctions correspondant aux diverses sources du menu des réglages détaillés. Ce tableau fournit également la liste des fonctions, opérations et touches. Pour de plus amples détails concernant une opération, reportez-vous à la page mentionnée dans le tableau.

Remarque:

- Le syntoniseur ne possède pas de menu des réglages détaillés.

■ Lecteur de CD intégré

Fonction (Indication affichée)	Touche: Résultat	Page
Frappe du titre d'un disque (TITLE)	1 ▲ ou ▼: Choisissez (Caractère) 2 ◀ ou ▶: Choisissez (Position) 3 ►: Mémoire	32

■ Lecteur de CD à chargeur

Fonction (Indication affichée)	Touche: Résultat	Page
Frappe du titre d'un disque (TITLE)	1 ▲ ou ▼: Choisissez (Caractère) 2 ◀ ou ▶: Choisissez (Position) 3 ►: Mémoire	37
Programmation ITS (ITS)	▲: Mémoire	35

Accord automatique sur les seules stations puissantes (LOCAL)

Avec le réglage Local, vous ne pouvez choisir que des stations dont le signal reçu est puissant.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de réception des stations puissantes (**LOCAL**) grâce au menu des fonctions.
2. Mettez la réception des stations puissantes en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.
3. Choisissez la sensibilité convenable pour l'accord sur les stations puissantes au moyen des touches ◀/▶.



FM : Local 1 ↔ Local 2 ↔ Local 3 ↔ Local 4

MW/LW (PO/GO) : Local 1 ↔ Local 2

Remarque:

- Le réglage Local 4 permet la réception des seules stations très puissantes; les autres réglages autorisent, dans l'ordre décroissant, la réception de stations de moins en moins puissantes.

Mémoire des meilleures stations (BSM)

Grâce à cette fonction BSM, les fréquences des stations les plus puissantes sont mises en mémoire automatiquement.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de BSM (**BSM**) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la mémoire des meilleurs stations en service au moyen de la touche ▲.

Les fréquences des stations dont le signal reçu par le syntoniseur est puissant sont sauvegardées par les mémoires des touches 1 à 6, dans l'ordre décroissant de puissance.

- Pour interrompre la mise en mémoire, appuyez sur la touche ▼, le menu des fonctions étant affiché, avant que cette mise en mémoire ne soit terminée.



Qu'est-ce que le RDS?

RDS (Radio Data System) est un système assurant l'émission de données conjointement à un programme de radio diffusé en modulation de fréquence (FM). L'affichage de ces données, qui sont inaudibles, fournit diverses informations à l'utilisateur et lui permet de tirer le meilleur parti du récepteur; elles couvrent des domaines variés tels que le nom de la station captée et le type d'émission habituellement diffusée, ou facilitent l'accord sur une station (accord automatique, mise en attente du récepteur sur une station diffusant des bulletins d'informations routières, etc.).

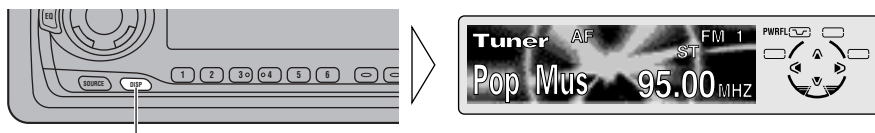
Remarque:

- Toutes les stations de radiodiffusion ne fournissent pas les services attachés au système RDS.
- Certaines fonctions RDS telles que AF (Alternative Frequencies search) ou TA (Traffic Announcement standby) ne peuvent être actives que si le récepteur est accordé sur une station RDS.

Affichage du nom de la station

Grâce à cette fonction, la fréquence d'émission de la station est remplacée, quelques secondes après l'accord, par le nom de la station.

- **Vous avez la faculté d'afficher, au choix, la nature des émissions habituellement diffusées par la station, ou bien la fréquence de la station.**



Chaque pression change l'affichage ...

Chaque pression sur la touche DISPLAY change l'affichage de fonctionnement, comme suit:

Nom de la station (A) → Code PTY (Nature des émissions diffusées) et Fréquence
→ Nom de la station (B)

Remarque:

- Si vous n'effectuez aucune opération dans les 8 secondes qui suivent un changement d'affichage, le nom de la station (A) apparaît. (Quand le nom de la station (B) est choisi, l'affichage n'est pas effacé.)

■ Codes PTY

Le code PTY (Nature des émissions habituellement diffusées) de la station écoutée s'affiche pendant 8 secondes. Ce code est l'un de ceux de la liste fournie à la page 28, "Liste des codes PTY".

Remarque:

- Le code PTY zéro donne lieu à l'affichage de l'indication "None". Il indique que la station n'a pas défini le contenu de ses émissions.
- Si le signal reçu est trop faible pour que l'appareil puisse détecter le code PTY, rien n'apparaît dans la partie de l'affichage pour l'information PTY.

■ Fréquence

La fréquence de la station écoutée s'affiche.

Fonction AF (AF)

La fonction AF (Alternative Frequencies search) permet de commander la recherche des autres fréquences utilisées par les stations d'un réseau pour diffuser la même émission que l'émission captée. Dès que la réception se dégrade, ou encore dès que la réception d'une autre fréquence donnerait un meilleur signal, cette fonction provoque l'accord du syntoniseur sur cette fréquence.

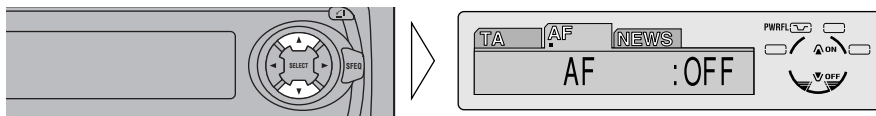
Remarque:

- Si la fonction AF est en service, le témoin "AF" est alors éclairé et l'accord automatique ou la mise en mémoire des meilleures stations (BSM) ne concernent que les seules stations RDS.
- Si vous utilisez une présélection, le syntoniseur peut remplacer la fréquence en mémoire par une autre fréquence prise sur la liste des autres fréquences possibles (liste AF). (Cette possibilité n'existe que si vous utilisez les présélections effectuées sur les bandes FM1 et FM2.) Aucun numéro de présélection ne s'affiche si les données émises par la station reçue diffèrent de celles de la station d'origine.
- Pendant la consultation de la liste des autres fréquences possibles, les sons peuvent être interrompus par la réception d'une autre émission.
- Si le syntoniseur est accordé sur une station qui n'est pas RDS, le témoin "AF" clignote.
- La fonction AF peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme.

Mise en service, ou hors service, de la fonction AF

Par défaut, la fonction AF est en service.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode **AF (AF)** grâce au menu des fonctions.
2. Mettez en service, ou hors service, la fonction **AF** après avoir choisi une gamme **FM**.



Fonction de recherche PI

Le syntoniseur tente de découvrir une autre fréquence sur laquelle est émise la même émission. L'indication "PI SEEK" s'affiche et le son est interrompu. En fin de recherche, le son est rétabli même si le syntoniseur n'a pas été en mesure de détecter la même émission ou une émission du même type et, en ce cas, s'est à nouveau accordé sur la fréquence d'origine.

Recherche PI

Si le récepteur ne peut pas détecter, au sein de la liste des autres fréquences possibles, une autre fréquence sur laquelle est diffusée la même émission, ou encore si le signal radio est trop faible pour que la réception soit de bonne qualité, la recherche PI devient automatique.

Recherche automatique PI (fréquences en mémoire)

Si les fréquences mises en mémoire ne sont pas utilisables, par exemple, parce que vous êtes très éloigné des émetteurs, vous pouvez décider que le syntoniseur procède à une recherche PI pendant le rappel d'une présélection.

Par défaut, la recherche PI automatique n'est pas en service.

Remarque:

- Pour de plus amples détails sur la manière de mettre en service, ou hors service, la recherche automatique PI, reportez-vous au paragraphe "Réglages initiaux".

Stations régionales (REG)

Contrairement à la fonction AF qui permet d'accorder le syntoniseur sur toute fréquence de la liste des autres fréquences possibles, la fonction REG (Regional) restreint cette liste aux seules stations émettant un programme régional.

Remarque:

- La programmation régionale et les réseaux régionaux dépendent de chaque pays (ils peuvent varier en fonction de l'heure, du département ou de la zone couverte).
- Le numéro de présélection n'est pas affiché dans la mesure où le syntoniseur reçoit une station régionale autre que celle dont la fréquence a été mise en mémoire.
- La fonction REG peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme.

Mise en service, ou hors service, de la fonction REG

Par défaut, la fonction REG est en service.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode **REG (REG)** grâce au menu des fonctions.
2. Mettez en service, ou hors service, la fonction **REG** après avoir choisi une gamme **FM**.




Fonction TA (TA)

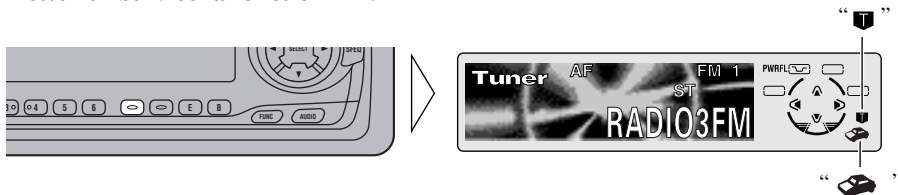
La fonction TA (Attente des bulletins d'informations routières) vous permet d'entendre tout bulletin d'informations routières diffusé par la station quelle que soit la source. La fonction TA peut être mise en service après accord sur une station TP (une station qui diffuse des bulletins d'informations routières) ou une station étendue aux autres réseaux TP (une station dont les informations renvoient aux stations TP).


Mise en service, ou hors service, de la fonction TA

1. Accordez le syntoniseur sur une station TP ou étendue aux autres réseaux TP.

Le témoin TP (“”) s’allume quand le syntoniseur est sur une station TP ou une station étendue aux autres réseaux TP.



2. Mettez en service la fonction TA.



Le témoin TA (“”) s’éclaire, signalant ainsi que le syntoniseur est en attente de bulletin d’informations routières.

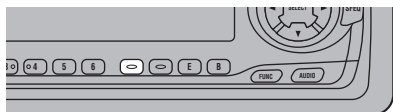
Pour mettre hors service la fonction TA, répétez la même opération alors que vous n’êtes pas à l’écoute d’un bulletin d’informations routières.

Remarque:

- Vous pouvez également employer le menu des fonctions pour mettre en service, ou hors service, la fonction TA.
- A la fin d’un bulletin d’informations routières, le système choisit à nouveau la source écoutée avant la diffusion du bulletin.
- La fonction TA peut être mise en service pendant l’usage d’une source autre que le syntoniseur si ce dernier était précédemment accordé sur une fréquence de la gamme FM; cela n’est pas possible si le syntoniseur était accordé sur une fréquence de la gamme MW/LW (PO/GO).
- Si le syntoniseur était accordé sur une fréquence de la gamme FM, la mise en service de la fonction TA vous permet d’utiliser d’autres fonctions d’accord tout en écoutant une source autre que le syntoniseur.
- Lorsque le témoin TA (“”) est éclairé, l’accord automatique ne concerne que les stations TP et étendue aux autres réseaux TP.
- Lorsque le témoin TA (“”) est éclairé, la mise en mémoire des meilleures stations ne concerne que les stations TP et étendue aux autres réseaux TP.

Abandon d'un bulletin d'informations routières

- Pendant la réception d'un bulletin d'informations routières, appuyez sur la touche TA pour abandonner cette réception et revenir à la source d'origine.

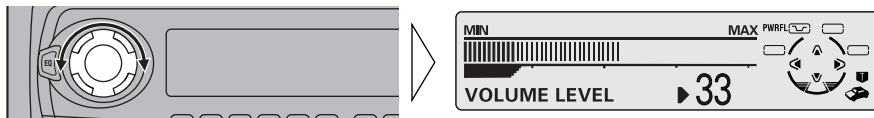


La réception du bulletin est abandonnée mais le syntoniseur demeure en mode TA aussi longtemps que vous n'appuyez pas à nouveau sur la touche TA.

Réglage du niveau d'écoute TA

Dès que commence un bulletin d'informations routières, le niveau d'écoute prend une valeur définie précédemment qui vous permet d'entendre aisément ce bulletin.

- Réglez le niveau d'écoute au cours de la réception d'un bulletin d'informations routières.



Le réglage effectué est mis en mémoire et utilisé lors de la réception des autres bulletins.

Fonction d'alarme TP

Environ 30 secondes après l'extinction du témoin TP ("📶"), provoquée par la réception d'un signal trop faible, une alarme sonore de 5 secondes vous signale que vous devez choisir une autre station TP, ou étendue aux autres réseaux TP.

- Si vous écoutez la radio, choisissez une autre station TP, ou étendue aux autres réseaux TP.

Avec une source autre que le syntoniseur, ce dernier recherche automatiquement la station TP produisant le signal le plus puissant; cela se produit dans les 10 (ou 30)* secondes qui suivent l'extinction du témoin TP ("📶").

* Temps requis avant le début de la recherche.

Avec la fonction TA	10 secondes
Avec les fonctions TA et AF	30 secondes

Fonction PTY (PTY)

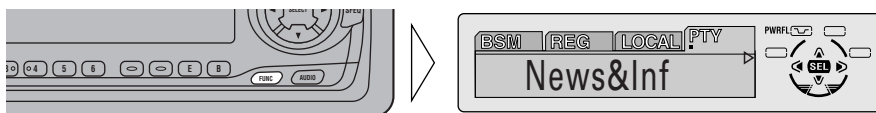
La recherche PTY est réalisée par type de programme de la façon indiquée dans la liste PTY (les types de programme sont: News&Info, Popular, Classics, Others). Elle assure également l'accord automatique sur les stations diffusant un message de détresse (PTY Alarm).

Remarque:

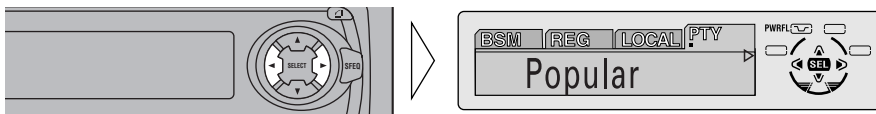
- Il est inutile d'effectuer de nouveau des réglages de recherche PTY si ces réglages ont déjà été réalisés par ailleurs. Après avoir adopté le mode de réglage de recherche PTY (opération 1), effectuez simplement la recherche PTY (opération 3).

Recherche PTY

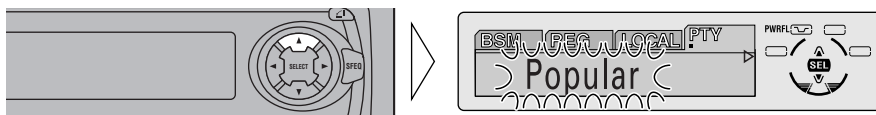
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** et choisissez le mode de recherche PTY (PTY) dans le menu de fonction.



2. Choisissez un des types d'émission (PTY).



3. Commandez la recherche PTY.



Le syntoniseur recherche les stations qui diffusent le code PTY précisé.

Vous pouvez arrêter la recherche avec la touche ▼.

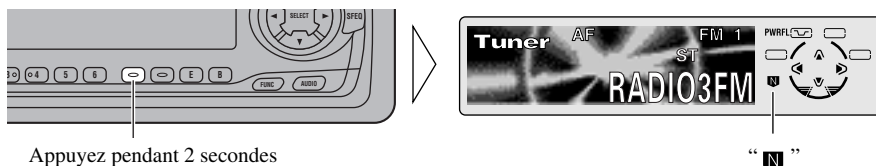
Remarque:

- La nature de l'émission reçue peut différer de celle à laquelle vous vous attendez compte tenu du code PTY choisi.
- Si aucune station ne diffuse une émission dont la nature est du type choisi, l'indication "Not Found" s'affiche pendant 2 secondes puis le syntoniseur s'accorde sur la fréquence d'origine.

Définition de l'interruption possible par un flash d'information (NEWS)

Vous pouvez décider que la réception du code PTY correspondant à un flash d'information, donnera lieu, ou non, à une interruption. Lorsque le flash d'information est terminé, la réception de l'émission précédemment écoutée reprend.

- Précisez s'il doit y avoir interruption ou non.



Appuyez pendant 2 secondes

Remarque:

- Vous pouvez également employer le menu des fonctions pour mettre en service, ou hors service, l'interruption par les émissions d'informations.

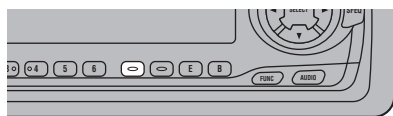
Alarme PTY

Parmi les codes PTY, il en existe un pour informer les auditeurs d'une catastrophe naturelle. Lorsque le syntoniseur reçoit ce code, l'indication "ALARM" s'affiche, le niveau d'écoute est réglé à la valeur prévue pour les bulletins d'informations routières (fonction TA). Lorsque la station cesse d'émettre le code d'alarme PTY, l'appareil choisit à nouveau la source utilisée précédemment.



Abandon de la réception d'un bulletin d'informations

- Appuyez sur la touche TA pendant la réception d'un bulletin d'informations pour abandonner cette réception et revenir à la source précédemment écoutée.



Liste des codes PTY

Large	Étroite	Description
News&Inf	News	Courts bulletins d'information.
	Affairs	Emissions à thème.
	Info	Informations générales et conseils.
	Sport	Emissions couvrant tous les aspects du sport.
	Weather	Bulletins météorologiques.
	Finance	Cours de la bourse, etc.
Popular	Pop Mus	Musique populaire.
	Rock Mus	Musique contemporaine.
	Easy Mus	Musique légère.
	Oth Mus	Autres genres musicaux n'appartenant pas aux catégories ci-dessus.
	Jazz	Musique de jazz et musique voisine.
	Country	Musique Country et musique voisine.
	Nat Mus	Musique nationale et musique voisine.
	Oldies	Musique du bon vieux temps.
Classics	Folk Mus	Musique folklorique et musique voisine.
	L. Class	Musique classique d'abord aisé.
Others	Classic	Interprétation d'oeuvres majeures.
	Educate	Emissions ayant une vocation éducative.
	Drama	Pièces radiophoniques.
	Culture	Emissions culturelles couvrant tous les aspects nationaux ou régionaux.
	Science	Emissions à vocation scientifique et technologique.
	Varied	Emissions de variété.
	Children	Emissions destinées aux enfants.
	Social	Emissions à vocation sociale.
	Religion	Emissions et services religieux.
	Phone In	Programmes à ligne ouverte.
	Touring	Emissions orientées vers les voyages; aucun bulletin d'informations routières.
	Leisure	Emissions traitant des passe-temps et des activités récréatives.
	Document	Emissions à caractère documentaire.

Messages Textuels

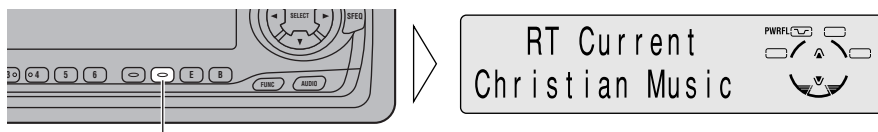
Ce syntoniseur est en mesure d'afficher les informations textuelles transmises par la station RDS telles que le nom de la chanson diffusées et celui de son auteur.

Remarque:

- Pendant la réception d'un message textuel, l'indication "TEXT" s'allume.
- Le syntoniseur sauvegarde automatiquement les trois derniers messages textuels reçus; le plus anciens de ces messages est effacé dès qu'un nouveau message est reçu.
- Vous pouvez attribuer aux touches 1 à 6 les informations textuelles de six messages.
- Si vous n'effectuez aucune opération pendant 8 secondes, le mode d'affichage des messages textuels est abandonné.

Affichage d'un message en clair

1. Adoptez le mode d'affichage des messages.



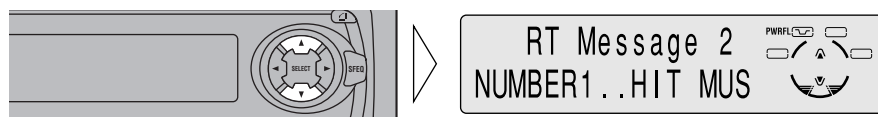
Appuyez pendant 2 secondes

Le message en cours de réception défile automatiquement sur l'afficheur.

Remarque:

- Appuyez une nouvelle fois sur la touche TEXT ou appuyez sur la touche BAND pour abandonner le mode d'affichage des messages textuels.
- Le mode d'affichage des messages textuels est automatiquement abandonné dès lors que le texte a défilé trois fois sur l'afficheur.
- Si aucun message n'est reçu, l'indication "NO TEXT" s'affiche et, 2 secondes plus tard, le mode d'affichage des messages textuels est abandonné.

2. Affichage des trois derniers messages placés en mémoire.

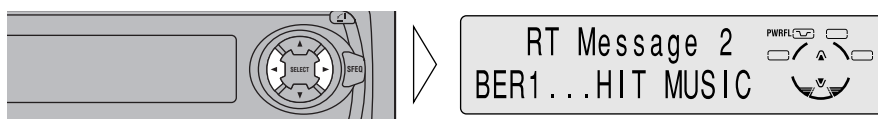


Chaque pression sur cette touche provoque l'affichage d'un autre message.

Remarque:

- Si aucun message n'a été mis en mémoire, cette touche est sans effet.

3. Appuyez sur la touche ◀, ou sur la touche ▶, pour arrêter le défilement du message textuel.



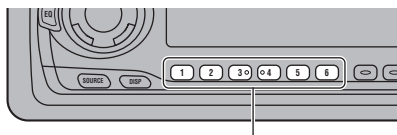
Après avoir arrêté le défilement automatique, le texte se déplace vers la gauche d'une lettre chaque fois que vous appuyez sur cette touche.

Mise en mémoire d'un message textuel

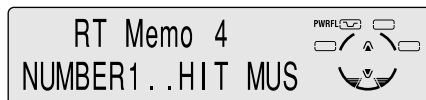
1. Procédez aux opérations 1 et 2 du paragraphe "Affichage d'un message en clair" puis choisissez le message que vous désirez placer en mémoire.



2. Appuyez, pendant 2 secondes, sur l'une des touches 1 à 6 pour mémoriser un message textuel. (Par exemple, appuyez sur la touche 4 pendant 2 secondes.)



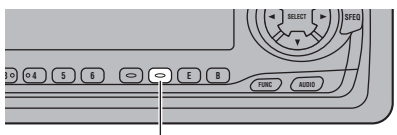
Appuyez pendant 2 secondes



Le message textuel est attribué à la mémoire de la touche choisie.

Rappel d'un message en mémoire

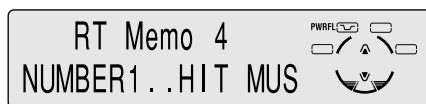
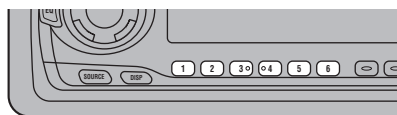
1. Adoptez le mode d'affichage des messages textuels.



Appuyez pendant 2 secondes



2. Appuyez sur la touche 1 à 6 pour afficher à nouveau le message textuel attribué à la mémoire de cette touche. (Par exemple, appuyez sur la touche 4.)

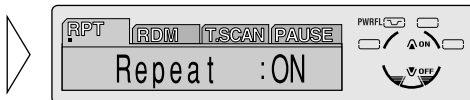


Répétition de la lecture (RPT)

Dans le cas présent, la répétition de la lecture concerne une seule plage musicale.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de répétition (RPT) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la répétition de la lecture en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Remarque:

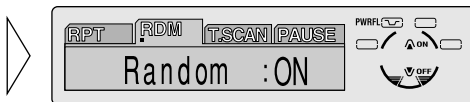
- Si vous recherchez une plage musicale ou si vous commandez le déplacement rapide du capteur, la répétition de la lecture est abandonnée.

Lecture au hasard (RDM)

Les plages musicales du disque sont lues au hasard, ce qui apporte quelque variété.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de lecture au hasard (RDM) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la lecture au hasard en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.

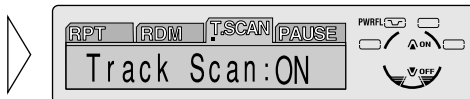


Examen rapide du disque (T.SCAN)

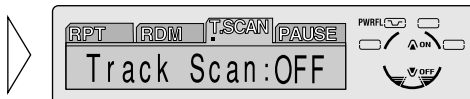
Pendant l'examen rapide du disque, les 10 premières secondes de chaque plage musicale sont lues successivement.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode d'examen rapide du disque (T.SCAN) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la lecture d'examen rapide des disques en service au moyen de la touche ▲.



3. Lorsque se présente la plage musicale que vous désirez écouter, abandonnez l'examen rapide du disque en appuyant sur la touche ▼.



Si le menu des fonctions a été abandonné automatiquement, choisissez à nouveau le mode d'examen des stations sur le menu des fonctions.

Remarque:

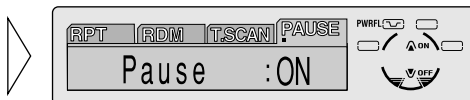
- L'examen rapide du disque est automatiquement, abandonné lorsque toutes les plages musicales ont été passées en revue.

Pause (PAUSE)

Pause permet d'arrêter momentanément la lecture d'une plage musicale.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de pause (PAUSE) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la pause en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Frappe du titre d'un disque (TITLE)

Le lecteur de CD intégré possède une mémoire pour la frappe de 48 titres de disque. (Réalisez la procédure décrite à la page 37 dans la section "Utilisation des lecteurs de CD à chargeur".)

Remarque:

- Après avoir entré les titres de 48 titres, les données d'un nouveau disque écraseront le plus ancien titre.
- Si l'installation comporte un lecteur de CD à chargeur, le nombre de disques que vous pouvez titrer est porté à 100.
- Vous ne pouvez pas adopter ce mode lors de la lecture d'un CD TEXT sur cet appareil.

Répétition de la lecture (P.MODE)

Il y a trois champs de lecture répétée: répétition d'une plage musicale, répétition d'un disque et répétition des disques d'un chargeur. Le mode par défaut est la répétition des disques d'un chargeur.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de répétition (P.MODE) grâce au menu des fonctions.

2. Choisissez le champ de la lecture répétée avec les touches ◀/▶.

Répétition des disques d'un chargeur

→ Répétition d'une plage musicale

→ Répétition d'un disque



Possibilité de lecture	Indication affichée
Répétition des disques d'un chargeur	MCD
Répétition d'une plage musicale	TRK
Répétition d'un disque	DISC

Remarque:

- Si vous choisissez un autre disque pendant la lecture répétée, le champ de la lecture répétée change sur le lecteur de CD à chargeur.
- Si vous réalisez une recherche de plage musicale ou déplacement rapide du capteur pendant la répétition d'une seule plage, la plage de la lecture répétée change sur le disque entier.

Lecture au hasard (RDM)

Les plages musicales du disque sont lues au hasard, à l'intérieur du champ de la lecture répétée, comme l'explique "Répétition de la lecture" ci-dessus.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de hasard (RDM) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la lecture au hasard, en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.

Après avoir choisi le champ de la lecture répétée parmi ceux mentionnés ci-dessus au paragraphe "Répétition de la lecture", mettez en service la fonction de lecture au hasard du lecteur de CD à chargeur.



Indication affichée	Possibilité de lecture
D.RANDOM	Répétition d'un disque
RANDOM	Répétition des disques d'un chargeur

Remarque:

- La répétition d'une plage musicale change à la répétition d'un disque quand vous mettez la lecture au hasard en service.

Examen rapide des disques (SCAN)

Avec la répétition d'un disque, le lecteur ne s'intéresse qu'aux 10 premières secondes de chaque plage musicale d'un disque. Avec la répétition des disques d'un chargeur ou de tous les disques de tous les chargeurs, le lecteur s'intéresse aux 10 premières secondes de la première plage musicale de chaque disque.

1. Appuyez sur la touche FUNCTION puis choisissez le mode d'examen rapide du disque (SCAN) grâce au menu des fonctions.

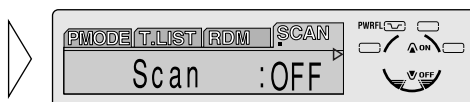
2. Mettez la lecture d'examen rapide des disques en service au moyen de la touche ▲.

Après avoir choisi le champ de la lecture répétée parmi ceux mentionnés au paragraphe "Répétition de la lecture" de la page 33, commandez l'examen rapide des disques que contient le lecteur de CD à chargeur.



3. Lorsque se présente la plage musicale que vous désirez écouter (ou disque), abandonnez l'examen rapide des disques en appuyant sur la touche ▼.

Si le menu des fonctions a été abandonné automatiquement, choisissez à nouveau le mode d'examen des stations sur le menu des fonctions.



Indication affichée	Possibilité de lecture
T.SCAN	Répétition d'un disque
D.SCAN	Répétition des disques d'un chargeur

Remarque:

- L'examen rapide du disque est automatiquement abandonné lorsque toutes les plages musicales ont été passées en revue.
- La répétition d'une plage musicale change à la répétition d'un disque quand vous mettez la lecture d'examen rapide du disque.

Pause (PAUSE)

Pause permet d'arrêter momentanément la lecture d'une plage musicale.

1. Appuyez sur la touche FUNCTION puis choisissez le mode de pause (PAUSE) grâce au menu des fonctions.

2. Mettez la pause en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



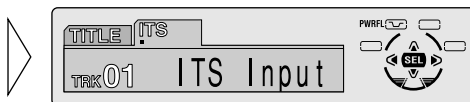
ITS (Programmation en temps réel)

Lorsque l'installation comporte un lecteur de CD à chargeur, la fonction ITS vous permet de sélectionner les plages musicales que vous désirez écouter et composer un programme d'écoute qui peut comprendre 24 plages musicales choisies parmi 100 disques. (La mémoire peut contenir le programme ITS et les titres de 100 disques.)

Programmation en temps réel (ITS)

Les plages musicales programmées sont lues, à l'intérieur du champ de la lecture répétée du "Répétition de la lecture" décrit à la page 33.

1. Commandez la lecture de la plage musicale que vous désirez programmer.
2. Choisissez le mode de programmation ITS (ITS) grâce au menu des réglages détaillés. (Reportez-vous à la page 18.)
3. Programmez la lecture de la plage musicale en appuyant sur la touche ▲.



Remarque:

- Après programmation de la lecture du 100e disque, toutes les données concernant un nouveau disque remplacent celles du disque dont la lecture est la plus ancienne.

Lecture ITS (ITS-P)

La lecture ITS tient compte des conditions définies au paragraphe "Répétition de la lecture".

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de lecture ITS (ITS-P) grâce au menu des fonctions.
2. Mettez la lecture ITS en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.

Après avoir choisi le champ de la lecture répétée parmi ceux mentionnés au paragraphe "Répétition de la lecture" de la page 33, commandez la lecture ITS.



Remarque:

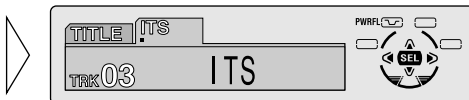
- Si vous commandez la lecture d'une plage musicale qui ne fait pas partie du programme ITS, l'indication "ITS Empty" s'affiche.

Pour effacer un numéro de plage musicale

1. Pendant la lecture ITS, choisissez la plage musicale qui ne doit plus faire partie du programme.
2. Grâce au menu des réglages détaillés, choisissez le mode de programmation en temps réel (ITS). (Reportez-vous à la page 18.)
3. Appuyez sur la touche ▼ pour effacer la référence à cette plage musicale.

La lecture ITS se poursuit avec la plage musicale suivante dont le numéro est en mémoire.

Si la lecture d'aucune autre plage musicale parmi celles concernées n'est programmée, l'indication "ITS Empty" s'affiche et la lecture normale reprend.



Pour effacer un numéro de disque

Quand "ITS Play :OFF" est choisi (reportez-vous à la page 35), vous pouvez effacer un numéro de disque.

1. Pendant la lecture d'un disque, choisissez le disque dont le numéro doit être effacé.
2. Grâce au menu des réglages détaillés, choisissez le mode de programmation en temps réel (ITS). (Reportez-vous à la page 18.)
3. Appuyez sur la touche ▼ pour effacer le numéro du disque.



Titre d'un disque

Frappe du titre d'un disque (TITLE)

Vous avez la possibilité de taper 100 titres de 10 caractères. Cette disposition vous permet ensuite de localiser aisément le disque que vous désirez écouter. (La mémoire peut contenir le programme ITS et les titres de 100 disques.)

1. **Commandez la lecture du disque à titrer.**
2. **Grâce au menu des réglages détaillés, choisissez le mode de frappe d'un titre de disque (TITLE). (Reportez-vous à la page 18.)**

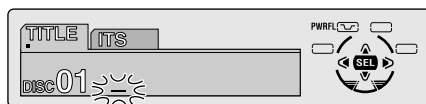
Remarque:

- Si vous écoutez un CD TEXT sur un lecteur de CD à chargeur compatible CD TEXT, vous ne pouvez pas faire usage de ce mode.
- Un CD TEXT est un disque compact qui porte en outre des informations alphanumériques telles que le titre du disque, le nom de l'artiste et le titre de chaque plage musicale.

3. **Choisissez le caractère souhaité avec la touche 1.**

Chaque pression sur la touche 1 change le type de caractère dans l'ordre suivant:

Alphabet (majuscules), Chiffres et symboles → Alphabet (minuscules)
→ Lettres propres à certaines langues européennes (par exemple: á, à, ä, ç)

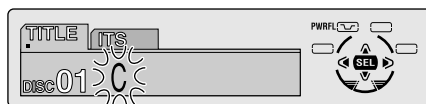


Remarque:

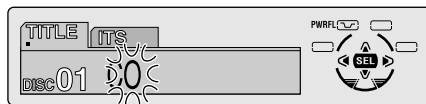
- Vous pouvez choisir l'entrée des chiffres et des symboles en appuyant sur la touche 2.

4. **Choisissez lettres, chiffres ou symboles au moyen des touches ▲/▼.**

Pour taper une espace, choisissez le curseur clignotant “_”.



5. **Déplacez le curseur vers la gauche ou vers la droite au moyen des touches ◀/▶.**



6. Lorsque vous avez terminé la frappe du titre, faites clignoter le 10e caractère puis validez le titre en appuyant sur la touche ►.



Remarque:

- Les titres demeurent en mémoire, même après le retrait des disques; ils sont à nouveau affichés si les disques sont remis en place.
- Après la frappe du titre du 100e disque, toutes les données concernant un nouveau disque remplacent celles du disque dont la lecture est la plus ancienne.
- Vous pouvez afficher le titre du disque en cours de lecture. Pour de plus amples détails reportez-vous à la page 39, "Affichage du titre du disque".

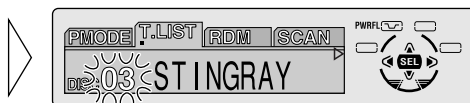
Choix d'un disque sur la liste des titres (T.LIST)

Procédez de la manière indiquée ci-dessous pour écouter un disque d'un lecteur de CD à chargeur dont vous avez tapé le titre, ou un disque CD TEXT sur un lecteur compatible CD TEXT.

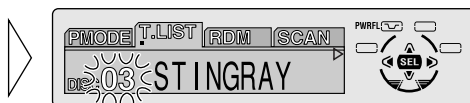
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode d'affichage de la liste des titres des disques (T.LIST) grâce au menu des fonctions.

2. Choisissez le disque souhaité avec les touches ◀/▶.

Rien ne s'affiche pour les disques qui ne portent pas de titre.



3. Commandez la lecture du disque en appuyant sur la touche ▲.



Affichage du titre du disque

Vous pouvez afficher le titre du disque en cours de lecture.

Remarque:

- Vous pouvez aussi afficher le titre du disque en cours de lecture lors de la reproduction d'un CD TEXT sur un lecteur de CD à chargeur compatible CD TEXT (Reportez-vous à la page 40).

• Commutation de l'affichage du titre du disque avec la touche DISPLAY.



Chaque pression sur la touche DISPLAY change les indications affichées, dans l'ordre suivant:
Mode de lecture A (Durée de lecture)
→ Titre du disque → Mode de lecture B (Durée de lecture et information DAB)

Remarque:

- Si vous commandez d'afficher des informations alors que le disque ne porte pas de titre, l'indication "NO TITLE", s'affiche.
- Vous utilisez uniquement le mode de lecture B quand un tuner DAB (par exemple le GEX-P700DAB) est connecté.

Compression et DBE (COMP)

Les fonctions COMP (Compression) et DBE (Dynamic Bass Emphasis) des lecteurs de CD à chargeur, permettent d'améliorer la qualité de la restitution. Chaque fonction offre deux niveaux de réglage.

■ COMP

La fonction COMP (Compression) ajuste les déséquilibres entre les sons forts et bas à volume élevé.

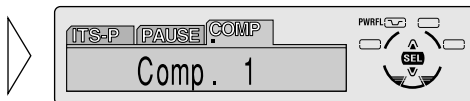
■ DBE

La fonction DBE (Dynamic Bass Emphasis) accentue les niveaux des graves pour donner un son plus étoffé.

Mise en/hors service de la fonction (COMP/DBE)

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode permettant la sélection COMP ou DBE (COMP) grâce au menu des fonctions.
2. Choisissez le mode au moyen des touches ▲/▼.

Comp. OFF → Comp. 1 → Comp. 2
→ Comp. OFF → DBE 1 → DBE 2



Remarque:

- Vous pouvez utiliser ces fonctions pour le lecteur de CD à chargeur qui en sont pourvus. Si le lecteur ne possède pas les fonctions COMP/DBE, l'indication "No Comp." s'affiche au moment où vous tentez de les utiliser.

Fonction CD TEXT (pour les disques compatibles CD TEXT)

Vous pouvez utiliser ces fonctions lorsque vous écoutez un disque CD TEXT à l'aide d'un lecteur de CD à chargeur compatible CD TEXT.

Affichage, ou non, du titre

- **Choisissez l'affichage convenable avec la touche DISPLAY.**

Chaque pression sur la touche DISPLAY change les indications affichées, dans l'ordre suivant:
Mode de lecture A (Durée de lecture)
→ Titre du disque → Nom de l'interprète du disque → Titre de la plage musicale → Nom de l'interprète de la plage musicale → Mode de lecture B (Durée de lecture et information DAB)



Remarque:

- Si certaines informations ne sont pas gravées sur le disque CD TEXT, "NO ~" (par exemple "NO Track Title") s'affiche.
- Vous utilisez uniquement le mode de lecture B quand un tuner DAB (par exemple le GEX-P700DAB) est connecté.

Défilement du titre

Cet appareil ne peut afficher que 16 caractères du titre du disque, du nom de l'interprète et du titre de la plage musicale. Si le texte comporte plus de 16 caractères, vous devez le faire défiler pour en prendre connaissance.

- **Faites défiler le texte en appuyant sur la touche DISPLAY pendant 2 secondes.**



Réglage de l'égaliseur de focalisation sonore (SFEQ)

En clarifiant l'image sonore des voix et des instruments il permet une mise en scène simple d'un environnement sonore naturel et plaisant.

Un plaisir d'écoute encore plus grand sera obtenu si la position d'écoute est choisie avec attention.

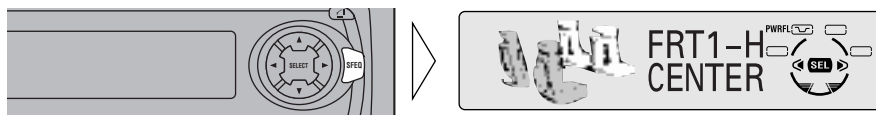
À propos de l'égaliseur de focalisation sonore (SFEQ)

“FRT1” accentue les aigus de la sortie avant et les graves de la sortie arrière.

“FRT2” accentue les aigus et les graves de la sortie avant et les graves de la sortie arrière. (L'accentuation des graves est la même pour l'avant et l'arrière.)

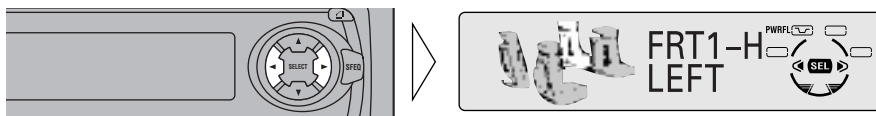
Pour “FRT1” et “FRT2” le réglage “H” offre un effet plus prononcé que le réglage “L”.

1. Choisissez le mode SFEQ désirée.



FRT1-H (avant 1-fort) → FRT1-L (avant 1-faible) → FRT2-H (avant 2-fort)
→ FRT2-L (avant 2-faible) → CUSTOM (personnalisé) → SFEQ OFF (hors service)

2. Choisissez la position désirée.



LEFT (gauche) ↔ CENTER (centre) ↔ RIGHT (droite)

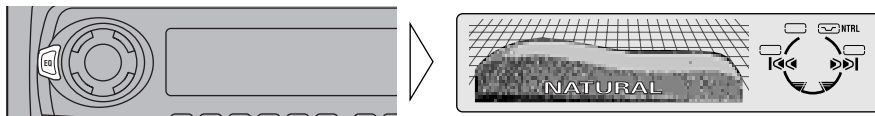
Remarque:

- Si vous ajustez les graves ou les aigus, “CUSTOM” mémorise un mode SFEQ pour lequel les graves et les aigus sont ajustés à votre goût.
- Si vous changez le mode SFEQ, la fonction H.P.F. est mis automatiquement hors service. En mettant en service la fonction H.P.F. après avoir choisi le mode SFEQ, vous pouvez utiliser de façon combinée la fonction H.P.F. et le mode SFEQ.

Choix de la courbe d'égalisation

Vous pouvez choisir la courbe d'égalisation.

- Choisissez la courbe d'égalisation désirée.



POWERFUL (puissante) → NATURAL (naturelle) → VOCAL (vocales)
→ CUSTOM 1 (personnalisé 1) → CUSTOM 2 (personnalisé 2) → FLAT (plate)
→ SUPER BASS (super graves)

À propos des courbes personnalisées

“CUSTOM1” et “CUSTOM2” sont des courbes d'égalisation ajustables. (Reportez-vous à “Réglage de la courbe d'égalisation” à la page 44 et à “Réglage fin de la courbe d'égalisation” à la page 45.)

■ CUSTOM 1

Une courbe “CUSTOM 1” séparée peut être créée pour chaque source. (Le lecteur de CD intégré et le lecteur de CD à changeur sont réglés automatiquement sur le même réglage d'ajustement de courbe d'égalisation.)

Si vous réalisez un ajustement quand une autre courbe que “CUSTOM 2” est choisie, les réglages de la courbe d'égalisation sont mémorisés sur “CUSTOM 1”.

■ CUSTOM 2

Une courbe “CUSTOM 2” peut être créée en commun pour toutes les sources.

Si vous réalisez un ajustement lorsque “CUSTOM 2” est choisi, la courbe “CUSTOM 2” est mise à jour.

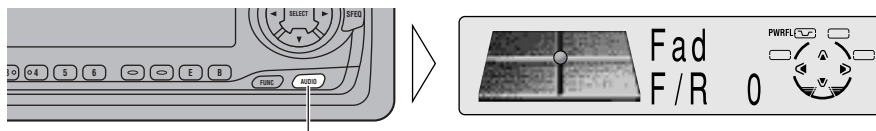
Affichage du menu des réglages sonores

Ce menu permet de régler au mieux la qualité de la reproduction.

Remarque:

- Si vous ne procédez à aucune opération dans les 30 secondes qui suivent l'affichage du menu des réglages sonores, ce menu disparaît.
- Les fonctions du menu Audio changent selon le réglage de la sortie arrière et du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves dans le menu des réglages initiaux. (Reportez-vous à "Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves" à la page 55.)

1. Grâce au menu des réglages sonores, choisissez le paramètre à régler.



Chaque pression change le mode ...

2. Procédez aux réglages requis.

3. Abandonnez le menu des réglages sonores.



Paramètres du menu des réglages sonores

Le menu des réglages sonores permet d'agir sur les paramètres suivants.

Réglage de l'équilibrage (Fad)

Le réglage de l'équilibrage permet d'obtenir les conditions d'écoute optimales quel que soit le siège occupé.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode d'équilibrage avant/arrière (Fad) grâce au menu des réglages sonores.

2. Réglez l'équilibrage entre les haut-parleurs avant et arrière au moyen des touches ▲/▼.

L'indication affichée varie de "Fad :F 15" à "Fad :R 15" tandis que la puissance est émise par les haut-parleurs avant puis par les haut-parleurs arrière.



3. Réglez l'équilibre entre les haut-parleurs gauche et droit au moyen des touches ◀/▶.

L'indication affichée varie de "Bal :L 9" à "Bal :R 9" tandis que la puissance est émise par les haut-parleurs gauche puis par les haut-parleurs de droit.



Remarque:

- Lorsque le réglage de la sortie arrière est "REAR SP:S.W", vous ne pouvez pas régler l'équilibrage entre les haut-parleurs avant et arrière. (Reportez-vous à la page 55.)
- "Fad F/R 0" est la réglage convenable si l'installation ne comportant que 2 haut-parleurs.

Réglage de la courbe d'égalisation (EQ Low/EQ Mid/EQ High)

Vous pouvez modifier comme bon vous semble la courbe d'égalisation présentement choisie.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode d'égalisation (EQ Low/EQ Mid/EQ High) grâce au menu des réglages sonores.

2. Au moyen des touches ◀/▶ choisissez la plage de fréquence que vous désirez modifier.

EQ Low ↔ EQ Mid ↔ EQ High



3. Augmentez ou diminuez l'amplitude dans la plage de fréquence au moyen des touches ▲/▼.

L'affichage indique "+6" - "-6".

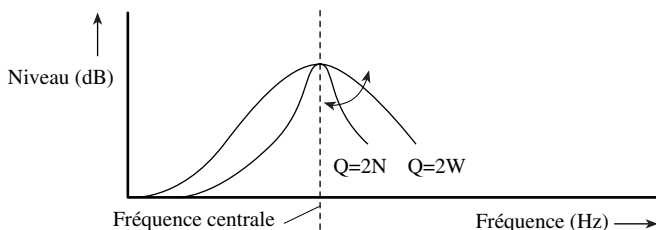


Remarque:

- Si vous modifiez une courbe d'égalisation autre que "CUSTOM 2", la courbe "CUSTOM 1" set mise à jour.

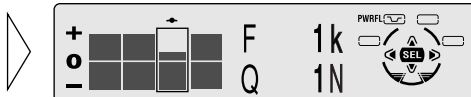
Réglage fin de la courbe d'égalisation

Vous pouvez régler la fréquence centrale et le facteur de surtension (caractéristique de la courbe) de chaque courbe présentement sélectionnée par bande (EQ Low/EQ Mid/EQ High).



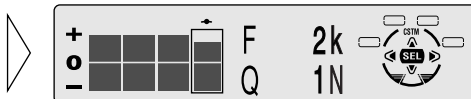
1. Appuyez, pendant 2 secondes, sur la touche AUDIO pour choisir le mode permettant le réglage fin de la courbe d'égalisation.

2. Appuyez sur la touche AUDIO pour choisir la plage de fréquence à régler.



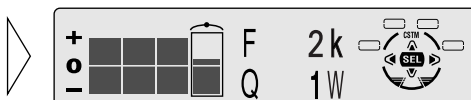
3. Choisissez la fréquence qui convient au moyen des touches ◀/▶.

LOW: 40 ↔ 80 ↔ 100 ↔ 160 (Hz)
 MID: 200 ↔ 500 ↔ 1k ↔ 2k (Hz)
 HIGH: 3,15k ↔ 8k ↔ 10k ↔ 12,5k (Hz)



4. Choisissez le facteur Q qui convient au moyen des touches ▲/▼.

2N ↔ 1N ↔ 1W ↔ 2W



Remarque:

- Si vous modifiez une courbe d'égalisation autre que "CUSTOM 2", la courbe "CUSTOM 1" set mise à jour.

Réglage des graves (Bass)

Vous pouvez ajuster la fréquence de coupure et le niveau des graves.

En mode "FRT1", l'ajustement des graves affecte uniquement la sortie arrière: la sortie avant ne peut pas être ajustée.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de réglage des graves (Bass) grâce au menu des réglages sonores.

2. Choisissez la fréquence qui convient au moyen des touches ◀/▶.

40 ↔ 63 ↔ 100 ↔ 160 (Hz)



3. Accentuez ou atténuez le niveau des graves avec les touches ▲/▼.

L'affichage indique "+6" - "-6".



Réglage des aigus (Treble)

Vous pouvez ajuster la fréquence de coupure et le niveau des aigus.

En mode "FRT1" et "FRT2", l'ajustement des aigus affecte uniquement la sortie avant: la sortie arrière ne peut pas être ajustée.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de réglage des aigus (Treble) grâce au menu des réglages sonores.

2. Choisissez la fréquence qui convient au moyen des touches ◀/▶.

2,5K ↔ 4K ↔ 6,3K ↔ 10K (Hz)



3. Accentuez ou atténuez le niveau des aigus avec les touches ▲/▼.

L'affichage indique "+6" - "-6".



Mise en service de la correction physiologique (Loud)

La correction physiologique permet de compenser les pertes d'intelligibilité dues à la faiblesse du niveau d'écoute. Vous pouvez choisir un niveau de correction physiologique donné.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de correction physiologique (Loud) grâce au menu des réglages sonores.

2. Mettez la correction physiologique en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



3. Choisissez le niveau désiré au moyen des touches ◀/▶.

Low ↔ Mid ↔ High



Sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W1)

Si l'enceinte d'extrêmes graves est connectée, mettez en service la sortie de l'enceinte des extrêmes graves.

Au moment de quitter l'usine, l'appareil est réglé de manière que la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves soit en service (ON).

La phase du signal de sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves peut être normale (0 degré, "Normal") ou inversée (180 degrés, "Rev."). Par défaut, la phase est normale (0 degré).

Remarque:

- Quand le réglage du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves est sur "S.W Control:EXT", vous ne pouvez pas mettre en/hors service (ON/OFF) le mode de l'enceinte d'extrêmes graves. Dans ce cas, ce réglage n'est pas nécessaire. (Reportez-vous à la page 55.)
- Mettez hors service (OFF) la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves si vous ne désirez pas exciter ce haut-parleur.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode permettant de mettre en service, ou hors service, la sortie le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W1) grâce au menu des réglages sonores.

2. Mettez la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



3. Changez la phase de la sortie de l'enceinte d'extrêmes graves avec les touches ◀/▶.



Réglage de la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W2)

Lorsque la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves est en service (ON), vous pouvez choisir la fréquence de coupure et le niveau de sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de réglage de la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (Sub-W2) grâce au menu des réglages sonores.

2. Choisissez la fréquence de coupure 50 Hz, 80 Hz ou 125 Hz au moyen des touches ◀/▶.



3. Augmentez ou diminuez le niveau de sortie au moyen des touches ▲/▼.



L'affichage indique "+6" – "-6".

Remarque:

- Vous ne pouvez choisir le mode de réglage de la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves que si cette sortie a été mise en service (ON) grâce au paramètre qui convient.

Sortie de ligne préamplifiée (NonFad)

Quand le réglage de la sortie de ligne préamplifiée est sur ON (en service), le signal audio ne passe pas à travers le filtre passe-bas de cet appareil (pour l'enceinte d'extrêmes graves), mais est sorti directement par les prises de sortie RCA.

Remarque:

- Quand le réglage du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves n'est que "S.W Control:EXT", vous pouvez mettre en/hors service la sortie de ligne préamplifiée. (Reportez-vous à la page 55.)

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de mise en/hors service de la sortie de ligne préamplifiée (NonFad) grâce au menu des réglages sonores.

2. Mettez en/hors service la sortie de ligne préamplifiée avec les touches ▲/▼.



Ajustement du niveau de la sortie de ligne préamplifiée (NonFad)

Quand la sortie de ligne préamplifiée est en service (ON), vous pouvez ajuster son niveau.

1. Appuyez sur la touche **AUDIO** puis choisissez le mode de réglage de la sortie de ligne préamplifiée (NonFad) grâce au menu des réglages sonores.
2. Augmentez ou diminuez le niveau de sortie avec les touches **▲/▼**.

L'affichage indique "+6" – "-6".



Remarque:

- Vous pouvez choisir le mode de réglage de la sortie de ligne préamplifiée (NonFad) uniquement quand celle-ci a été mise en service (ON) avec le mode de mise en/hors service (ON/OFF) de la sortie préamplifiée.

Filtre passe-haut (HPF)

Si vous ne souhaitez pas que le son de la plage de fréquences sortie par l'enceinte d'extrêmes graves sorte par les enceintes avant ou arrière, mettez le filtre passe-haut en service. Seule les fréquences supérieures à celles de la plages choisies sont sorties par les enceintes avant et arrière.

1. Appuyez sur la touche **AUDIO** puis choisissez le mode du filtre passe-haut (HPF) grâce au menu des réglages sonores
2. Mettez le filtre passe-haut en/hors service avec les touches **▲/▼**.



3. Choisissez la fréquence souhaitée avec les touches **◀▶**.

50 ↔ 80 ↔ 125 (Hz)



Remarque:

- Si vous changez le mode SFEQ, la fonction H.P.F. est mis automatiquement hors service. En mettant en service la fonction H.P.F. après avoir choisi le mode SFEQ, vous pouvez utiliser de façon combinée la fonction H.P.F. et le mode SFEQ.

Réglage du niveau de la source sonore (SLA)

La fonction SLA (Source Level Adjustment), évite que ne se produisent de fortes variations d'amplitude sonore lorsque vous passez d'une source à l'autre. Le réglage est basé sur le niveau du signal FM qui, lui, demeure inchangé.

1. Comparez le niveau de sortie du signal en FM à celui d'une autre source. (Par exemple le lecteur de CD intégré.)
2. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de réglage du niveau de la source (SLA) grâce au menu des réglages sonores.
3. Augmentez ou diminuez le niveau de la source au moyen des touches ▲/▼.

L'affichage indique "+4" – "-4".



Remarque:

- Etant donné que le niveau du signal FM sert de référence, l'emploi de la fonction SLA n'est pas possible en mode FM.
- Le niveau d'écoute en MW/LW (PO/GO), qui est différent du niveau réglé pour la FM, peut également être réglé à une valeur similaire à celle des sources autre que le syntoniseur.
- Le niveau d'écoute du lecteur de CD intégré et du lecteur de CD à changeur est réglé automatiquement sur la même valeur.
- Le niveau d'écoute de l'appareil extérieur 1 et de l'appareil extérieur 2 est réglé automatiquement sur la même valeur.

Fonction de réglage automatique du niveau d'écoute (ASL) (pour le DEH-P7300R)

Tandis que le véhicule circule, le bruit qui atteint l'habitacle varie, par exemple en fonction de la vitesse, de l'état de la chaussée, etc. La fonction de réglage automatique du niveau d'écoute (ASL) surveille ce bruit et, le cas échéant, augmente le niveau d'écoute comme il convient. La sensibilité de la fonction ASL (variation du niveau d'écoute en fonction du niveau de bruit) peut prendre cinq valeurs.

1. Appuyez sur la touche AUDIO puis choisissez le mode de réglage automatique du niveau d'écoute (ASL) grâce au menu des réglages sonores.
2. Mettez en service, ou hors service, le réglage automatique de la source sonore au moyen des touches ▲/▼.



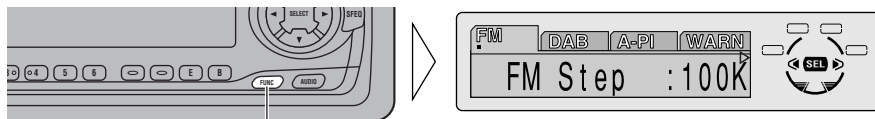
3. Choisissez le niveau désiré au moyen des touches ◀/▶.
 - Low ↔ Lo-Mid ↔ Mid
 - ↔ Mid-Hi ↔ High



Affichage du menu des réglages initiaux

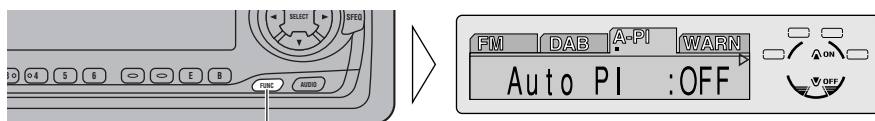
Ce menu permet de définir les conditions de fonctionnement de base de ce produit.

1. Mettez la source hors service.
2. Affichez le menu des réglages initiaux.



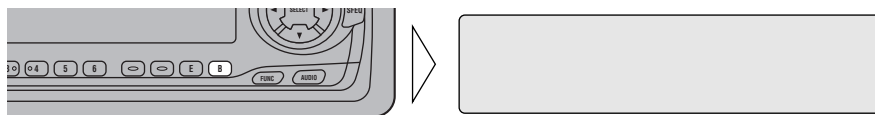
Appuyez pendant 2 secondes

3. Choisissez le mode de fonctionnement désiré.



Chaque pression change le mode ...

4. Procédez aux réglages requis.
5. Abandonnez le menu des réglages initiaux.



Remarque:

- Pour abandonner le menu des réglages initiaux, appuyez, pendant 2 secondes, sur la touche FUNCTION.

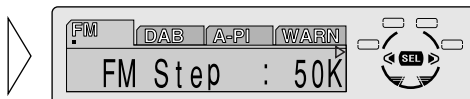
Paramètres du menu des réglages initiaux

Le menu des réglages initiaux permet d'agir sur les paramètres suivants.

Sélection du pas de syntonisation en FM (FM)

Pour la recherche automatique d'une station, le pas de syntonisation est de 50 kHz en modulation de fréquence (FM); ce pas devient égal à 100 kHz lorsque les fonctions AF ou TA sont en service. Toutefois, il peut être préférable de le fixer à 50 kHz pour la fonction AF.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de sélection du pas de syntonisation en FM (FM) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Choisissez le pas de syntonisation au moyen des touches



Remarque:

- Pendant un accord manuel, le pas de syntonisation est toujours égal à 50 kHz.
- Le pas de syntonisation reprend la valeur initiale, 100 kHz, si la batterie est débranchée.

Définition de la priorité DAB (DAB)

Si un syntoniseur DAB déporté (par exemple, GEX-P700DAB) est relié à cet appareil-ci, la fonction TA (RDS) de ce dernier peut disparaître derrière la priorité donnée au syntoniseur DAB de telle sorte que vous puissiez écouter les bulletins d'informations routières qu'il reçoit.

■ Avec la priorité

Au cours de la réception d'une émission DAB, si l'Élément de service est en mesure de diffuser les bulletins d'informations routières et les bulletins d'informations sur les transports, aucune interruption n'a lieu au moment où se présente un bulletin d'informations routières RDS (fonction TA).

■ Sans la priorité

L'interruption de l'émission reçue par un bulletin d'informations routières, est le fait soit de cet appareil RDS, soit du syntoniseur DAB.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de réglage de la priorité DAB (DAB) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez le réglage de la priorité DAB en/hors service avec les touches ▲/▼.



Remarque:

- Vous ne pouvez adopter le mode de réglage de la priorité DAB que si le syntoniseur DAB déporté (par exemple, GEX-P700DAB), vendu séparément, est relié à cet appareil-ci.

Sélection de la recherche PI automatique (A-PI)

Vous pouvez décider que la recherche PI automatique sera en service, ou hors service, au moment où s'effectue une recherche PI sur les fréquences en mémoire. (Reportez-vous à la page 23, "Fonction de recherche PI".)

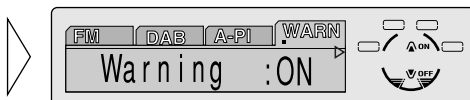
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de recherche PI automatique (A-PI) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez la recherche PI automatique en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Réglage de la tonalité d'alarme (WARN)

Vous pouvez mettre en service, ou hors service, la tonalité d'alarme. (Reportez-vous à la page 9, "Tonalité d'alarme".)

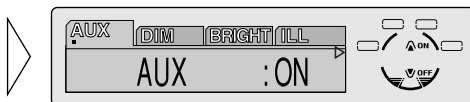
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de fonctionnement de la tonalité d'alarme (WARN) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez la tonalité d'alarme en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Utilisation, ou non, de la source auxiliaire (AUX)

Vous pouvez décider d'utiliser la source auxiliaire (AUX) reliée à cet appareil. Pour cela, vous devez mettre en service l'entrée AUX.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de fonctionnement de l'entrée auxiliaire (AUX) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez le réglage de l'entrée auxiliaire en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Réglage de la luminosité (DIM)

Un réglage est prévu, qui permet de modifier la luminosité de l’afficheur de l’appareil de façon qu’elle ne soit pas gênante, en particulier la nuit, après allumage des feux de route. Vous pouvez mettre en service, ou hors service, l’atténuateur de luminosité.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode d’atténuation de la luminosité (**DIM**) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez l’atténuateur de luminosité en service, ou hors service, au moyen des touches ▲/▼.



Choix de la luminosité (BRIGHT)

Vous pouvez choisir la luminosité de l’afficheur. Initialement, la luminosité a la valeur 12. L’affichage indique “0” – “15”.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode permettant de régler la luminosité (**BRIGHT**) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Choisissez la luminosité désirée au moyen des touches ◀▶.



Choix de la couleur de l’éclairage (ILL)

L’éclairage de cet appareil peut être de couleur rouge ou de couleur verte. Vous pouvez choisir celle de ces deux couleurs que vous préférez.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode permettant de choisir la couleur de l’éclairage (**ILL**) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Choisissez la couleur de l’éclairage au moyen des touches ◀▶.



Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves (SW)

La sortie arrière de cet appareil (câbles d'enceintes arrière et sortie arrière RCA*) peut être utilisée pour connecter des enceintes couvrant toute la gamme ("Rear SP:FULL") ou une enceinte d'extrêmes graves ("Rear SP:S.W"). Si vous mettez le réglage de la sortie arrière sur "Rear SP:S.W", vous pouvez connecter un câble d'enceinte arrière directement à une enceinte d'extrêmes graves sans utiliser d'amplificateur supplémentaire.

Initialement, l'appareil est réglé pour la connexion d'enceinte couvrant toute la gamme ("Rear SP:FULL").

Quand la sortie arrière est connectée à des enceintes couvrant toute la gamme (quand "Rear SP:FULL" est choisi), vous pouvez connecter la sortie d'enceinte d'extrêmes graves RCA à une enceinte d'extrêmes graves. Dans ce cas, vous pouvez choisir d'utiliser ou non, le contrôleur (filtre passe-bas, phase) intégré "S.W Control:INT" ou l'auxiliaire "S.W Control:EXT".

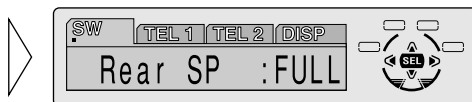
* Le DEH-P6300R ne possède pas de sortie arrière RCA.

Remarque:

- Même si vous changez ce réglage, aucun signal n'est présent en sortie aussi longtemps que vous n'avez pas mis en service la sortie sans équilibrage (reportez-vous à la page 48), ou la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves (reportez-vous à la page 47), à l'aide du menu des réglages sonores.
- Si vous modifiez le réglage du contrôleur de l'enceinte d'extrêmes graves, la sortie pour l'enceinte d'extrêmes graves et la sortie de ligne préamplifiée du menu audio retrouvent leurs valeurs usines.
- Les deux sorties d'enceinte arrière par câble ou par prise RCA* sont commutées automatiquement dans ce mode de réglage. (* Le DEH-P6300R ne possède pas de sortie arrière RCA.)

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de réglage de la sortie arrière et du contrôleur d'enceinte d'extrêmes graves (SW) grâce au menu des réglages initiaux.

2. Changez le réglage de la sortie arrière avec les touches ▲/▼.



Remarque:

- Quand aucune enceinte d'extrêmes graves n'est connectée à la sortie arrière, choisissez "Rear SP:FULL".
- Quand une enceinte d'extrêmes graves est connectée à la sortie arrière, choisissez "Rear SP:S.W".
- Quand le réglage de la sortie arrière est "Rear SP:S.W", vous ne pouvez pas changer le contrôleur d'enceinte d'extrêmes graves.

3. Changez le contrôleur d'enceinte d'extrêmes graves avec les touches ◀/▶.



Utilisation ou non du téléphone mains libres (TEL 1) (pour le DEH-P7300R)

Vous pouvez décider d'utiliser, ou non, le téléphone mains libres en fonction de la connexion de votre téléphone mobile.

Lors de l'utilisation d'un module téléphonique mains libres (vendu séparément), choisissez "Hands-Free:ON".

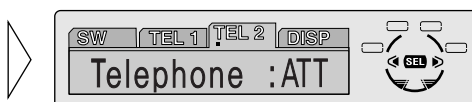
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de téléphone mains libres (TEL 1) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez en ou hors service le téléphone mains libres avec les touches ▲/▼.



Utilisation ou non de la sourdine/atténuation audio téléphonique (TEL) (TEL 2)*

Quand un appel est fait ou reçu en utilisant un téléphone portable connecté à cet appareil, vous pouvez régler cet appareil de façon que le volume soit coupé ou réduit. Avec le DEH-P7300R, vous pouvez choisir la sourdine audio ou l'atténuation téléphonique quand vous utilisez le téléphone mains libres (quand "Hands-Free:OFF est choisi).

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de sourdine/atténuation audio téléphonique (TEL) (TEL 2)* grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez en ou hors service la sourdine/atténuation audio téléphonique avec les touches ◀/▶.



* L'indication diffère selon le modèle.

TEL: pour le DEH-P6300R

TEL 2: pour le DEH-P7300R

Utilisation, ou non, de la veille téléphonique (TEL 2) (pour le DEH-P7300R)

Si vous souhaitez utiliser le module téléphonique mains libres sans reproduire les autres sources de ce produit, mettez en service le mode de veille téléphonique.

1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode de veille téléphonique (TEL 2) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez en ou hors service la veille téléphonique avec les touches ▲/▼.



Remarque:

- Vous pouvez choisir le mode de veille téléphonique quand "Hands-Free:ON" est choisi dans le mode de téléphone mains libres.

Utilisation, ou non, de l'affichage du fond (DISP)

Vous pouvez choisir d'afficher, ou non, l'icône animée de la source pendant la lecture d'une source.

Quand OFF (hors service) est choisi, l'icône animée de la source disparaît après que l'animation d'ouverture de la source est affiché.

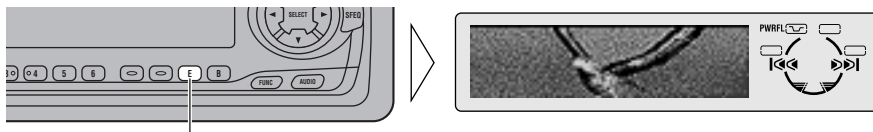
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** puis choisissez le mode d'affichage du fond (DISP) grâce au menu des réglages initiaux.
2. Mettez en ou hors service l'affichage du fond avec les touches ▲/▼.



Choix des indications affichées

Vous pouvez changer l'affichage pour une image de film, etc. tout en écoutant la radio (par exemple, Mode 2 Écran de cinéma).

- **Choisissez la page d'informations de divertissement désirée.**



Chaque pression change l'affichage ...

Chaque pression sur la touche ENTERTAINMENT change comme suit les indications affichées:

Affichage d'icône de la source → BGV 1 → BGV 2 → BGV 3 → BGV 4
→ Mode 1 Analyseur de spectre → Mode 2 Analyseur de spectre → Indicateur de niveau
→ Mode 1 Écran de cinéma → Mode 2 Écran de cinéma

Remarque:

- Mode 1 Analyseur de spectre et Mode 2 Analyseur de spectre n'apparaissent pas sur l'affichage du DEH-P6300R.
- BGV signifie Back Ground Visual (fond visuel).
- L'indicateur de niveau offre les indications ci-dessous:
 - * DEH-P7300R
Sur la droite: Niveau des aigus du signal sonore
Sur la gauche: Niveau des graves du signal sonore
 - * DEH-P6300R
Sur la droite: Niveau du signal sonore du canal droit
Sur la gauche: Niveau du signal sonore du canal gauche

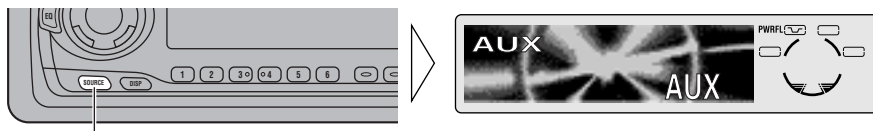
Utilisation de l'entrée AUX

Un connecteur RCA IP-BUS tel que CD-RB20 ou CD-RB10 (vendus séparément) vous permet de relier cet appareil à un équipement doté d'une sortie RCA.

Pour de plus amples détails concernant cette question, reportez-vous au mode d'emploi du connecteur RCA IP-BUS.

Choix de l'entrée AUX

- **Choisissez l'entrée AUX. (Reportez-vous à la page 10.)**

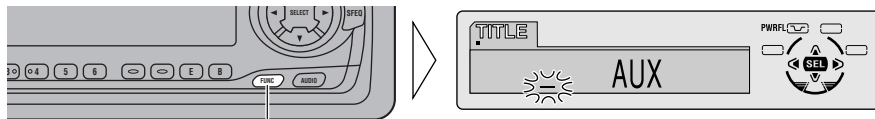


Chaque pression change la source ...

Frappe du nom de l'entrée AUX (TITLE)

Vous avez la possibilité de modifier le nom affiché de l'entrée AUX.

1. Choisissez le mode permettant de frapper le nom de l'entrée auxiliaire (TITLE) grâce au menu des réglages détaillés.



Appuyez pendant 2 secondes

2. Tapez le nom de cette entrée.

Reportez-vous à la page 37, "Frappe du titre d'un disque" et effectuez les opérations 3 à 6.

Utilisation de la fonction de téléphone mains libres et de la sourdine/atténuation audio téléphonique

Fonction de sourdine/atténuation audio téléphonique

Lorsque vous placez ou recevez un appel au moyen du téléphone de voiture relié à l'appareil, les sons qu'il produit sont momentanément interrompus ou atténués.

- Les sons sont interrompus. L'indication "MUTE" ou "ATT" s'affiche et aucun réglage sonore n'est possible.
- Les conditions de fonctionnement redeviennent normales lorsque la communication téléphonique est terminée.

■ DEH-P7300R

Quand "Hands-Free:OFF" du mode de téléphone mains libres est choisi dans le mode des réglages initiaux, le mode de téléphone sourdine/atténuation est mis en service. (Reportez-vous à la page 56.)

Fonction de téléphone mains libres (pour le DEH-P7300R)

Quand vous placez ou recevez un appel en utilisant le module téléphonique mains libres, le son de ce système est coupé automatiquement et la voix de votre correspondant sort par les haut-parleurs.

Quand "Hands-Free:ON" est choisi pour le mode de téléphone mains libres dans le mode des réglages initiaux, le mode de téléphone mains libres est mis en service. (Reportez-vous à la page 56.)

Remarque:

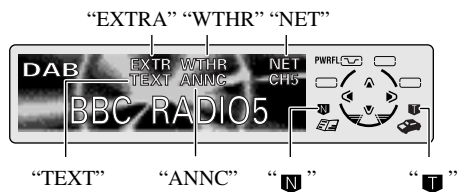
- Quand vous placez ou recevez un appel, il n'est pas possible de changer de source.
- Quand vous placez ou recevez un appel, seulement deux ajustements sont possibles (volume et Fader/Balance).
- Tout revient à la normale quand la connexion téléphonique est coupée.
- La veille téléphonique peut être choisie comme source quand "TELstandby:ON" est choisi pour le mode la veille téléphonique dans le menu des réglages initiaux. (Reportez-vous à la page 10.)

Pendant l'utilisation du syntoniseur DAB (Radiodiffusion numérique)

Vous pouvez utiliser cet appareil avec un syntoniseur DAB déporté vendu séparément (GEX-P700DAB). Pour de plus amples détails concernant cette question, reportez-vous aux modes d'emploi du DAB (Cet appareil est un élément principal du groupe 1.). Cette section fournit des informations sur le fonctionnement de cet appareil dans le cadre du DAB, informations qui diffèrent de celles du mode d'emploi du syntoniseur DAB.

Quelques mots sur les indications affichées

Voici quelques explications concernant les indications affichées.



■ Indications qui apparaissent lorsque la fonction est en service

Indication	Fonction
NET	Suivi de Service (Service Follow)
W (THR ◀)*	Bulletin météo (Weather)
A (NNC ◀)*	Annonce (Announce)
N **	Bulletin d'informations (News)
T **	Bulletins d'informations routières et bulletins d'informations sur les transports

* Si le support d'annonce choisi est reçu, les lettres entre parenthèses s'éclairent.

** Si le support d'annonce choisi est reçu, l'icône " ", " " s'éclaire.

■ Indications d'état DAB

Indication	Etat
EXTRA	Le Service actuellement reçu comprend un Elément Secondaire de Service.
TEXT	Le Service actuellement reçu comprend une Etiquette dynamique.

Fonctionnement

Vous pouvez utiliser les fonctions suivantes avec cet appareil. (Les pages de référence sont dans ce mode d'emploi).

- Fonction des PTY disponibles (Reportez-vous à la page 62.)
- Fonction d'étiquette dynamique (Reportez-vous à la page 63.)

L'utilisation des deux fonctions suivantes avec cet appareil diffère.

(Les pages de référence renvoient au mode d'emploi du syntoniseur DAB déporté.)

- Changement d'étiquette (Reportez-vous à la page 13.)
- Traitement des annonces à partir du menu des fonctions (Reportez-vous à la page 19.)

Ce produit ne possède pas les trois fonctions suivantes. (Les pages de référence renvoient au mode d'emploi du syntoniseur DAB déporté.)

- Liste précléfinie de service (Reportez-vous à la page 15.)
- Fonction de filtrage de langue (Reportez-vous à la page 15.)
- Utilisation de la touche PGM (Reportez-vous à la page 26.)

■ Changement d'étiquette

Lorsque vous utilisez la touche DISPLAY, les indications sont présentées dans l'ordre suivant:

Etiquette de Service (Service Label) → Etiquette d'Élément de Service (SC Label)
→ Etiquette dynamique (DAB TEXT) → Etiquette d'Ensemble (Ensemble Label)
→ Etiquette PTY (PTY)

Remarque:

- Avec un composant de service qui n'a pas d'étiquette de composant de service ou d'étiquette dynamique, la commutation sur l'étiquette de composant de service et sur l'étiquette dynamique n'est pas possible.
- Avec des affichages autres que l'étiquette de service, si vous ne réalisez aucune opération avant 8 secondes ou si vous appuyez sur une touche autre que la touche DISPLAY, l'affichage retourne aux témoins de l'étiquette de service.

■ Traitement des annonces à partir du menu des fonctions

Si vous utilisez la touche ◀▶ au cours de l'opération 2, les indications sont présentées dans l'ordre suivant:

Bulletin d'informations (News) ↔ Bulletin météo (Weather) ↔ Annonce (Announce)

Remarque:

- Si "Annonce" est en service (ON), "Avertissement/Service", "Annonce d'événement", "Événement spécial", "Bulletin financier", "Sports" et "Informations" sont également en service (ON).

Fonction des PTY disponibles

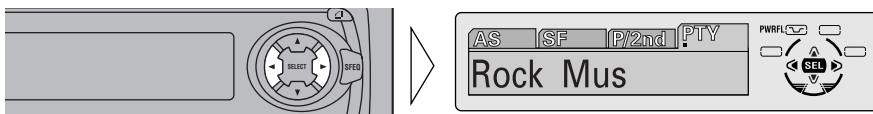
Vous pouvez choisir le type PTY souhaité par ceux qui peuvent être reçus.
Les fonctions DAB PTY sont légèrement différentes des fonctions RDS PTY. Ne les confondez pas.

■ Recherche PTY

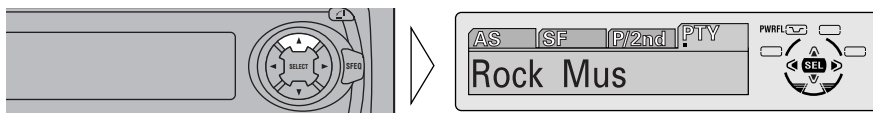
1. Appuyez sur la touche **FUNCTION** et choisissez le mode de recherche **PTY** (PTY) dans le menu de fonction.



2. Choisissez un des types d'émission (PTY).



3. Commandez la recherche PTY.



Le DAB reçoit le service PTY désiré.

Remarque:

- La méthode d'affichage PTY est étroite. La méthode large ne peut pas être choisie lors de l'utilisation du tuner DAB comme source. (Reportez-vous à la page 26.)

Fonction d'étiquette dynamique

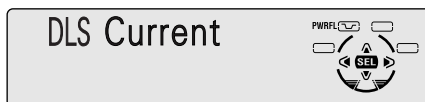
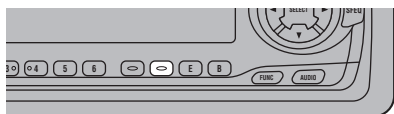
L'étiquette dynamique est une information textuelle relative à l'élément de service que vous êtes en train d'écouter. Vous avez la possibilité de faire défiler cette information.

Remarque:

- Le syntoniseur mémorise automatiquement les trois dernières étiquettes dynamiques reçues, remplaçant le texte de la réception la plus ancienne par le texte le plus récent reçu.
- Vous pouvez utiliser les touches 1 à 6 pour mémoriser les transmissions d'étiquette dynamique.

■ Affichage des étiquettes dynamiques

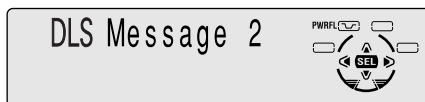
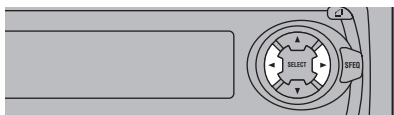
1. Adoptez le mode étiquette dynamique.



Remarque:

- Appuyez une fois sur la touche TEXT ou appuyez sur la touche BAND pour abandonner le mode d'étiquette dynamique.
- Si aucune étiquette dynamique n'est reçue, l'indication "NO TEXT" s'affiche.

2. Rappel des trois dernières étiquettes dynamiques de la mémoire du syntoniseur.



Une pression sur la touche change l'affichage des données des quatre étiquettes dynamiques.

Remarque:

- Si aucune étiquette dynamique n'est en mémoire, cette touche est sans effet.

3. Faites défiler l'étiquette dynamique.

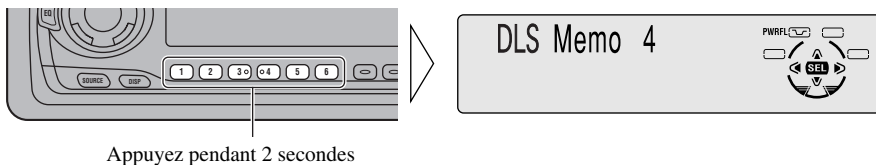


Remarque:

- Avant de consulter une étiquette dynamique, prenez soin de garer le véhicule.
- Si vous appuyez sur la touche ▲ tandis que l'information défile, vous revenez à la première ligne.
- Si vous choisissez à nouveau d'afficher l'étiquette dynamique après son abandon, l'information peut être la dernière disponible.

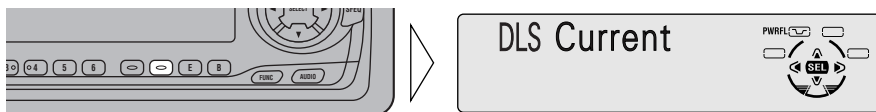
■ Mise en mémoire de l'étiquette dynamique

1. Procédez aux opérations 1 et 2 de “Affichage des étiquettes dynamiques” puis choisissez l'étiquette dynamique que vous désirez mettre en mémoire.
2. Appuyez, pendant 2 secondes, sur l'une des touches 1 à 6 pour mémoriser l'étiquette dynamique. (Par exemple, appuyez sur la touche 4 pendant 2 secondes.)

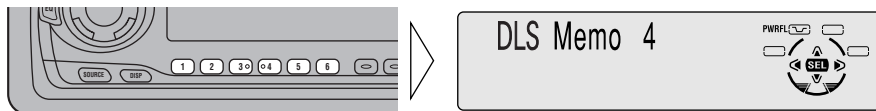


■ Rappel d'une étiquette dynamique prédéfinie

1. Choisissez le mode d'étiquette dynamique.



2. Appuyez sur une des touches 1 à 6 pour rappeler l'étiquette dynamique mise en mémoire grâce à cette touche. (Par exemple, appuyez sur la touche 4.)

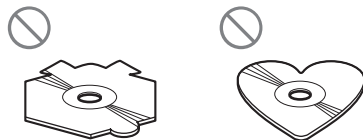


Précaution

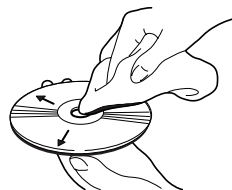
- N'utilisez que les disques portant la marque Compact Disc Digital Audio. (Si un CD porte sur la face étiquetée la marque la plus à droite, il s'agit d'un CD TEXT. Toutefois, certains disques CD TEXT ne portent pas cette marque.)



- Cet Appareil n'est conçu que pour recevoir les disques compacts circulaires. L'utilisation d'un disque ayant une forme autre n'est pas conseillée.



- Vérifiez les disques avant de les écouter et rejetez tout disque fendu, rayé ou voilé.
- La lecture normale d'un disque CD-R qui n'a pas été gravé à l'aide d'un graveur de musique pour CD, peut être impossible.
- La lecture d'un CD-R, y compris dans le cas où il a été gravé avec un graveur de musique pour CD, peut être impossible en raison des caractéristiques du disque, ou bien de rayures ou de poussières. Les poussières et la condensation d'humidité sur l'optique du lecteur, peuvent également empêcher la lecture.
- Les titres et autres informations gravées sur un CD-R ne sont pas toujours affichés par l'appareil.
- Ce produit est conforme avec la fonction de saut de plage des disques CD-R. Les plages contenant des informations de saut de plage sont sautées automatiquement.
- Lisez les précautions relatives aux disques CD-R avant d'utiliser de tels disques.
- Essayez soigneusement tout disque sale ou humide en déplaçant le chiffon du centre vers la périphérie.



- Pendant la manipulation des disques, évitez de toucher leur face gravée (irisée).
- Rangez les disques dans leur coffret dès que vous ne les écoutez plus.
- Conservez les disques à l'abri de la lumière directe du soleil et des températures élevées.
- Ne collez aucune étiquette sur un disque; n'appliquez aucun produit chimique sur sa surface.
- L'humidité ambiante peut se condenser à l'intérieur du lecteur, en particulier si le véhicule est chauffé, ce qui peut perturber le fonctionnement du lecteur. En ce cas, mettez le lecteur hors service pendant environ une heure et si le disque est humide, essuyez-la à l'aide d'un chiffon doux.
- Les cahots dus à la chaussée peuvent empêcher momentanément le fonctionnement du lecteur.

Messages d'erreur fournis par le lecteur de CD

Lorsqu'une anomalie survient pendant la lecture d'un CD, un message d'erreur s'affiche. Pour déterminer la cause de l'anomalie, reportez-vous au tableau qui suit puis procédez aux actions correctives suggérées. Si ces opérations ne permettent pas de résoudre le problème qui se pose à vous, prenez contact avec le distributeur PIONEER ou un centre d'entretien agréé.

Messages	Causes possibles	Actions correctives
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disque sale.	Nettoyez le disque.
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disque rayé.	Utilisez un autre disque.
ERROR- 14	Disque non enregistré.	Vérifiez le disque.
ERROR- 10, 11, 12, 14, 17, 30, A0	Anomalie électrique ou mécanique.	Coupez le contact au moyen de la clé pour rétablissez le contact et choisissez à nouveau le lecteur de CD comme source.
ERROR- 44	Toutes les plages sont réglées comme plage à sauter.	Utilisez un autre disque.

Généralités

Alimentation 14,4 V CC (10,8 à 15,1 V possibles)
 Mise à la masse Pôle négatif
 Consommation maximale 10,0 A
 Dimensions
 (Pour le montage) 178 (L) × 50 (H) × 157 (P) mm
 (Face avant) 188 (L) × 58 (H) × 19 (P) mm
 Poids 1,4 kg

Amplificateur

Puissance maximale de sortie 50 W × 4
 50 W × 2 canaux/4 Ω + 70 W × 1 canal/2 Ω
 (Pour l'enceinte d'extrêmes graves)
 25 W × 4 (BRI)
 Puissance continue de sortie 27 W × 4
 (DIN 45324, +B = 14,4 V)
 Impédance de charge
 4 Ω (4 à 8 Ω [2 Ω par canal] possibles)
 Niveau maximum/impédance de sortie de l'étage de
 préamplification 4,0 V/100 Ω (DEH-P7300R)
 Niveau maximum/impédance de sortie de l'étage de
 préamplification 2,2 V/1 kΩ (DEH-P6300R)
 Egaliseur (Egaliseur paramétrique à 3 bandes)
 (Graves) Fréquence: 40/80/100/160 Hz
 Facteur de surtension (Q): 0,35/0,59/0,95/1,15
 (+6 dB avec accentuation)
 Gain: ±12 dB
 (Médium) Fréquence: 200/500/1k/2k Hz
 Facteur de surtension (Q): 0,35/0,59/0,95/1,15
 (+6 dB avec accentuation)
 Gain: ±12 dB
 (Aigus) Fréquence: 3,15k/8k/10k/12,5k Hz
 Facteur de surtension (Q): 0,35/0,59/0,95/1,15
 (+6 dB avec accentuation)
 Gain: ±12 dB

Correction physiologique

(Graves) +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
 (Médium) +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
 (Aigus) +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz)
 (Niveau: -30 dB)

Commandes de tonalité

(Graves) Fréquence: 40/63/100/160 Hz
 Gain: ±12 dB
 (Aigus) Fréquence: 2,5k/4k/6,3k/10k Hz
 Gain: ±12 dB

Filtre passe-haut

Fréquence 50/80/125 Hz
 Pente -12 dB/octave

Sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves

Fréquence 50/80/125 Hz
 Pente -18 dB/octave
 Gain ±12 dB
 Phase Normal ou inverse

Lecteur de CD

Système Compact Disc Digital Audio
 Disques utilisables Disques compacts
 Format du signal
 Fréquence d'échantillonnage: 44,1 kHz
 Nombre de bits de quantification: 16;
 quantification linéaire
 Réponse en fréquence 5 - 20.000 Hz (±1 dB)
 Rapport S/B 94 dB (1 kHz) (Réseau IEC-A)
 Dynamique 92 dB (1 kHz)
 Nombre de voies 2 (stéréo)

Syntoniseur FM

Gamme de fréquence 87,5 - 108 MHz
 Sensibilité utile 9 dBf
 (0,8 μV/75 Ω, mono, S/B: 30 dB)
 Seuil de sensibilité 50 dB 15 dBf
 (1,5 μV/75 Ω, mono)
 Rapport signal/bruit 70 dB (Réseau IEC-A)
 Distorsion 0,3% (à 65 dBf, 1 kHz, stéréo)
 Réponse en fréquence 30 - 15.000 Hz (±3 dB)
 Séparation stéréophonique 40 dB (à 65 dBf, 1 kHz)

Syntoniseur PO

Gamme de fréquence 531 - 1.602 kHz (9 kHz)
 Sensibilité utile 18 μV (S/B: 20 dB)
 Sélectivité 50 dB (±9 kHz)

Syntoniseur GO

Gamme de fréquence 153 - 281 kHz
 Sensibilité utile 30 μV (S/B: 20 dB)
 Sélectivité 50 dB (±9 kHz)

Remarque:

- Les caractéristiques et la présentation peuvent être modifiées sans avis préalable à fin d'amélioration.

France: tapez 36 15 PIONEER

PIONEER CORPORATION

4-1, MEGURO 1-CHOME, MEGURO-KU, TOKYO 153-8654, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. Box 1760, Long Beach, California 90801, U.S.A.

TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium

TEL: (0) 3/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia

TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada

TEL: (905) 479-4411

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.

San Lorenzo 1009 3er. Piso Desp. 302

Col. Del Valle Mexico, D.F. C.P. 03100

TEL: 5-688-52-90

Published by Pioneer Corporation.

Copyright © 2000 by Pioneer Corporation.

All rights reserved.

Publication de Pioneer Corporation.

Copyright © 2000 Pioneer Corporation.

Tous droits de reproduction et de traduction réservés.